

RainerWasserfuhr EtAlII

»Noosphere«

Wie @tineroyal ihren
TraumMann fand und wir fast alle
UnSterblich werden

EditionPieschen

RainerWasserfuhr EtAlII

»NooSphere«

*WendeChronik
ZukunftsRoman*

EditionPieschen

TapeOut545, commit 577617670d700faa99c0530538c67cb8801659d8
CreatedBy /NooSpherePdf.jsp (#00d87fdfa8a2e088f3ffffde48cc098bc217ac225f38568910ee178cbca7c80d)
from 95.91.216.139 on 2014-10-26:040231 +0100 (1414292551898, st544c6447).

ShockLevel 1

EndMontage

#8b6cae4a9e702d09265ade8b72e7a5527d8ac478444128d4680456accf5dd129 - w11

"Du darfst Dir den Stil und die Ausführung Deines Gehirns selbstverständlich aussuchen" flüsterte sie. Er befand sich in der EndMontage-Strecke der Hirnfabrik von PieschenRobotics. Wir schrieben AnnoDomini2056. PaulaBerta koordinierte das Hirndesign bei PieschenRobotics. In Kürze würde dieses GeHirn mit seinem Körper verschmolzen und die Aussetzung in seine UmWelt beginnen. PieschenRobotics war bekannt für seine zuverlässigen humanoiden RealLife-AvaTare, die seither ganz PlanetErde bevölkerten und sich grösster Beliebtheit erfreuten. Bevor das Blut durch seine neue LeibSeele schoss, konnte er sich noch das TraumZeitAlter aussuchen, in das er inkorporiert werden würde. Dass der OrtsteilPieschen zu einem der internationale Zentren für RobOtik geworden wäre, wäre für die meisten BuergerInnen AnnoDomini2010 noch kaum vorstellbar gewesen. Dabei war PieschenRobotics schon AnnoDomini2010 unter Federführung von GregoryFightworth in das PortFolio von EastSaxonianVentures aufgenommen worden und hatte seither seine InVestoren nicht enttäuscht. Begonnen hatte die ErfolgsGeschichte von PieschenRobotics AnnoDomini2010 im ZukunftsTempel im HauptStaedtchen von SiSanien. Der ZukunftsTempel verbarg sich hinter der schlichten Fassade einer Wohnhausreihe. Doch hinter den Pforten verbarg sich ein Kleinod von opulenter Grazie: Erbaut ward der ZukunftsTempel AnnoDomini1873 als BallSaal. AnnoDomini2010 hatte die PieschenBank hier ihre erste Filiale eröffnet. Damit begann eine Erfolgsgeschichte die im TwentyFirstCentury ohne Beispiel blieb: Die PieschenBank legte das Fundament für ein neues globales Geld- und WirtschaftsSystem, das so EinFach VerTrauenswürdig und wirkungsvoll war, dass es binnen weniger Jahre nicht nur Volkswirtschaften ablöste, sondern ganze NationStates ihrer Funktion beraubte. Geld war fortan an ein WebOfTrust gekoppelt, deren Teilnehmer sich ganz ohne Einfluss erstarrter Bürokratien ihre eigenen Spielregeln des Handeln, Tauschens und Steuerns geben konnten. Anfang's war dies nicht ohne Hürden gewesen: Gegen erbitterten Widerstand des Finanzministeriums konnten Wirtschafts- und Wissenschaftsministerium sich durchsetzen. Was als Spiel begann, entfesselte binnen weniger Wochen eine virale Sogwirkung: Der Wechselkurs des KayGroschen erreichte noch AnnoDomini2010 die Parität zum EuRo. Fortan war klar: Geld war endgültig zu reiner Information geworden. Und diese Information zirkulierte von nun an genau so öffentlich um PlanetErde wie es wenige Dekaden zuvor schon das WorldWideWeb vorgemacht hatte.

RoMa

#493e20cc06b2bd05ea4459655e768ea67ef29275dbd253830e0447d0fb7f6c55 - w11

Die ewige Stadt. Rom. Man hatte das Gefühl, in einer dreidimensionalen Realität gefangen zu sein. Oder es war vielmehr die Ahnung das Tor zur Zeitlosigkeit zu durchschreiten. Endlos pulsierende Stimmungen lagen zwischen den Hügeln. Die Gedanken begaben sich in einen energetisierten Zustand, der entropische Züge trug. Irgend etwas berührte den Körper innerlich, brachte eine Saite zum Schwingen. Etwas uraltes, ursprüngliches hinterlies einen Schauer, sodass eine Gänsehaut der inneren Spannung Rechnung tragen musste. Besonders die frühen Morgenstunden, die nicht vom

Gestöber und Gemurmel der modernen Zivilisation, des sich ständig Wandelnden erfüllt waren, ließen dem dauerhaft Unveränderlichen Raum. An keinem anderen Ort, weder in Gedanken, noch in der Welt außerhalb war die Gegenwart des menschlichen Geistes auf diese überwältigende Art präsent. Er schien hier während und über die Jahrhunderte in seiner Stetigkeit konserviert worden zu sein. Es mochte dies eine Art Beweis, der Unsterblichkeit sein, auf jeden Fall aber war es eine Manifestation menschlicher Gedanken und menschlicher Handlung, die, wenn man sie einmal erspüren durfte, an jedem beliebigen Ort wieder auflodern konnte. Als hätte man eine Pforte bislang unbekannter Wahrnehmung geöffnet, die sich nun nicht mehr schließen ließ. Hier hatte menschlicher Triumph, in Form von Macht und Herrlichkeit, genauso wie menschliches Elend geboren aus Tod, Krankheit und Unterdrückung die Dimension der Zeit ersetzt.. Die Farben der Antike leuchteten hier so hell, wie die Lichter der vielbefahrenen Strassen der Gegenwart. In dieser geistig berausenden Atmosphäre sah einer, vor einer kleinen zerfallenen Hütte, eine Linde stehen. Ein mächtiger Baum, dessen Krone weit verzweigt in den Himmel ragte. Er verströmte, wie es die Jahreszeit von ihm verlangte, den süßlich-wabernden Duft seiner Blüten. Die Macht seines Stammes und Wahrscheinlich auch die Herzform seiner Blätter hatten einige Liebespaare dazu bewogen, ihre ewigen Treueschwüre, die in dieser Umgebung sowieso ungeahnte Ausmaße anzunehmen drohten, in den Schutzschild des Riesen zu ritzen. Sein klebriger Saft tropfte noch von den jüngsten Eintragungen, während dicke Vernarbungen den Schriftzügen älterer Vergehen Dauerhaftigkeit verlieh. Angesichts des großen Schattens den das Blätterdach warf und des noch weiter reichenden Wurzelwerkes, das noch viele Meter im Umkreis manchmal aus der Tiefe an die Erdoberfläche drang, wanderten die Gedanken von humaner Unsterblichkeit hin, zu der dem nahe kommenden, Langlebigkeit der Bäume. Wie lange schon hatte dieser hier das geistige Treiben um ihn herum mitverfolgt? 300 Jahre? Vielleicht aber auch 1000. War er, wie viele seiner steinalten Brüder schon Zeuge der mittelalterlichen Inquisition geworden? Hatte er den Durst der Menschen nach Feuer und Geborgenheit nur deswegen heil überstanden, weil seine Äste dem Werk des Henkers gute Dienste geleistet hatten? Doch abseits dieser menschlich-melancholischen Ideen über seine Existenz schien die Linde ein anderes Problem beschäftigt zu haben. Wie man an der heutigen Erscheinungsform erkennen konnte, war der Samen ihrer Entstehung anscheinend in die unmittelbare Nachbarschaft eines größeren Felsbrockens gefallen. Man konnte sich vorstellen, wie ihr dieser in ihren jungen Jahren noch Schutz vor der sengenden Mittagshitze geboten hatte. Viele ihrer Geschwister mussten um sie herum verdorrt sein. Oder sie wurden von heftigen Winden entwurzelt. Alles Schicksale, die ihr dank ihres günstigen Standortes erspart geblieben waren. Doch mit dem, immer mehr Raum fordernden, Wachstum wurde der ehemalige Beschützer zum Hindernis. Bald bekam der Baum den undurchdringlichen Widerstand des anderen zu spüren. Dennoch konnte er nicht aufhören zu Wachsen und immer neue Jahresringe zu bilden. Sein Stamm wurde immer mächtiger. Und das musste er auch. Er musste die kleinen Blätter in den Spitzen mit Nahrung versorgen. Musste den Stürmen trotzen, durch seine nachgiebige Unnachgiebigkeit. Nun hatte er sich auf einmal einer neuen Herausforderung zu stellen. Neben all diesen Aufgaben, die er zu erfüllen hatte, jeden Tag, musste er nun auch noch weich werden. Es gab keine andere Lösung für das Fels-Problem. Er musste den Stein in sich aufnehmen ohne morsch zu werden. Ohne den immer wieder kehrenden Angreifern, den Borkenkäfern und den anderen Insekten, zu viel Raum zu

bieten. Blutend musste er sich der Härte des Steines beugen und ihm in sein Innerstes Einlass gewähren. Zu diesem Zeitpunkt der Betrachtung hatte er ihn fast ganz umschlossen. Was mit unsäglichem Schmerz begonnen hatte ergab bald das Bild einer Einheit in innigster Umarmung. Als hätten Beschützer und Schutzbefohlene im Fluss der Zeit die Rollen vertauscht. Im Grunde aber war es vielleicht ein harter und sehr langwieriger Kampf um Raum gewesen, der für den Baum existenzbedrohende Ausmaße angenommen hatte. Und der Mensch, wenn er dieses Bild überhaupt seiner Aufmerksamkeit für würdig befand erkannte darin nur ein nettes Motiv für seine Urlaubsfotos. Ebenso ungerührt, wie der Baum seinerseits vielen Leidenden beim Sterben beigewohnt hatte. Dennoch wäre es unfair die beiden Seiten für ihre Ignoranz zu verurteilen. Keine der Welten war in der jeweils anderen präsent. Die humane in jener der Pflanze sogar nur, wenn sie zur Bedrohung wurde. Erst wenn das Messer seine Rinde ritzte, dann erschien der Mensch im Baumuniversum. Eigentlich erschien nicht der Mensch dort, sondern das Messer und auch nur seine wahre Form, der Schnitt. Vielleicht waren die Liebespaare so dem Baum näher als alle Philosophen, die schon unter ihm Platz genommen hatten. Vielleicht war es die einzige Art, wie man sich Präsenz bei der Linde verschaffen konnte. Wie der Stein, ein Problem zu werden, mit dem sie sich befassen musste. Der sich in ihr Innerstes aufgedrängte. Es schien unter diesem Aspekt besser, die Welt des Andersartigen in Frieden zu lassen. Was blieb war unverständene Akzeptanz und Bewunderung. Trotz dieses Eindrucks, oder vielleicht auch gerade deswegen quälte die Frage nach der Mannigfaltigkeit der Universen. Es quälte auch manchen die Frage, ob es denn etwas Gemeinsames geben konnte. Etwas, das diese Welten miteinander verband. Etwas Höheres, das eine Brücke schlug, eine letzte, unveränderliche Gemeinsamkeit. Gab es eine Ursuppe der Harmonie, der alle Dinge im Universum angehörten? Etwas, das um jedes Lebewesen herum war und in das es eintauchen konnte mit dem Kern des Seins, wenn es erst die Erscheinungsform des Irdischen abgelegt hatte. Führt dieser tröstlich-geborgene Gedanke, so spekulativ er war, in seiner letzten Erkenntnis dann zu Gott? Oder war diese Frage unerheblich und bloße Zeichen des Unverstandes und der Sehnsucht? Vielleicht war ja nicht einmal mehr die Frage nach Fiktion oder Realität relevant. Aus der Distanz eines sehr weiten Blickwinkels heraus, und ohne etwas zu wollen war auch sie eher bedeutungslos. Genauso unbedeutend wie die Linde selbst und der Philosoph darunter. Was vielleicht einzig blieb, war die Gänsehaut, als ursprünglicher Impuls der inneren Spannungen, oder das Harz, das aus der Linde tropfte als Affekt des Überlebens. Auch wenn dann der Trost und die Geborgenheit in weite Ferne entrückten.

RealRoman

#c745b98ad36c650001fa77c873d99daeebe76b16b0694b5259db05c8a53158aa - w11

Drehbuch für den RealFilm. Die Idee, einen RealRoman zu schreiben entstand etwa im Jahr 2007. Kein herkömmlicher Roman zum Druck auf TotesHolz, sondern ein Digitalroman. Einen CamelCase-HyperText-Roman. Einen Roman, der nicht nur einen, sondern viele Autoren haben kann. Einen Roman, der seine LeserInnen zu Romanfiguren macht, aber damit auch zu Co-Autoren. Einen Roman, der immer Entwurf ist und seine Endfassung nur durch fortdauernde Lebendigkeit in den Köpfen seiner Autoren und LeserInnen erreicht. Einen Roman, der die Wirklichkeit schildert, und die Mythen, Muster, Geschichten und Archetypen, die in ihr wirken. Und vor allem: ein Roman über mögliche Zukunft der Wirklichkeit. Einen Roman, der sich

mit seinen Fiktionen hineinstürzt in die unterkühlten kapitalgetriebenen RoadMaps der Hightech-Forschungslabore und Weltkonzerne und sie mit SeeLe erfüllt. Die Hauptfiguren im RealRoman sind etwas mehr als 6,75 Milliarden Gehirne. In Zahlen: 6.750.000.000. Mit je rund 100 Milliarden Neuronen, in Zahlen 100.000.000.000, die je rund 1000 bis 10.000 synaptische Verbindungen untereinander besitzen. Hauptsitz von Intelligenz, Bewusstsein und SeeLe. Wir können heute Romane schreiben, bei denen das Schreiben und Lesen eine noch nie dagewesene persönliche Intensität und Lebensdurchdringung erreicht. Der RealRoman ist ein Roman, der neben dem menschenlesbaren Text auch einen maschinenlesbaren Untergrundtext besitzt: den SourceCode für unser SocialGrid. Willkommen im RealRoman. Wir nennen ihn: __NooSphere__.

SchnuefffChen

#505bb77c1869f1c08174c06b8dae1478e45e3fab7dbd0d341224b64b0f446426 - w13

"SchnuefffChen, da vorne sind zwei Soldaten der SaxonianGeekArmy!" rief er laut. RainerWasserfuhr stand auf der HauptStrasse vom HauptStaedtchen und zeigte mit ArmOne gen Süden Richtung GoldReiter, so dass die etwa vier Meter weiter östlich stehende ChristineSchlinck vom BuecherTisch aufschaute und ihr SuendenMund lächelte. Kurz vor dem OsterFest AnnoDomino2012 war die Erscheinung zweier erwachsener Männer im GanzKoerper-HasenKostuem auch keine allzu bedenkliche AbWeichung von sozialen Normen, sondern eine in der MarktWirtschaft durchaus tolerierte MarketingMacke. Da TineRoyal heute UrLaub von ihrem NineToFive-TraumJob als BauIngenieurin hatte, konnte sie entspannt ihre TagesFreizeit geniessen und stöberte in aller Ruhe weiter im BuecherTisch. "Schau mal, da ist was für Dich: ZuKunft2057". "Ist das nicht von AndreasEschbach?" entgegnete er. Er blätterte im Buch: "Ah nein: Es war nicht von AndreasEschbach, sondern von KarlOlsberg. Der ist sogar mein XingLe-KonTakt. Ob er darin auch auf die VerschmelzungVonMenschUndMaschine eingeht?" "Ach Du schon wieder mit Deinem SingularVirus. Ich will die VerSchmelzung von TineRoyal und TraumMann!". Sie schlenderten weiter Richtung GoldReiter. Er hatte sich damit abgefunden, dass er seine MitMenschen nur in homöopathischen Dosen mit seinem "SingularVirus" impfen konnte. Aber SchnuefffChen, wie er sie jetzt schon seit über elf Jahren nannte, war damit schon hinreichend vertraut. Vor langer Zeit waren sie mal ein Paar, doch dann trennte sich ihr LiebesWeg, da sie, mittlerweile im besten Alter dafür, endlich ihren unbändigen KinderWunsch erfüllen wollte, während er der WindelWelt lieber aus dem Weg ging und neben seinem UnternehmerGen vor allem seine Passion als SelbstErnannter ZukunftsForscher ausleben wollte. Mittlerweile verband sie eine beinahe geschwisterliche Freundschaft, die insbesondere dem wechselseitigen Austausch über die heissesten Single-Schnäppchen auf dem LiebesMarkt diente. Doch noch konnte TineRoyal nicht ahnen, dass die Suche nach ihrem TraumMann sehr bald zu einem SwarmIntelligence-Experiment von beinahe planetarischem Ausmasse werden würde.

DesSturmesWucht

#1197aa5ecd792a7e11f3dd6237b69377293c7d3f9659420f5da8672e47bfab93 - w11

"Dich wundert nicht DesSturmesWucht, du hast ihn wachsen sehn;" - RainerMariaRilke,

MusTer

#f4d98d89920f527005884027457dbe4d46f15e36b71804098ad28e98bb176246 - w11

es gibt bisher, noch keine allgemein akzeptierte Definition von MusTer... erst einmal nur: <http://de.wikipedia.org/wiki/Muster> ChristopherAlexander ein Architekt definierte MusTer 1977 in seinem Buch "a pattern language" folgendermaßen: Each pattern describes a problem which occurs over and over again in our environment, and then describes the core of the solution to that problem, such a way that you can use this solution a million times over without ever doing it the same way twice. jedes MusTer beschreibt ein wiederkehrend auftretendes Problem aus unserer Umgebung, und beschreibt dann den Kern der Lösung zu diesem Problem. Die Beschreibung dieses Kerns wieder lässt uns die Lösung millionenfach wieder verwenden, ohne es auch nur zwei Mal auf dieselbe Art tun zu müssen.

SeeLe

#18fa763cf8d798804988d7f48397d267f1fffb846a109557af6340652d932f43 - w11

* HerKunft: "vom althochdeutschen se(u)la ... WahrScheinlich auf zum See gehörend zurückgeführt ... (unklare Herkunft)" Die Seele, meist der unsterbliche, heilige Teil, des Menschen. GunterDueck begnügt sich hier aber damit die SeeLe als den ureigensten inneren Kern des Menschen zu definieren. Dieser sollte nicht verbogen werden, da dies etwa dem entspricht, von einer Paprikapflanze Tomaten zu erwarten. Es ist dies nicht nur aussichtslos, sondern führt zu den gefürchteten Abwehrreaktionen der Menschen, die ihren inneren Kern schützen wollen, durch Gewalt, Rückzug, Perfektionismus, Depression usw. Theologisch ist es die gottgedachte, innere Melodie, die jeder von uns ist und an der der Mensch nicht ohne Schaden vorbeileben kann. Er kann diese Melodie schneller oder langsamer leben, er kann sie variieren. Aber soll sein Leben glücken und sinnvoll sein, dann darf er nicht gänzlich anders existieren. Die Tomatenpflanze kann eben keine Paprika hervorbringen.

AnFang

#7c909968601b7309a3871ec05f8e94dbb9ae8f665e698aa254ca7a598dbbbfaa - w11

Wir leben in einer Zeit von AcceleratingChange. Als RayKurzweil um 1968 herum Student am MassachusettsInstituteOfTechnology war, teilte er sich mit allen Studenten einen einzigen Computer, der ein gesamtes Gebäude einnahm. Der Computer in unserem heutigen Handy ist eine Million mal billiger, eine Million mal kleiner, und 1000 mal leistungstärker. Dies entspricht einer milliardenfachen Steigerung von Leistung pro UsDollar. Das ist uns im Grunde schon klar. Wir kennen die Trendkurven der letzten Jahrzehnte. Wir scheuen uns jedoch, die Augen zu öffnen und uns auch eine ZuKunft vorzustellen, in der dies so weitergeht. Die ErZaehlung, die hier ihren AnFang nimmt, möchte dabei helfen. Die ErZaehlung trägt den Titel »NooSphere« und möchte damit schon eine Vorahnung geben von dem ungebändigten Optimismus, mit dem die ErZaehlung selbst die grösste aller MoegLichen ZuKuenfte. Die NooSphere ist eine lebende ErZaehlung, in der wir erforschen, wie die beschleunigte ZuKunft aussehen könnte und sollte. Die ErZaehlung überschreitet die Grenzen

von Fiktion und Wirklichkeit ebenso wie die von Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft. UndDasSpannendeIst: Du wirst darin vorkommen. Diese Erzählung ist nicht linear, sondern spannt sich wie eine NetzSpinne über das ganze MindWiki, das AnFang 2010 über 10000 WikiPages enthielt und ständig wuchs. Dieses MindWiki war so etwas wie eine öffentliche SpiegelWelt eines nicht unerheblichen Teils des Gehirns von RainerWasserfuhr. Wie in einem Gehirn üblich war dort Alles mit Allem vernetzt. Mitten im MindWiki hatten sich einzelne Fragmente einer Erzählung festgesetzt, die über eine AutoBiografie hinaus in ein immer un-Wahrscheinlicheres, aber ebenso atemberaubendes Szenario der Zukunft wuchs. Wer LeserInnen fesseln will, sollte einerseits ein wenig die Erwartung schüren, was einen erwartet, andererseits nicht gleich Alles verraten, damit es schön spannend bleibt. Ein RoterFaden in diesem verwickelten Netz existiert dennoch: Am Ende jeder Erzählstation ist das letzte Wort **__fett__** und verlinkt zur nächsten Erzählstation. Wer also hier dabei bleibt, den erwartet eine GedankenSpiel-Reise in die nähere und ferne Zukunft. Eine Station wird das LunarSteigenberger sein, welches wir im Jahre 2040 mit einem TaxiDriver aus der StadtDresden besuchen werden. Die PieschenerRevolution rettet nach dem WorldCrash die WorldEconomy und schafft eine traumhafte SeaNation. Noch deutlich vor Ende des TwentyFirstCentury werden wir ErstKontakt mit ArTelligence haben und einen TakeOff zur IntelligenceExplosion erleben. Danach geht es im Sauseschritt mit TuiLuna zum Abenteuerurlaub ins Lichtjahre entfernte MgmGrandOrion. Die Erzählung wird so Complex werden, dass sie nicht mehr nur von einem Autor beherrscht wird, sondern die LeserInnen selbst zu Autoren und Figuren machen muss. Der AnFang jeder ordentlichen Erzählung ist aber die **__Geburt__**.

AriadneFaden

#412b2dcd4a121b1f138048ac94062352bd560e568b8d6050c6e509b61a6251a5 - w11

Der AriadneFaden der Erzählung: * AnFang * Geburt * GenSeidenFaden * CommodoreSixtyFour * IceCream2019 * AtariSt * UniKl * MooresLaw * TalDerAhnungslosen * UbiComp * AlbertPlatz * GlasKugel * SeaNation * MindTower * ZeitSprung * WindelWelt * TakeOff * PostSingular * AnLicht
Erzahl-EpIsOden, die später hinzu kommen könnten: * NewMind * KurbelWelle * SecondHalfOfTheChessboard * FutureMap * NooPolis * GoogleCity * TrueLove * GlaesernerAkt * SystemClash * AlleAugenLeben

TraumPaare

#be5b52d6cc444e770a2209733042b568ee7b01fb921f834e17e5d11a3139448d - w13

GretChenHeinRich EtAl KnisterTombola Jeder ordentliche LiebesRoman braucht mindestens ein TraumPaar. Da wir in dieser frühen Phase noch nicht sonderlich kreativ sein können, nennen wir die Beiden schlicht "GretChen" und "HeinRich", damit Heerscharen von Germanistinnen beginnen können, sich Gedanken zu machen über mögliche Parallelen und Verrückungen gegenüber GoethesFaust.

Was war hier geschehen? Ich stand plötzlich in dieser seltsamen Zelle. Noch vor Sekundenbruchteilen war ich an meinem Schreibtisch in der WackenmuehlStrasse in KaisersLautern gesessen. Es war Samstag gewesen, der 23. September 1989 gegen 16:30h und ich hatte an meinem AtariSt ein kleines SelfImprove-Modul für eine neue Art von ReCur siver TuringMaschine programmiert. Doch wo war ich jetzt? Ein quadratischer Käfig aus Glasscheiben trennte mich von einem Platz voller Barockgebäude. Ich trat durch die gläserne Tür aus dem Käfig. Verdammt, was war hier geschehen? Hinter mir war eine riesige BarockKirche. Ich hatte eine andere Brille und staunte, dass sich an meinem Bauch eine winzige, aber unter einem schwarzen Hemd hervortretende Wölbung von etwa 16cm Durchmesser und 2,56 cm Dicke befand. Ich trug ein schwarzes Jackett und eine schwarze Jeans. Der Uhr einer weiteren Kirche gegenüber zufolge schien es etwa nach 16:32 zu sein. Auf dem umgebenden Platz standen einige Autos, deren Modelle ich noch nie zuvor gesehen habe. An einem Hotel gegenüber prangte der Schriftzug "SteigenBerger". An meiner linken Schulter war eine dunkelblaue Umhängetasche mit der Aufschrift "Deutsch IsNt WissenschaftsSprache! - Tagung der StiftungsInitiative JohannGottfriedHerder - KlausenBurg/ClujNapoca 7.-10. Oktober 2007". Verdammt nochmal, was war hier geschehen? Wo war ich? Aber vor allem, und dies sorgte mich weitaus mehr: *Wann* war ich? "2007"? Das waren wieviele Jahre? Ich rechnete verzweifelt: 18 Jahre? Und ich erinnerte mich an Nichts dazwischen? War ich etwa JeMand anders? Ich durchsuchte meine Kleidung: Kein GeldBeutel. Kein PersonalAusweis. In der rechten hinteren Hosentasche waren mehrere Geldscheine, die ich noch nie zuvor gesehen hatte: "EURO" stand dort und darunter "EYP". Drei 50er, ein 20er, ein 10er und ein 5er. "BCE ECB EZB EKT EKP 2002" stand auf einem der Scheine. 2002? Oh mein Gott, da war noch der 5-EuRo-Schein: Kleiner als die anderen, und darauf stand "BCE ECB EZB EKP EKT EKB BE EBC 2013". 2013? Ich rechnete schon wieder: 24 Jahre?? Hoffentlich erkannte mich hier NieMand. Ich sollte mich irgendwo hin verziehen und in aller Ruhe die Lage sondieren. Vielleicht in diese Kirche? Ich schlich schnell über den ge-KopfSteinPflasterten Platz. Durch den Eingang "D" betrat ich dieses "GottesHaus" und suchte mir ein ruhiges BaenkChen in den hinteren Reihen. Ich schaute in die Hosentaschen und fand vorn rechts ein Gerät, das etwas grösser aber flacher war als eine Zigarettenschachtel. Es hatte oben und an der Seite kleine Tasten. Als ich die obere drückte, erleuchtete ein bunter Bildschirm von etwa 5 mal 7 cm, auf dem stand: "16:34 - NettoKom - Tuesday, September 23", darunter ein kleines Schlosssymbol und "Draw pattern to unlock" und ganz unten "EmergencyCall". In der UmhaengeTasche war ein Schirm, eine Tabakdose, ein seltsames Gerät aus rotem und schwarzem Plastik und... ein Buch: Etwa DIN-A5 groß, nur dünn und auf dem Umschlag ein sehr grob gerastertes Bild mit einer schönen grossbusigen Frau. » NooSphere« stand darüber in roten Lettern - von "RainerWasserfuhr EtAlii". Verdammt? _Mein_ Buch? "Wie wir fast alle UnSterblich werden und @tineroyal ihren TraumMann findet", war der UnterTitel. Ich blätterte hinein und fand zunächst einen kleinen Pappzettel, etwa halb so gross wie das Buch. Darauf waren 3 Zeilen geschrieben: In der ersten "ArvidNeibohm", der zweiten "peterwunram" gefolgt von einem "a" mit einem seltsam gegen den

Uhrzeigersinn umrandeten Kringel und mit "yahoo . Ae" abschliessend und in der dritten "rainerwasserfuhr" diesmal mit einem "o" umkringelt, von dem der Kreis oben ansetzte und die vollen 360% vollzog, dann "gmail.com". Doch auf dem PappZettel klebte auch eine VisitenKarte: "Ray Kurzweil - CEO AND EDITOR-IN-CHIEF", "KurzweilAI.net" "15 Walnut Street". Ich drehte den PappZettel um und sah jetzt erst, dass es die Rückseite von einem Foto war: Es zeigte von hinten einen sommerlich bekleideten Mann mit einem schwarzen Hund, ausserdem sitzend auf seiner BildHoehe eine rauchende Blondine und links ist ein halber Mann zu sehen. Ich blätterte im Buch. Nur die ersten Seiten waren bedruckt. Ich überflog zunächst die "EndMontage" "SchickSaal" oder "BeuteSchema". Ganz hinten "AnLicht", das eher an ein GeDicht ErInnerte. Auf den leeren Seiten folgten einige Zeichnungen, und dann mehrere Seiten mit engbeschriebenen Notizen. Ich versuchte, einiges davon zu entziffern, aber meine EnErgie schwand. Wo sollte ich diese Nacht schlafen? Wo war ich überhaupt? Mein Blick ging zur Kuppel und wanderte die pastellfarbenen Wände entlang. Dann trat eine schlanke grössere, etwa 30jährige Frau in den KuppelBau. Sie zog ihre graue Mütze aus und schüttelte sich rasch durchs aschfarbene Haar. Sie erblickte mich und ging zielstrebig in meine Richtung. Sie setzte sich neben mich. "Hallo HeinRich, ich bin GretChen". "HeinRich"? - In welchem Film war ich hier gelandet? Sie schwieg. Sie kannte mich. Ich rang um die richtigen Worte. War sie meinetwegen hier? *Wer* war sie? War sie *das* GretChen aus der NooSphere? Die "hochbegabte KunstStudentin", die irgendwas "Morgenstern" hiess? Sie gab mir einen bedruckten Zettel, auf dem oben gross "RaWaGuide" stand und ging wieder.

Heldensage

#902adbe71904871107ca4fa2089dca02a550bdaacd794751763260a38923363b - w13

In dieser Hinsicht war ich gnadenlos altmodisch: Mein JahrhundertRoman brauchte einen Helden. Einen Mann, einen richtigen Mann, dem die Frauen nur so zuflogen, der eine Armee alter Art hatte wie AlexanderTheGreat oder NapoleonBonaparte, oder neuerer Ausprägung namens UnterNehmen, wie etwa SteveJobs LarryEllison oder MarkZuckerberg. Meinetwegen noch ein paar Einsprengsel von einem MalerFuerst wie GerhardRichter, einem DichterFuerst wie UweTellkamp, einem KlangGott wie KarlheinzStockhausen oder einem ZelluloidGenie wie StanleyKubrick. Der Held, nennen wir ihn TrueMan, musste sich den grössten Herausforderungen des TwentyFirstCentury stellen, mit ihnen kämpfen, die ein oder andere Niederlage erleben, aber am Ende SiegReich sein, ja einen Triumph feiern. LuxorChess. Er hatte besonderen Wert auf die Gestaltung des grafischen FrontEnds gelegt. Es konnte vielleicht 2 oder 3 Züge vorausberechnen. Noch hatte er nicht die GeDuld und die Vision, daraus ein vermarktbare Produkt zu machen, oder gar etwa den klassischen Bildungsweg eines Studiums zu verlassen und sich ganz ins UnterNehmertum zu stürzen. Aber er ahnte vielleicht schon etwas. Er ahnte, dass er hier vor einer Maschine sass, die im Prinzip würde besser spielen können als er. Und FortAn verlor er schlagartig die Lust am gewöhnlichen SchachSpiel. Viele Jahre später erst, nachdem er abertausende Seiten in seinem MindWiki angelegt und ImmerWieder detailliert und ReFactoriert hatte, dämmerte es ihm: Er müsste sich das SchachBrett seines eigenen BeWusstseins nur etwas AbStrakter und grösser vorstellen. Es würde nicht aus einfachen

schwarzen und weissen Figuren bestehen, sondern aus einer ganzen Armee von Gedanken, die er AnFangs in mühsamer kleinarbeit miteinander vernetzen, später aber EinFach per BrainComputerInterface abbilden können würde. Eine riesige MindWikiWall. Und so fing er EinFach an: PerSon für PerSon, Haus für Haus, Strasse für Strasse, Stadt für Stadt, die in einem Kopf war, baute er sein MindWiki auf, und vernetzte sie digital genau so, wie sie in seinem GeHirn verdrahtet waren: Die SemperOper am TheaterPlatz, darin alle Jahre wieder der SemperOpernBall - unter magischer Regie von HansJoachimFrey, mal FranzBeckerbauer und mal RogerMoore zu Gast, den ein oder anderen. All diese Gedanken hatte er fein säuberlich in seinem MindWiki niedergelegt. Als Karte ergatterte: HairCut beim SchnittPoint, KummerBund bei ModeverleihFischer, mit dem BondGirl am Steuer DreiMalSieben PatenKind im KinderLand und die PolarFee als BabySitter und dann mit AchtMalAcht zum TheaterPlatz. #ScriptLin

SchickSaal

#613bf52a11ebe59cfe10ee805d499b022074c3b5220b7c7944756f773b71beee - w13

GretChen war der KoseName von HeinRich für eine HochBegabte KunstStudentin an der KunstAkademie im HauptStaedtchen. Eines schönen SommerAbends AnnoDomini2010, als sie mit BuergerLichem RealNamen noch HeidiMorgenstern hieß, trat GretChen durch die Pforte zum EinGang in einen wunderschönen BallSaal in der NeuStadt des HauptStaedtchens. Ein besonders großer ZuFall führte sie an genau jetzt hier her. Allein die Formulierung "großer ZuFall" lässt jedoch an dessen Existenz zweifeln, und die Überlegung aufkommen, den BeGriff durch "Fügung" oder sogar "SchickSaal" zu ersetzen. Nach einer gemeinsamen Flasche Wein mit DeborahMorgenstern, ihrer Schwägerin, auf den noch um MitterNacht juliwarmen Stufen der LutherKirche, ging GretChen einen kleinen UmWeg, um das vor der LutherKirche begonnene Gespräch über die Verstrickungen des Lebens LangSam ausklingen zu lassen. Dieser so um nicht viel mehr als 200 Meter verlängerte HeimWeg führte sie an dem sonst verschlossenen BallSaal vorbei. Die unscheinbare und üblicherweise verschlossene Tür stand offen, ein Schild mit der von Hand geschriebenen Aufschrift "PieschenBank- 100 KG BegrüessungsGeld" lockte die beiden in den völlig dunklen BallSaal. Die einzige Beleuchtung bildete das bläulich-kühle Licht eines LapTops, der ganz am Ende des BallSaals offen auf einem SchreibTisch stand. Das GeSicht eines auf den BildSchirm fixierten Mannes bildete so den FluchtPunkt dieses riesigen Raumes, der sich wie in einem KlarTraum direkt hinter dieser völlig unscheinbaren Tür der kleinen Strasse auftat. Bald nach den ersten Sätzen der Begrüßung verlies die Schwägerin die Szene mit der Begründung, sehr müde zu sein, da sie schnell bemerkte welche Spannung zwischen GretChen und dem Unbekannten gleich in den ersten Momenten dieser nachmitternächtlichen Begegnung herrschte.

RealFilm

#a347400dfb259902563cb18fa3fc9ac3026ba16bb8129df27fb8505f47335f6f - w11

"All the world's a stage, and all the men and women merely players: they have their exits and their entrances; and one man in his time plays many parts..." - WilliamShakespeare

Ein per SchwarmIntelligenz erschaffener Film aus NooPolis könnte UnTil2019 den

Oscar als bester Film gewinnen. Ein paar Kleinigkeiten, die man in einer Filmkonzeption UnTil2019 in Betracht ziehen sollte: * bis auf das ProvinzkinoEnkenbach werden alle Kinos tot sein. * Filmkunst und personalisierte Machinima werden verschmelzen. * Millionen Menschen werden mit Headdisplays und LifeStream-Kameras herumlaufen. * Firstlife-Simulationen werden wesentlich fortgeschrittener sein als heute GoogleEarth. * RealLife, Simulationen und AlternateReality-Spielwelten werden miteinander verschmelzen. * SecondLife und seine Copycats werden hunderte von Millionen Nutzern haben. * SocialNetworks werden dank MindSql offen und weltumspannend sein. * Jeder Mensch, der einem auf der Straße begegnet, hat eine MindId im SocialGraph. * In jeder MindCity kann man per Brain-API mit KayGroschen bezahlen. * Jeder Gegenstand mit einem Kaufpreis ab 5 EUR wird dank RfId und QrCode Teil des GiantGlobalGraph sein. * WolfgangSchaeuble wird nicht mehr InnenMinister sein. Der RealFilm wird ein RoadMovie sein und in der Tradition stehen von * BeautifulMind * EXistenzFilm * MinorityReport * SpaceOdyssey * TheGame * TheMatrix * TrumanShow

MindMusic: * Schlussszene: Finale aus MahlersAchte. * im Abspann: <http://www.tiefgedacht.de/2006/12/11/singularitaet/> Schlüsselszenen: * Als Intro: EhochIx * DerAugenblick * GlaesernerAkt Optionale Szenen: * NacktAufAnJa * GruenesWunder * BalletTime * MindTower * TrueLove

Darsteller: * DerStudent * DerHund * DerWanderer * DieBlondine

Optionale Hauptfiguren: * Maurice: Finanzgenie. Wenn er an seinem Trading-Schaltpult arbeitet, fließen Milliarden binnen weniger Minuten. Für ungeübte externe Beobachter erscheint sein Wirken wie Magie. Seine Wahrnehmung, Analytik und Entscheidungen sind bis an die Grenzen neuronaler Möglichkeiten getuned. * BeatriceBaranov: Neurowissenschaftlerin, Unternehmerin, lehnt eine Professur an einer amerikanischen Eliteuni ab. Maurice und BeatriceBaranov verkörpern die absolute Elite ihrer Zeit, Maurice für Kapital, BeatriceBaranov für Wissen. Die klassischen Motive wie Anziehung, Körperlichkeit Emotion und Vermehrung treten fast völlig in den Hintergrund: Beide arbeiten mit atemberaubender Effizienz, einem bis in alle Limit gesteigerten Technologieeinsatz und bedingungslosem Tatendrang. Ihre Kommunikation ist, obwohl im offenen Terrain des Liebeswerbens stattfindend, hochformalisiert, beinahe einem GlasPerlenSpiel ähnelnd. Ihre Gespräche sind ritualisierte Akte der Herrschaft, Unterordnung und Hingabe, wobei die Rollenverteilung von einem zum nächsten Satz wechseln kann. Weitere Figuren: * TrueMan * BlueMan * DarkMan * RedMan * B2: Die Femme Fatale * A: Mephisto * R1: die Helena, unendlich schön und klug, beste aller denkbaren Mütter; lässt TrueMan kurz vor einer Midlife-Crisis an die Liebe glauben. Aber sie ist nur eine Erscheinung. * M: Der Schüler... wie in Faust, aber intelligent, kann sich Mephistos erwehren * T: die gütige Liebende. Etwas Mutter Theresa. Aber schön wie eine Salongöttin. Diotima. Leicht narzisstisch. * Y: Die weise Alte. Sie übernimmt einen Teil des Suleika-Motivs, wirkt also als geheime Muse am Werk von TrueMan mit. * S: ehemaliger amerikanischer Elitestudent, Finanzmagnat, Lebemann (ein Musilscher Arnheim) *

NaNa Drehorte: * StadtDresden: Lebensqualität, barocke Kulisse, aber im Norden stehen die modernsten Chip-Fabriken der Welt. * HamBurg: historische Autos, Blueskeller, Postpanamax-Containerschiffe, Elbphilharmonie. * NewYork: Kohle, Koks und Nutten. * BuenosAires: Tango-Spelunken und rote Rosen. Eine seltsame MMS. * Cayman-Inseln: Domizil von S * Kigali: Ein Junge spielt mit Autos, die er aus Coladosen zusammengebaut hat. Eine kaum merklich angedeutete Reminiszenz an [DeWikipedia:A_Sunday_in_Kigali] * Brand: 100 NewHollandCr9000-Mähdrescher und 100.000 MindWays fahren um die CargoLifter-Halle und malen mit ihrem GPS-Trace ein Satellitenbild-Gemälde einer blühenden Landschaft. * MindShip Zeitachse: * 1712: Studierzimmer-Szene bei GottfriedWilhelmLeibniz * 1807: Beethoven arbeitet am Sturm der Pastorale * 1913: MindSummit: VilfredoPareto, Eiffel * 2008: DerAugenblick * 2013: TrueMan auf dem MindShip * 2019: Grand Finale: SemperOpernBall * 2042: SingularEpilog Wie schon bei SpaceOdyssey verweigert sich die Szene nach 2023 jeglicher klassischer wenn-dann Action-Dramaturgie. Sie kann erst nach Reise durch einen psychedelischen Zeittunnel erfahren werden. Danach ist jegliche zeitliche Linearität aufgehoben. Dramaturgie: * PlanetErde: ** künden die meteorologisch völlig unerklärlichen Eisbergbildungen auf den CayMan (verballhornende Anspielung auf Kubricksche Monolithen) eine Klimakatastrophe an? * BlueMan: ** wie real ist die Verschwörung, in die er sich verstrickt? * TrueMan: ** die Liebesgeschichte zu Suleika ** der Kampf gegen DarkMan * UberHack * SystemClash * TakeOff * TheEnd Farben: * Schwarz: Ein Edelpuff in NewYork. Nachtszenen, der Anzug von S, DerHund * Rot: Lippen, Rosen, Dessous. * Blau: Meer (Cayman). * Weiß: Packeis, Papier. Die Haupt-Bipolarität des Films ist Schwarz vs. Rot Religiöse Symbolik: * fast keine: ** BlueMan hat einige Erlöser-Anwandlungen ** R1 hat leicht madonnenhafte Züge, sie könnte zumindest potentiell den ersten TransHumanen Jüngling (Jesus) zeugen. ** M hat leichte Spuren von LittleBuddha und Mephisto ** DarkMan hat Judas-Züge Ansonsten ist das Setting bereinigt von eschatologischen Spuren, sondern reinster CarTraum. Epilog: Der Epilog wird die höchsten technologischen Anforderungen an den RealFilm stellen. Während des Films können die Zuschauer die Daten ihres LifeStream bereitstellen. Der Epilog wird eine personalisierte Sequenz erstellen, in der in einem psychedelischen Mix die Darsteller und Sequenzen des Films rekapituliert werden und mit den Archetypen aus dem Leben des Zuschauers gematcht werden. Wir werden EinfachMachen und schon mal mit dem Drehbuch anfangen: RealRoman. JoinNow, und Du kannst einer von mindestens rund 6,7 Milliarden Statisten sein.

ZukunftsRomanGlossar

#0e29c381a781efebd69c9ef3eed77fb25a183995de7d753b1ac71d7f3de2fffb - w11

Einige der wichtigsten Begriffe im ZukunftsRoman: * __CamelCase__: BinnenMajuskel * __KayGroschen__: Währung der PieschenBank. * __LockSchuppen__: Eigentlich eine »MissionImpossible«: Ein leerstehender alter LokSchuppen im HauptStaedtchen soll für viele Millionen Euro zum FutureLab2056 ausgebaut werden. * __LongBetOne__: Wette zwischen RayKurzweil und MitchKapor um

den TuringTest. * __NooPolis__: Eine WikiBasierte MicroNation, aus der nach und nach ein globales SocialNetwork erwächst, das nach und nach NationStates ablösen wird. * __PieschenBank__: Schafft ein neues sicheres Währungssystem. * __PieschenRobotics__: AnnoDomini2056 das wichtigste UnterNehmen für humanoide RobOter * __SiSanien__: ein kleiner Staat irgendwo im Osten der Republik DeutschLand. * __SingularLeuchtTurm__: Ein SchornStein am LockSchuppen, an dem in roter Leuchtschrift "The SingularityIsNear" stehen soll. * __TransparentMan__: Eine simulierter DigitalTwin von RainerWasserfuhr, der UnTil2029 den TuringTest bestehen wird. * __ZukunftsTempel__: Ein wunderschöner ehemaliger BallSaal im HauptStaedtchen von SiSanien, im dem unter anderem ZukunftsTheater gespielt wird.

GeBurt

#0c5a411997612828e285cf155edf5e837dd2569683a8b60ea89fb8891a234458 - w11

Im StJosefKrankenhaus findet 1969 die GeBurt von RainerWasserfuhr statt. Dies ist für die ErZaehlung insofern relevant, als dass die ErZaehlung am AnFang auch einen Erzähler braucht. Damals hatte Mann als werdender Vater noch keine Digitalkamera dabei, um das Ergebnis einer GeBurt festzuhalten, geschweige denn MindEyes. Mit der bald anschliessenden Taufe beginnt auch RainersChristentum. Von dort ging es also noch ohne EpIsOde für PieschenTv __GenSeidenFaden__.

GenSeidenFaden

#69cbf91d052d3539596406a443c80ac869f5d0f43487c6b1b0cb236da885be78 - w11

Es muss Anfang der achtziger Jahre des TwentiethCentury gewesen sein, als RainerWasserfuhr an seinem Schreibtisch sass und Hausaufgaben machte. Sein Kinderzimmer im Haus seiner Eltern in GrueterichEins hatte ein Fenster gen Osten, so dass sein manchmal träumerischer und gelegentlich verpeilter Blick ihn Richtung SeidenFaden führte. Dieser kleine Ort war ihm besonders vertraut, weil dort seine Patentante wohnte und er sie gelegentlich auf ihrem Bauernhof besucht hatte. Nun war Mathematik für ihn ein Thema, dass ihm geradezu in den Schoss gefallen war. In Ableitungen und Kurvendiskussionen konnte er sich stundenlang ausleben. Eines Tages sass er vor einer Exponentialfunktion. Er malte sie sich auf ein Blatt Papier und plötzlich gewann sie ein Eigenleben. Wie ein seidener Faden erhob sich die Exponentialfunktion vom Papier und erwachte in seiner Vorstellung. Geraden und Parabeln kannte er schon zur Genüge und hatte sie abgeleitet und integriert wie andere Jungs in seinem Alter schon die weiblichen Kirschen. Alle anderen Funktionen verloren ihre Steigung, wenn man sie ableitete. Und wenn man das oft genug tat, blieb am Ende nur die Nulllinie übrig. Doch die Exponentialfunktion bleibt das, was sie war, auch wenn man sie ImmerWieder ableitete: Eine Exponentialfunktion. Wie ein seidener Faden führte sie gen Unendlichkeit. Doch das mit der Unendlichkeit klappte schon nicht mehr ganz beim __CommodoreSixtyFour__.

FliederChen

#071d01099124c9360a110242dd3006ba0dc722e0fa992f39528b4638c5437b96 - w14

Sie hatten sich etwas in der Zeit ihrer Verabredung vertan. Sie hatte angeboten ab 17.00 Uhr zur Verfügung zu stehen, aber den Anfahrtsweg nicht mit eingerechnet und für ihn war diese Zeit verbindlich. Nun gut, so gab es keine unnötige Bedenkzeit vor dem Kleiderschrank und etwas unter Druck zu stehen, fand sie schon immer förderlich. Aber sie hasste es zu spät zu kommen und für ein erstes Date die falsche Voraussetzung. Ach, schalt doch mal den Kopf aus, wenn er nicht warten würde, war er es nicht wert. Gerade um diese Zeit war der schlimmste Verkehr und sie sah das Treffen schwinden. Rasant fuhr sie die BautzenerStrasse entlang, er hatte ihr das ReweParkhaus empfohlen. Aber immer diese schlechte, bzw. zu späte Beschilderung, sie war schon fast vorbei, aber mit einer waghalsigen Drehung mitten auf den Straßenbahnschienen erreichte sie dieses. Nächstes Problem, während sie aus dem ParkHaus stürzte: wo war sie jetzt genau und wie kam sie auf die BohemianStreet? Wie hat man das früher gemacht? StadtPlan herausgeholt und sich nach Norden orientiert? Nach dem Weg gefragt? _Oha! Heute schon! Sie war schnell. Vorsorglich hatte er vorhin schon in einem Second Handladen um die Ecke ein graues und ein fliedernes Langarmhemd für einen Spottpreis erworben, legte jetzt die Messer von seinem Rasierschneider auf dreitagebartlänge und sprang unter die Dusche... ...fast eine halbe Stunde wartete er vor der verabredeten Lokalität, konnte aber dank ihrer Staupausen auf den Touchscreen gestreichelten Kurzbotschaften gewiss sein, das sie unterwegs sei. Dann sah er sie endlich auf dem Bürgersteig, nur leicht kleiner als es sie sich ausgemalt hatte, mit einem entwaffnenden Verspätungsentschuldigungs-lächeln auf ihrem bezaubernden Gesicht._ Er war groß, sie mochte große Männer, und strahlte eine gewisse Ruhe aus. Und sie hatte keine Ahnung wie sie auf ihn wirkte. Diese Ungewissheit machte sie etwas nervös. Der frühe Abend war angenehm warm und so gingen sie ein Stück. Durch die Straßen der NeuStadt, bis hin zum AlaunPark. Alles blühte und duftete und überall auf den Wiesen saßen Leute, genossen den Frühlingstag. Sie unterhielten sich über dies und jenes, ein vorsichtiges Herantasten. Und immer wieder leichte Berührungen während des Spazierens. Ob nun bewusst herbeigeführt oder doch eher zufälliges Aneinanderstoßen, sie war sich nicht sicher und es war ihr auch nicht unangenehm. Und nachdem sie in ein leichtes Plaudern gekommen waren, beschlossen sie beide schweigend, jeder für sich, den Abend zusammen zu verbringen. Sie fanden einen kleinen Spanier, ruhig unter Kastanien gelegen. Ein Glas Wein, ein paar Tapas. Ihre Gespräche wurden vertrauter, kamen sich immer näher. Beider Hände berührten sich, ein sanftes streicheln, ein ineinander Verschlingen. Tiefe Augenblicke. Sie bemerkten kaum wie sich der Abend rot färbte, aber beide zog es hinfert, zu einem noch stilleren Ort. _Er hielt es nicht länger aus. Kein AugenBlick verging mehr, in der sie ihm nicht im Kopf umher spukte. Er wollte sie und schlug ihr SchlossUebigau vor. Es vergingen nur Minuten, bis sie in einer stillen Ecke der kleinen Parkanlage sitzend ihre Zungen tief in die Mundhöhlen gruben. Lange hielten sie es nicht mehr aus. Sie entschwanden zum ElbUfer hin, auf der Suche nach tiefem Gras. Etwas weiter flussabwärts ließen sie sich nieder. Er plättete ein Fleckchen mit seinen Füßen, beugte sich, fasste mit seiner linken ihren Hintern, knickte mit seiner rechten ihre Knie und zog sie sanft ins Gras. Er öffnete ihre Bluse, strich über ihre weichen Brüste und sog mit seinen Lippen an ihren lustgehärteten Knospen. Seine rechte Hand fuhr hinunter zum Reißverschluss ihrer Jeans. Mit beiden Händen entledigte er sie ihrer Hose und Unterwäsche. Ungeduldig aber sanft küsste er ihren Schoß und begann ihre salzige Feuchte auszukosten. Seine Zunge grub sich immer

tiefer in sie ein. Wie im Trance begann er, sich auf ihre Lust zu konzentrieren, die immer tiefer wurde. Bald schon bebte ihr ganzer Unterleib und Schallwellen des Stöhnens flirrten durch die Auen und irritierten ein kleines Rudel weißer Schwäne. Fast zwanzig Minuten ließ er seine Zunge kreisen und sie dabei nicht mehr zur Ruhe kommen. Erst als sie seinen Kopf umfasste und ihm ein „Hör auf, ich kann nicht mehr“ zuflüsterte, lies er von ihrem Schoß ab, legte sich neben sie und küsste sanft ihre Lippen. _ Noch hielt sie die Augen geschlossen, versuchte ihren erregten Atem zu kontrollieren, diese Vertrautheit noch ein wenig länger zu erhalten. Sie fühlte sich so sicher in seinen Armen. Unbewusst nahm sie einen ihr bekannten Duft wahr, einen Moment dauerte es bis ihr klar wurde welcher es war. Sie hatten sich ganz in der Nähe eines prächtigen weißen Fliederbuschs nieder gelassen. So intensiv, dass sie ihm tief in die Augen sah und lächelte... ∴ ∴. © by flirrende-erotische-geschichten.de

CommodoreSixtyFour

#6c8cf2b44bd57361ac76e91b020cdb6ebfe89b0510fb761dd68b73173a2fce9b - w11

"28911 BASIC BYTES FREE"

Der erste Computer von RainerWasserfuhr. Doch auch damals schon diktierte MooresLaw die Geschwindigkeit der ZuKunft und so kam bald schon ein __AtariSt__.

BeuteSchema

#c52807ac0f432cc591a11e68af9711cb6f0b808a291ec217c589d02deca437cc - w11

ErstKontakt:

"Bist Du TrueMan?" - er stand an HalteStelleU, sich die SchnuerSenkel bindend, den rechten Fuss auf die gelbe Sitzbank gestützt, als sich von hinten eine Frauenstimme an ihn wandte. Er drehte sich überrascht um. Er kannte diese Frau nicht, auch wenn sie auf den ersten Blick wie die ElbElfe aussah. Sie war keinen halben Kopf kleiner als er, schlank, sportlich, mit dunklem Haar und überaus - schön. Sie mochte etwa ZweiUndDreissig Jahre alt sein. Ihre Augen waren lebendig. Auf ihrem Gesicht lag ein Lächeln, das aber nicht von Aufdringlichkeit zeugte, sondern von kluger Bestimmtheit. Ihr Teint und ihre Wangen wirkten, als habe sie italienische Sonne aufgesogen. Er schmunzelte. Er sah in ihre Augen, lies auch fortan nicht von direktem Blickkontakt ab und spürte etwas. Sie lächelte und neigte geduldig ihr holdes Köpfchen um fünf Bogengrad nach rechts. "Was hast Du denn alles angeklickt? Und vor allem: Welcher Weg hat Dich in die NooSphere geführt?" Das Köpfchen wandte sich wieder um fünf Bogengrad nach links: "Ich denke es war... eine GoogleSearch nach... EiscafeVenezia und GoldenerReiter". Sie lächelte. Er hatte keinen Grund, VerLegen zu sein. "Ich war zu AnFang irritiert. Das »RabbitHole in die DatingMatrix«. Ich clickte zunächst wahllos herum. Dann merkte ich wohl LangSam, dass Du alles vernetzt. Du breitest Deinen Kopf aus. Im InterNet. Öffentlich. Und Du scheinst KeineAngst zu haben. TrueMan. Irgendwann fand ich den »PageIndex«. Da waren abertausend Seiten. Vieles nur kurze Schnipsel, aber fast immer vernetzt, zu wieder kleinen Schnipseln, doch manchmal landete ich auf opulenten Tabellen oder mehr oder minder langen FragMenten einer ErZaehlung. Dann konnte ich auch VerStehen, dass ein RoterFaden da war. Zwischendurch dachte ich, Du machst das alles nur, um einer geistreichen Frau zu imponieren." Er lachte laut und neigte nun auch seinen Kopf um fünf Bogengrad nach

rechts. "Dann tauchten immer öfter diese KayGroschen auf, und ich landete bei der PieschenBank, wo anscheinend noch vor Kurzem Geld geflossen und sogar Aktien getauscht worden waren. Ich dachte kurz, Du habest das alles erfunden, aber alle dort angegebenen Namen führten zu scheinbar realen Profilen bei FaceBook, WerKenntWen oder »XingLe«, wie Du immer sagst. Die konntest Du Dir doch nicht alle ausgedacht haben?" PatternMatch: UltraMatch

AtariSt

#e0489dd617e19c8c19974149a8fb6f8814a7e5f1d9512cf5058e122cde9cec37 - w11

Um 1986 herum programmierte RainerWasserfuhr LuxorChess, ein Schachprogramm für AtariSt. Der meiste Aufwand steckte zwar nicht in der Spielstrategie, sondern in der für die damalige Zeit schon recht aufwendigen dreidimensionalen Darstellung des Brettes. Aber immerhin: LuxorChess erkannte die gültigen Züge und rügte den Spieler mit einem form_alert "Ungültiger Zug !", falls er Tricks versuchte. LuxorChess beherrschte, wie die im SourceCode zu findenden Bezeichnungen "roch_s_ku" und "roch_s_la" vermuten lassen, wohl sogar [DeWikipedia:Rochade]. Exponentielle Machtfantasien waren ihm damals fremd (möglicherweise auch heute noch.). Er dachte nicht daran, das beste Schachprogramm der Welt schreiben zu wollen. Er glaubte, was er hier und jetzt sah: Der 8-MHz-Takt des [DeWikipedia:Motorola_68000] und die 640×400 Pixel auf dem Schwarz-Weiss-Monitor. Brav implementierte der SearchTree einen ReCursionszähler. Er hatte eine vage Vorstellung von FortSchritt. Im Spiel gegen das eigene Programm steckte eine ganz andere Erkenntnis. Zwar konnte er es noch schlagen. Aber vielleicht ahnte er damals schon dunkel die MoegLichkeit, es irgendwann nicht mehr zu können. Später las er bei SigmundFreud über die 3 [DeWikipedia:Kränkungen_der_Menschheit]. Vielleicht war dies hier schon eine Vorahnung für die ViertKraenkung. Mit diesem Rüstzeug einer blassen Vorahnung ging es an die __Unikl__.

TalDerAhnungslosen

#07229c8a7a2242abb47225e3a4fb504cde767bf47124ac03e33251736bd3492a - w11

Es war ein recht angenehmer Juliabend des Jahres 2008. RainerWasserfuhr spielte beim ElbSpaziergang mit seinem Hightech-Handy. Zum Spass wollte er testen, ob er damit einige YouTube-Videos abspielen konnte. Als dies nicht klappte, probierte er noch ein halbes Dutzend andere Videoportale, bis eines funktionierte. Zum krönenden Abschluss surfte er noch YouPorn an. Nach ein paar Sekunden trudelten erfolgreich die Vögelszenen ein. Den Titel TalDerAhnungslosen erwarb die StadtDresden zu DDR-Zeiten, weil sie so gut wie abgeschirmt war vom Westfernsehen. Wer hätte im Jahr 1988 geglaubt, dass man im Jahr 2008 abertausend private US-Pornos kostenlos am Elbstrand sehen konnte? Einen Tag später setzte er sich an ziemlich genau dieselbe Stelle wie am Tag zuvor, lud sich die neueste Version von GoogleMapsMobile herunter, warf die Satellitensicht und sein GPS an und das GPS-Ortsmärkchen landete knapp zwei Meter neben der Bank auf der er sass. Auf dem Foto war grad ein Trupp von Radfahrern zu sehen, der auf der Bank Rast machte. Es war so *sichtbar*, dass der gesamte Planet in Information verwandelt würde. Und das meiste davon würde innerhalb dessen geschehen, was vernünftigerweise als innerhalb seiner LebensErwartung anzunehmen wäre.

SiSanien

#d068362474cf0fd9762448b6d7784c9f671adc9d7558f0f552d3adce06ccbbc7 - w11

SiSanien war ein kleiner Staat irgendwo im Osten der Republik DeutschLand. Im HauptStaedtchen von SiSanien lebte TrueMan. Er hatte sich eine bürgerliche Existenz gegeben. Sein Haus befand sich in schöner Hanglage an einem Fluss, der mächtig und gemächlich vor sich hin strömte und nur selten über die Ufer trat. Er hatte eine Frau gefreit und ihr ein Kind gezeugt. Im grossen und Ganzen liebten sie sich, waren sich aber auch nicht sonderlich böse, wenn er seiner Passion für lange Blondinenschenkel nachging und sie sich ihren FitnessTrainern hingab. Mit seinen 40 Jahren konnte man ihn als überdurchschnittlich, aber nicht ausserordentlich ErFolgreich beschreiben. Er hatte sich auf die üblichen Zirkelchen eingelassen und pflegte gute Verbindungen in die Schlüsselpositionen seines HauptStaedtchens. Den dort vorherrschenden ästhetischen WerteWelten des vorletzten Jahrhunderts begegnete er mit Süffisanz und innerer Distanz. Nie jedoch verlor er seinen Blick für Intelligenz, Macht und Strategie aus den Augen. Auf seinem BankKonto hatte sich ein ganz stattliches VerMoegen angesammelt und er beherrschte die Sprachen der Bilanzen und Renditen. Mit seinem weinroten MindCls fuhr er morgens aus seiner Garage, winkte Mutter und Kind zu und glitt in moderatem Tempo zur Firma, die er die letzten 10 Jahre aufgebaut hatte. Knapp über 30 Menschen nannte er dort seine Mitarbeiter. Er hatte sein Leben in eine erstaunliche BaLance gebracht. So gut austariert, dass immer noch Platz blieb für mehr. Er hatte gut 80% seiner EnErgie gegeben und jonglierte präzise mit ChecksAndBalances in seinem Kopf. Aber da war noch etwas anderes. ProGnosen. Etwa AnnoDomini2000 herum war ihm in London am KingsCross das Buch AgeOfSpiritualMachines in die Finger gefallen. Es war mitten in der heissen Zeit, als er ziemlich ernsthaft einen BoersenGang für sein UnterNehmen plante. Dann hatte er begonnen, in diesem Buch zu lesen. Dabei zog ihn etwas in seinen Bann. Nebenher begann er Notizen festzuhalten. Anfangs als ein TotHolz-TageBuch, später als ein Netz aus HyperText-Notizen. Als er all dies aufsummierte und übereinander legte, schien sich sein weiteres Leben überraschend in eine andere Richtung zu bewegen. Früher hätte er wohl gesagt: sein "restliches" Leben. Jetzt wurde das seinem LebensEntwurf zugrunde liegende Gleichungssystem ComPlex. Sprichwörtlich schien es sich um eine imaginäre Dimension auszuweiten. Sicher war da die VerAntwortung für das Kind, und die bürgerlichen Bequemlichkeiten, deren Ausprägungen er zum Beispiel in Form von ergonomischen Ledersitzen schneller Autos durchaus lieb gewonnen hatte. Aber dann schien etwas aufzudämmern, das er bislang noch nicht auf seinem Radar gehabt zu haben schien. Er konnte ohne mit der Wimper zu zucken Systemdiagramme an eine Tafel skizzieren, auf deren Grundlage fortan Milliarden von Datensätzen in den Datenbanken seiner Kunden neu organisiert würden. Aber all das war bislang "ausen". Ein grosser Teil seiner Bemühungen bestand bisher darin, zu VerStehen wie die Welt funktionierte. Aber jetzt kehrte sich dies RadiKal um. Jetzt ging es darum, zu VerStehen, wie er selbst funktionierte. In einem wohl abgeschotteten Bereich begann er mit Experimenten. AnFangs waren es GedankenSpiel e. Meditationen. ReneDescartes war nicht weit. Symbolische Repräsentation von BeWusst seinsinhalten. Er begann, eine Karte zu entwerfen mit BeDeutungen, die sich in seinem Kopf befanden. Nach der statischen Modellierung der WeltImKopf mit ihren Dingen und Beziehungen

widmete er sich den Kausalitäten und Prozessen. Jetzt war plötzlich die `HierarchyOfNeeds` kein `Abstraktes Concept` mehr, sondern ein konkretes Modul in seinem `TuringIch`. Die Meditationen wurden tiefer und präziser. Anders als seine bisherigen Methoden beim Entwurf von `Software` waren diese Meditationen immer streng Ich-zentriert. Bis dann das Ich zunehmend verschwand. Er wählte eine `ZweigleiseStrategie`: Wie ein Koordinatensystem `Complexer Zahlen` musste er sich `Synchron` in realer und imaginärer Dimension bewegen. Die reale Dimension war selbsterklärend: `Erfolg`, `Vermögen` etc. Die imaginäre Dimension war spannender: Hier musste er die idealisierten `Archetypen` entwerfen, aus denen sich erst reale Ziele, `Projekte` und Aktionen ergaben.

FansOfIso8601

#da0e16078e85197ce3a569a19ab1272a961d57424f27ae333c2aa9684fcef450 - w13

Die `Noosphere` entspannt sich über ein breites `ZeitFenster` und wird den Lesern in Schlaglichtern zusammengewürfelt. Dieses Kunstwerk soll es ab etwa `AnnoDomini2012` auch in weiteren `WeltSprachen` geben. Spätestens dann brauchen wir in allen Kulturkreisen verständliche `Datumsformate`. Alle folgenden `Datumsangaben` werden daher, zur internationalen `Versteh'barkeit`, gemäß `yyyy-mm-dd` angeben. Der erste `MauerFall` fand also 1989-11-09 statt.

UbiComp

#39b099604b84b72a19b206c239722949897acb3b566f7a8c56a24a95246ddc38 - w11

20080914 abends sass `RainerWasserfuhr` im Auto von `ChristineSchlinck` bei einer `Debate` über das `TwentyFirstCentury`. Auf der anderen `Strassenseite` stand ein schöner schwarzer Audi mit Kennzeichen HH. Die beiden rätselten um welches Modell es sich handeln würde. `ChristineSchlinck` war für TT, `RainerWasserfuhr` für A8. `RainerWasserfuhr` stieg kurz aus dem Wagen, um das Modell zu identifizieren: A5 2.7 TDI. Nachher kamen der Fahrer in Begleitung einer Blondine und brauste fort. Beim Essen im `RosenGarten` hatten `ChristineSchlinck` und `RainerWasserfuhr` noch auf die in `Sonnenschein` getauchte `Fontaine` geschaut und über die `SecondHalfOfTheChessboard` philosophiert. Mittlerweile hatte sich die Dämmerung über die Elbe gelegt. `RainerWasserfuhr` hatte Mühe, `ChristineSchlinck` von der langfristigen Nützlichkeit zu überzeugen, `GlaesernerMensch` zu werden. In `SecondLife` war er schon gemeinsam mit `ChristineSchlinck` gewesen. Den Namen ihres `AvaTars` hatte er ihr vorgeschlagen. Er malte aus, dass diese `GegenWart` hier und jetzt irgendwann in der `Zukunft` eine digitale `Simulation` in `SecondLife` haben könnte. JederMann würde, wenn er denn wollte, jedes Wort, jede Bewegung und jeden ihrer `AtemZuege` miterleben können, nicht nur im `AugenBlick` der `GegenWart`, sondern auch jede `VerGangene Sekunde`, in perfekter `Rekonstruktion` eines `TotalRecall`. `ChristineSchlinck` konnte `RainerWasserfuhr` noch zustimmen, dass dies technisch möglich sei, auch im Horizont ihrer beider `LebensErwartung`. Nicht folgen wollte sie ihm, ob und warum dies jedoch plausibel oder wahrscheinlich sei. Da war sie wieder: Die evidente `MindGap` zwischen der Fülle des Schachbretts, und die Gewohnheit von Menschen, sich die `Zukunft` als etwas vorzustellen, was im Grossen und Ganzen ein wenig anders als die

GegenWart, aber im Grunde doch ähnlich zu ihr sei. Jetzt konnte nur eines helfen: Die __GlasKugel__.

UniKl

#e1748147ad42d604a1163da2002c7c36771de861e0c837d86d5c31f2d1b0b180 - w11

Dort lernte RainerWasserfuhr unter anderem AndreasAbecker AndreasDengel BarbaraDellen DieterRombach EduardZwierlein ErnstWolfgangOrth HaraldMeyerAufmHofe HeinerMuellerMerbach HeinrichVonWeizsaecker HolgerWache HorstHamacher IsabelJohn JoergSiekmann JuergenAvenhaus JuergenWaesch KlausLandfried KlausMadlener KnutHinkelmann KnutRadbruch MichaelRichter NorbertChristmann NorbertKuhn OliverSchmitt ReinerHartenstein RolfWiehagen SvenSiebert StefanDecker TheoHaerder ThomasEngelmann EtAl kennen. Auch wenn es RainerWasserfuhr während seines Informatik-Studiums noch nicht ganz bewusst ist: Fortan steht sein Leben unter dem Vorzeichen von __MooresLaw__.

GlasKugel

#c209fe56569c8e21c3695d3b534afaefcfc65cca7c7bf4e072df08b64c0050c52 - w11

Als RainerWasserfuhr später am Abend noch einmal über das UbiComp-Gespräch mit ChristineSchlinck vor dem RosenGarten nachdachte, fiel ihm eine GlasKugel ein, die er fortan regelmässig in seiner Hosentasche führen könnte. Die GlasKugel hätte er dann auf den Tisch im RosenGarten-Restaurant gelegt und auf seine Gesprächspartnerin zurollen lassen, so dass sie sie instinktiv aufgefangen hätte, bevor sie vom Tisch zu Boden gefallen wäre. Menschen können mit instinktiver Sicherheit IntuitiveLinear Vorgänge aus der GegenWart (die rollende GlasKugel) in die ZuKunft extrapolieren und handeln (auffangen). Die GlasKugel, mit der wir es hier zu tun hatten, war aber eine, die nicht vom Tisch herunter fiel, sondern sich wie ein [DeWikiPedia:Teilchen_im_Kasten] beim Erreichen der Tischkante zurück sprang und gleichzeitig verdoppelte, zurück über den Tisch rollte, in konstanten Zeitabständen die gegenüberliegenden Begrenzungen erreichte und sich immer wieder verdoppeln würde, so dass der ganze Tisch mehr und mehr ein einziges GlasKugel- GeWimmel werde. Und dies geschah nicht nur auf dem Tisch, sondern ganz PlanetErde war ein einziges GlasKugel-GeWimmel. Ständig flogen die Kugeln zwischen den Hirnen hin und her, tauchten mit Lichtgeschwindigkeit durch Transatlantik-Glasfaserkanäle, schwirrten über Oberpfaffenhofen in geostationären Umlaufbahnen und "verdoppelten sich in konstanten Zeitabständen". Es war langsam an der Zeit einen Blick zu werfen auf die __SecondHalfOfTheChessboard__.

IceCream2019

#25f20cd9213dcff41120e45cba3924ae04f9fac209680d4ad9af4e5ec0b159d2 - w11

* MindPlace: EiscafeVenezia * TimeLine: 20190814:1400 GMT * MitWirkende: JfSchlinck, ChristineSchlinck, BeatriceBaranov, RainerWasserfuhr
SchoeneWelten: Wer im EiscafeVenezia im Jahr 2019 Eis bestellen wollte, suchte vergeblich nach Bedienungen. Jeder Passant sah auf seinen MindEyes die angebotenen Eissorten,

die verkauften Mengen pro Sorte, und die Wertschätzungs-Rankings von Mitmenschen, welche ähnlichen Geschmack wie man selbst hatten. Von den rund 400 Menschen, die sich an diesem schönen Sommertag auf der HauptStrasse aufhielten, waren etwa 40% GlaesernerMensch, die unentwegt ihren MeNow-Stream fütterten. Das ganze Geschehen auf der HauptStrasse konnte rund um die Uhr weltweit in der SpiegelWelt nachvollzogen werden. Die Bestellung des Eisbechers war ein Akt konstruktiver Fantasie: Die Becher wurden als überlagerte Grafiken auf den Tisch gestrahlt. Kleine Hautsensoren an den Brillenbügeln übertrugen Eingabesequenzen an sein Display. Jeder Gast konnte in Sekundenbruchteilen die Zutaten nach seinem Geschmack dosieren. Es gab 3 dutzend Vorlagen, aus denen die Gäste ihre individuelle Kreation zusammenkonfigurierten. Der Preis des Bechers wurde eingeblendet. "Bezahlen" war ein Vorgang, den die meisten BuergerInnen kaum noch wahrnahmen. Automatisch flossen die KayGroschen vom BankKonto der BuergerInnen auf das des EiscafeVenezia. Die Zubereitung des Eises war die eigentliche Attraktion. 2012 hatte man sich endlich entschieden, die Küche nicht länger vor den Gästen zu verbergen. Man sah, wie die frischen Zutaten angeliefert und verarbeitet wurden. Die Sensation war dabei natürlich der KuKa-RobOt, der vollautomatisch die Becher zusammenkomponierte. Nur noch der Mikado-Pokkin wurde abschliessend von einer wunderhübschen Sächsin eingesteckt. Auf der Plasmawand im Inneren des Cafes morphte eine magische Animation Szenen aus der Geschichte der StadtDresden, vermischt mit Bildern der Gäste, die grade vor Ort waren. Der Körper von RainerWasserfuhr sah derzeit ungefähr so aus wie im Jahr 1998. JfSchlinck war einer der ersten Menschen gewesen, die ein vollständiges semantisches Modell ihres Geistes hatten. In seiner Rolle als WikiPate hatte RainerWasserfuhr 2009 begonnen, jedes Wort, das JfSchlinck lernte, zu digitalisieren. Zu seinem Geburtstag 2014 erhielt JfSchlinck von RainerWasserfuhr seine ersten MindEyes, die er seither stolz auf seiner Nase trugt. Deren eingebaute Texterkennung hatte RainerWasserfuhr mit dem DigitalTwin von JfSchlinck gekoppelt. Immer wenn ein neues Wort auftrat, landete es in einer Lern-InBox und wurde von JfSchlinck genüsslich analysiert und in sein Lernnetz einverleibt. Kommunikation mittels gesprochener Sprache war etwa 2016 aus der Mode gekommen. Mit 9 Jahren verstand JfSchlinck 8 Sprachen. Er konnte Anime-Filme im Original verstehen. UnTil2019

TrueMan

#8c4862a55007db6f246dc13f0308785dd1ae79deea2e7add4375fdc1d2a1c97c - w11

"Der wahre Mensch des Neuen geht nicht den Weg der Chance, sondern eben den Weg. Tao. Er sucht sich einen Weg in die ZuKunft, die ihn fasziniert, eine, die ihn wachsen lässt. Er versucht, einen Traum zu verwirklichen oder wenigstens beständig am Puls des Neuen zu arbeiten. Wahre Menschen sind eher ständig un-GeDuld'ig, weil der FortSchrift immer noch so elend langsam ist. Sie haben, eigentlich zu UnRecht, die Un-GeDuld der Könige in sich. Könige wollen noch erleben, was sie beginnen. "Schneller!", ruft etwas ständig in ihnen. Sie wollen nicht nur träumen und planen, sie wollen es sehen" - OmniSophie, p. 321.

Der Held des RealRoman. Intelligent, klar, zielstrebig. Zwar durch und durch TransHuman denkend, aber wie ein Realpolitiker dem Machbaren und Gegenwärtigen verpflichtet. Figurative Anleihen von PaulArnheim und KurzWeil. Eigentlich nicht als Held für den MainStream-RealFilm geeignet, da sich sein Leben im Kopf und exklusiven Intelligenz-Zirkeln abspielte, in

denen eine Sprache gesprochen wurde, deren Vermittlung sich der Bannung auf Digital-Zelluloid entzog. Dennoch war er ein kompromisslos im Leiblichen und im Sexus verankerter Mensch. In seinem täglichen Wirken kämpfte TrueMan die Balance aus zwischen Rollen als UnternehmensGruender, LeitWolf und ProPhet. Dem Zugeständnis für das Hier und Jetzt stand seine kompromisslose Passion für sein ForeSight-PanOrama entgegen. Seine visionäre imaginative Kraft trieb ihn an die Grenzen der VerNunft. Sein Risikowille liess ihn als Hasardeur erscheinen, der Erwartungshorizont seiner ZuKunft aber war ein in Dekaden gestaffeltes präzises PanOrama dependenter und graduell variierender WahrScheinlichkeiten. Wie ein Go-Spieler platzierte er MoegLichkeitsfenster auf dem Zeitraster der ZuKunft. Sein Antrieb war fast frei von jeglichem Egoismus. Das Ego war eines der ersten Konzepte, deren AbSurdität er verachtete und ablegte. Im Mittelpunkt seines Denkens stand etwas, das er "Die Welle" nannte - basierend auf der Metapher einer kosmischen KurbelWelle. Zeitweilig stand TrueMan unter lähmender Spannung, da scheinbar auf den herrschenden JederMann-Kanälen um ihn herum fast nur über Fleisch, VorratsDaten und SpectatorSports geplappert wurde. In einigen Momenten gelang es ihm, den Hanganstieg nach ObenVorn vorwegzunehmen. Wer die Antizipation der steigenden Taktung des eigenen Denkens stabilisieren konnte, für den fielen die Fassaden des vermeintlich Realen. Kein klagendes Verhaften blieb mehr übrig. Die Spirale der inwendigen MetaMorphose erhob sich aus dem Jetzt. MetaPhorn trugen noch zu den nähergelegenen Stützpunkten im Bald, aber letztlich war kaum noch etwas in Bestand ausser im ParaDox. Mit BlueMan teilte er die Passion für das Hirn-Bauen. Jedoch war es nicht die ObSession einer verschmähten Liebe, die ihn antrieb, sondern die klare beinahe meditative Ruhe eines Sehenden. Mit höchster Bewunderung schaute er sich von Zeit zu Zeit die handgemalten Neuronenzeichnungen von SantiagoRamonYCajal an. Immer sicherer wurde er sich, dass dort überhaupt kein Geheimnis zu finden sei, sondern es nur noch des Lesens und VerBindens bedurfte. __ConnectingTheDots__.

GrossHausVision

#7e81b9c4f94c096c96dcb46cb1f107a8013ade33f0137e2eb21fcf20e7d01503 - w14

GrossHaus am PottsPlatz, StaatDresden, SingularValley Wir schreiben AnnoDomino2016

VorSpiel

* TheaterDirektor: Genau hier stand ich, liebes Publikum, in den frühen morgenstunden des 4. Mai 2014 und hatte eine GrossHausVision: Nämlich genau hier zu stehen, AnnoDomino2016, vor vollem Hause, und Ihnen ein Stück zu geben mit dem Namen »Noosphere«. Ich stand dann kurz später neben StefanHermann, dem SemperOpernBallMeisterKoch, und er ahnte noch nichts. Und ebenso stand ich neben der ein oder anderen PerSon, die noch nichts davon ahnte, dass sie bald Figur und Akteur sein würde in einem Stück, das die WeLt verändern würde. Spielen Sie mit, wertee Publikum - denn in diesem Stück kommen Sie VorOrderUm!

Schminke, Garderobe.

* BenjaminPauquet: Ein Stück, dass davon handelt, wie es als Stück aufgeführt wird?... was für ein billiger Plot, aber wir SchauSpieler machen ja fast alles für gute Gage. * Visagistin: Nun halten Sie mal Ihre WohlfuehlVisage still, mein lieber ProvinzHeld, auch ich verdiene hier nur mein Geld (pudert ihn). * InesMarieWesternstroeer (tapst wirr umher): Ich GretChen? Ich GretChen? * TheaterDirektor: Setz Dich MarieChen, setz Dich! (setzt sie auf den zweiten SchmickStuhl). ... * KarlBuechel: Wir starten die WeltGesellschaft neu. Das ganze DrehBuch drumherum ist nur GePlaenkel. In unserer Hand halten wir die Waffen

GoldmanSex

hinten * TrueMan: Sind Sie etwa auch ... ArbeiterKind? ... * FrauWagner: Sag, HeinRich, wie hältst Du es mit der UnSterblichkeit? ... * TheaterDirektor: Tja liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, das wars! Und die gute Nachricht: Nächstes Jahr geht es hier weiter!

WindelWelt

#54c3763f729b75ebcbfe56207499ac347b2c05515714cc10522f8bba3d2c47c5 - w11

RainerWasserfuhr hatte die Spielregeln verstanden. Er hatte den AriadneFaden einer Erzählung gefunden, die genug Futter für die nächsten wohl sicher 20, aber WahrScheinlich eher 30 oder gar 40 Jahre geben würde. Es war Freitag Nachmittag und er befand sich mit ChristineSchlinck im IkeaDresden. Sie saßen dort im Restaurant, das übervölkert war mit Familien und ihren Kleinkindern. Am Nebentisch fütterte eine Frau ihren etwa 9 Monate alten Sohn. RainerWasserfuhr spielte seit Monaten schon GedankenSpiele, wie eine Welt aussähe, in der es gelänge, TransHumane Intelligenz zu schaffen. Jetzt erahnte er es langsam. Für einen neununddreissigjährigen Mann, der seine Neuronen so sehr wie er auf das plastische Ausmalen von ZuKuenften trainiert hatte, hätte es auch Gelegenheiten gegeben, seinen Willen auf die Zeugung und Aufzucht von Nachwuchs zu konzentrieren. Es war keineswegs Verachtung gegenüber der Spezies Mensch an sich, die diesen Wunsch nun in ihm fraglich werden liess. Das WunderKind am Nebentisch nahm sein Spielzeug in den Mund und warf es auf den Boden. ChristineSchlinckklärte RainerWasserfuhr auf, dass dies ein wichtiger Akt des Weltverstehens sei, und eine Mutter das Fortwerfen keinesfalls erzieherisch unterbinden solle. Die Frau am Nebentisch, nennen wir sie IrisSchatz, hatte ihren Knaben so an den Tisch gesetzt, dass er RainerWasserfuhr direkt ins Gesicht schauen konnte. Der Kopf des Kindes war voluminös und deutete auf eine Hochbegabung hin. Als RainerWasserfuhr in das Gesicht dieses Gehirnmonsters schaute, dämmerte ihm: Auf PlanetErde war jetzt schon genug Gehirnschmalz vorhanden: 6,7 Milliarden Menschen, die eine mittlere Lebenserwartung von sicher 40 oder 50 Jahren hatten. Die brennende Frage: WoZu musste die Spezies das ganze Spiel der Vermehrung jetzt noch führen?

UpLoad

Das Ziel des Spieles, das RainerWasserfuhr spielen wollte, hiess UpLoad. Er hatte die Idee schon vor einigen Jahren kennengelernt, WahrScheinlich bei EdRegis. MartinRoell hat ihm

Regis' Buch GreatMamboChicken geschenkt. Es ging darum, das eigene GeHirn zu digitalisieren. Ein anfangs schier vorstellbares Ziel. Eines mit weitreichendsten Konsequenzen. Eines das an den Fundamenten einer Gesellschaft und des eigenen Selbstverständnisses rütteln konnte. Warum? Was würde geschehen? Die Welt wäre eine völlig andere. Um ein GeHirn auf kognitive Ebene eines Erwachsenen mit Hochschulabschluss wie etwa RainerWasserfuhr zu heben, wären nicht mehr Jahrzehnte der Mühe erforderlich, sondern die trainierten EigenMuster würden über binnen Minuten in einem zielgerichteten Entwurfsvorgang von einer bionischen Verkörperung in eine andere übertragen. Ein Ziel, das so ungefähr am weitesten von dieser WindelWelt entfernt war, in die er hier im IkeaDresden hineingeworfen war. Wie kam es dazu, dass ein grade neununddreissigjähriger Mann im Sommer des Jahres 2008 glauben konnte, das Ziel und die Regeln seines Spiels entdeckt zu haben?

FastForward

Wenn wir versuchen, uns TrueMan vorzustellen, wie er Bezirk um Bezirk seines Geistes in seinen Laptop überträgt, dann beginnt erst der Punkt, ab dem die Story spannend wird. Wir haben ein zehnfach genaueres Bild unserer UmWelt. Wir können zehnfach schneller mit anderen ErWachten reden. Wir reden nicht nur mit anderen ErWachten, sondern wir haben eine präzise KunstSprache ausgeprägt, die uns VerStehen ohne Missverständnisse und über die Barrieren von natürlichen Sprachen hinweg erlaubt.

UpLoad

Wie funktioniert mein GeHirn? Wann kann ich mein GeHirn wie genau analysieren? Wie kann ich mein GeHirn digital simulieren? Wie verhalten sich dann mein biologisches und mein simuliertes GeHirn zueinander? Kann und will ich irgendwann meinen biologischen Körper abschalten? Welche Menschen entwickeln wann welche Vorstellungen von UpLoad? Unter welchen Bedingungen wünschen sich Menschen UpLoad, oder lehnen ihn ab? Welche Menschen wirken aktiv daran, UpLoad möglichst bald zu ermöglichen? Aber wir spielen jetzt erst mal ein __ DistanzSpiel__.

HampelMann

#a107a99f519cb438b3e0c2e8b689cfe31e57fff83b2643dd37860d01180baca - w13

Ein HampelMann selber war JeMand, der (als Mann!) bei FaceBook mit FakeName den FelixRaeuber einen HampelMann nannte. https://www.facebook.com/permalink.php?story_fbid=295453247185235&id=274610252602868 Es war eine prototypische PostPrivacy-KommunikationsSituation, die TrueMan wie folgt nachstellte: CopyPast steht auf der Bühne vom SchauspielHaus, mit Anonymous-Maske und ansonsten (billiges SensenMann-Kostüm, nicht mal aus dem Fundus sondern für 5 Euro vom RamschTisch aus dem PieschenNetto) und nennt FelixRaeuber einen HampelMann. Und dann tanzt FelixRaeuber, der entzückend metrosexuell gekleidet ist (evtl. sogar weisses Ballettröckchen) einen wilden Balletttanz) - irgendwas Richtung CoinOperatedBoy BilderEinerAusstellung oder SacreDuPrintemps. Und CopyPast verdoppelt sich wie MrSmith in TheMatrix auf 2 4 8 ... 64 identische kopien. Es geht um das entreissen der Maske. Ganz brutal archaisch antikes Theater: PerSona, Chor und

Stimme. GefangenenChor HoehlenGleichnis. GanzGrossesKino. EchtJetzt. RolandEmmerich muss her!

VerFassung

#c1341a6fffd5595e8523cb60774dcea2ee24f7e03bb4b3258094a19390372451 - w11

* OtherLanguages: english:ConStitution español:ConStitucion Die VerFassung der WikiBasierten MicroNation NooPolis: (Bei weiteren Fragen: NooPolisFaqDe)

GrundSatz

* DasZiel von NooPolis die ist Steigerung von FreiHeit, VerMoegen und HappiNess aller BuergerInnen. * Alle BuergerInnen wirken bei der Gestaltung der FutureMap für das TwentyFirstCentury mit.

Bürgerstatus

* Alle BuergerInnen haben jeweils genau eine lebenslange MindId und damit ein LogIn für das MindWiki und unsere WebApps. * Mit Erwerb der MindId wird der Bürgerstatus erworben und die VerFassung anerkannt. * Alle BuergerInnen sind PerDu. * Alle Bürger sind eingewoben in ein WebOfTrust, in dem sie anderen BuergerInnen ihr VerTrauen aussprechen können. * Alle BuergerInnen können neue BuergerInnen einladen. * Vor der Einladung muss der Einladende für den Eingeladenen eine WikiHomePage im MindWiki anlegen. * Bei der Einladung muss der Einladende den bürgerlichen Vor- und Zunamen und das Geschlecht des Eingeladenen angeben. * Die WikiHomePage soll CamelCase-Schreibung des bürgerlichen Vor- und Zunamen haben. Zulässige Ausnahmen sind verkürzte Rufnamen des Vornamen (zB Tina statt Martina) oder KuenstlerNamen, sofern im PersonalAusweis oder ReisePass eingetragen (zB AlbanNikolaiHerbst) * Eine spätere Namensänderung (zB bei EheVertrag) bedarf der Zustimmung durch mindestens zwei weitere BuergerInnen. * Ein einmal verwendeter Name darf später nicht von einer anderen Person verwendet werden (UniqueNameAssumption) * Bei LebensEnde von BuergerInnen gilt deren LastWill, mit dem sie ihr VerMoegen vererben können. * Falls kein LastWill erklärt wurde, geht das VerMoegen auf dem BankKonto an die PieschenBank.

Verfassung, Regierung und Rechtswesen

* Die VerFassung wird in wichtige WeltSprachen übersetzt. * Die English'e Fassung der VerFassung ist die bindend gültige Fassung (ConStitution). * Alle BuergerInnen wählen einmal pro Jahr per KabiNettWahl das KabiNett von NooPolis. * Das KabiNett achtet darauf, dass die VerFassung ImmerWieder in andere Weltsprache'n übersetzt wird (TranslateTheConstitution). * Alle Regeln der VerFassung und WikiPages im MindWiki sind veränderbar. * Keine Regeländerung gilt rückwirkend. * Änderungen der VerFassung gelten als von allen BuergerInnen angenommen, wenn NieMand der Änderung binnen VetoFrist durch Editieren im MindWiki widerspricht. * Die VetoFrist beträgt 3 Tage. * Falls BuergerInnen länger AbWesend sind, können sie die VetoFrist auf bis zu 14 Tage erhöhen. * Bei Meinungsverschiedenheiten kann das KabiNett ein MindVote unter allen BuergerInnen beschließen. * Beim MindVote entscheiden alle BuergerInnen per

einfacher Mehrheit. * Bei Verletzung der Verfassung können BürgerInnen die Verhängung von Ordnungsgeldern oder die Beschränkung der Freiheit von BürgerInnen beim MindCourt beantragen. * Der MindCourt trifft ein Urteil per MindVote aller BürgerInnen. * Die Freiheit von BürgerInnen kann nur eingeschränkt werden durch ein Urteil des MindCourt * Alle unsere veröffentlichten Texte und Daten unterliegen der GnuFdl.

Wirtschaft

* NooPolis hat eine VirtuelleOekonomie. * Die Währung von NooPolis sind KayGroschen. * Die PieschenBank hütet sie. * Die Geldmenge beträgt 10.000.000 KayGroschen. * An der Forex können KayGroschen gehandelt werden. * BürgerInnen haben ein BankKonto. * Alle Zahlungen auf jedem BankKonto sind für alle BürgerInnen einsehbar. * Der Haushalt regelt alle Einnahmen und Ausgaben von NooPolis. * BürgerInnen und Unternehmen können im MindShop Leistungen und Produkte anbieten. * BürgerInnen und Unternehmen könne auf dem Marketplace Leistungen und Produkte nachfragen. * Leistungen und Produkte werden in KayGroschen bezahlt. * Das HandelsRegister listet alle auf dem Hoheitsgebiet tätige Unternehmen. * Jedes Unternehmen hat 1.000 oder 1.000.000 MindShares, die zwischen Shareholdern übertragen, geschenkt und getauscht werden können. * Der MindShare jedes Unternehmens kann auf dem MindFloor gehandelt werden. * MindBroker ist ein Unternehmen auf dem Hoheitsgebiet von NooPolis. * MindBroker ist der E-Government-ServiceProvider von NooPolis und Hüter der MindIds. * Transaktionen auf dem BankKonto, dem MindFloor, dem Wechselkurs und Haushalt werden bis zum LebensEnde von NooPolis gespeichert. * Die VirtuelleOekonomie von NooPolis endet am 2012-12-31.

SingularPresseMitteilung

#7b00e746b92506261fc43fd218489089695dbfd409ccac70a2fca41e6c34aa5a - w13

SaechsischZeitung 2013-06-24

Als sich RalfLippold und RainerWasserfuhr im FruehJahr AnnoDomini2009 an GleisAcht von BahnhofNeustadt trafen, muss etwas Besonderes in der Luft gelegen haben. Der verkommene LokSchuppen auf der anderen Seite des Gleises kam ihnen wie eine verwunschene Prinzessin vor. Gestern nun hat sich diese Prinzessin erstmals der OeffentLichkeit in ihrer neuen SchoenHeit gezeigt. Über 128 geladene Gäste feierten die Eröffnung von "SingularDresden". Wo sich bis 2004 noch die DrehScheibe für Waggon der DeutschBahn befand, konnten die Gäste gestern erstmals das StadtModell der StadtDresden im MassStab 1:4096 bestaunen. Auf etwa 50 QuadratMeter Fläche reicht das kreisrunde StadtModell mit seinen 8 Metern Durchmesser von WeinBoehla bis KleinZschachwitz. "Seit unserer ersten Besichtigung damals mussten wir Monat für Monat feststellen, wie dieses wundervolle Gebaeude von 1873 weiter verfällt" sagt RalfLippold, der sich EhrenAmtlich im Denkmalschutz engagiert und 2002 die FlutHilfe koordinierte. "Der Wendepunkt kam im Sommer 2009, als wir HansJuergenCrede, den Chef der DvbAg von unserer Idee für SingularDresden überzeugen konnten" sagt RainerWasserfuhr. "Bei

einem BeSuch mit HansJuergenCrede bei BahnChef RuedigerGrube im BahnTower am PotsdamerPlatz AnnoDomino2013 konnten dann EndLich die entscheidenden Weichen gestellt werden." schmunzelt er. "Wir wollen HochTechnologie und NeuKunst in Einklang bringen", ergänzt die HfBk-Doktorandin und künstlerische Leiterin HeidiMorgenstern. "SingularDresden" ist der EinStieg für JederMann in die ThreeDimPrint-ReVolution, sagte SigggiBecker, der wohl unterschätzteste ZukunftsForscher in DeutschLand.

BesucherInfo

"SingularDresden" am LockSchuppen neben dem BahnhofNeustadt kann ab SoFort täglich von 7-24h besichtigt werden. EinTritt laut Preistafel. #SigggiWyrd #EndMontage

NachNeuenMeeren

#ee2e354d93304f0a81d9cd09e1f35ced804d2648c6e6b2da2746b6af622bd559 - w11

{{{ Dorthin—will ich; und ich traue Mir fortan und meinem Griff. Offen liegt das Meer, in's Blaue Treibt mein Genueser Schiff. Alles glänzt mir neu und neuer, Mittag schläft auf Raum und Zeit Nur dein Auge—ungeheuer Blickt mich's an, Unendlichkeit! }}} FriedrichNietzsche

SeaNation

#3c97135effdebdcd0ffb015c57fb4779224560a2169deec7881344072daa214c1 - w11

AnnoDomini2019: Um zu SeaNation zu kommen flogen die meisten Gäste über Honolulu an - die letzten Kilometer erfolgten per Hubschrauber oder SchnellBoot. Die 64 weissen SeaSteadying-PlatForms erstrahlten im blaugrünen PacificOcean. Etwa 2048 Menschen lebten hier. SeaNation war eines der wichtigsten Zentren auf PlanetErde für WissenSchaft und ReSearch geworden. SeaNation war eine TransparentSociety. Das gesamte etwa 4 Quadratkilometer grosse Areal war mit hunderten von Bewegungssensoren und Kameras abgedeckt. Alles was auf SeaNation geschah, war für JederMann TransParent. Früher hätte man dies als Überwachungsstaat beschimpft, aber die BuergerInnen von SeaNation waren mehr als glücklich über ihren neuen WohnSitz. Denn "Überwacher" waren in SeaNation genauso TransParent wie "Überwachte". Herzstück von SeaNation war das Regelwerk der digitalen MicroNation NooPolis, die schon AnnoDomini2007 im OtPieschen der StadtDresden entworfen wurde. Es war ein soziales Gebilde, im dem schlichtweg alles TransParent war. Für alle BuergerInnen. Jede PlatForm war nach einem MindGene benannt. TrueMan war derzeit auf CxCr4. BeatriceBaranov war dort soeben mit einem Catamaran eingetroffen. Noch in ihre Schwimmweste gekleidet, stieg sie in einen Lift, der sie 16m höher auf das Deck der PlatForm brachte. Auf seinen MindEyes konnte TrueMan seit 4 Stunden jederzeit die Position von BeatriceBaranov einblenden. Denn er hatte durchaus mehr als nur ein Auge auf sie geworfen. SeaNation befand sich ausserhalb jeglicher nationaler Hoheit in internationalen Gewässern. Zwar gab es an den äusseren PlatForm s von SeaNation einige automatische leichte Schusswaffen, doch Eindrinungsversuche kamen so

gut wie nie vor. GeSundheit war das am stärksten prosperierende Forschungsfeld von SeaNation. Fast alle BuergerInnen von NooPolis hatten DNA-Analysen vornehmen lassen und diese auch in ihrem LifeWiki veröffentlicht. Da hier ohne jegliche Rücksichtnahme auf die ComPlexitäten internationalen Patentrechts geforscht werden konnte, hatte SeaNation sich binnen kürzester Zeit zu einem Branchencluster der Biotechnologie gemausert. Hier entwickelte Medikamente waren in der AltWelt lange Zeit verboten. Um als Gast auf SeaNation willkommen zu sein, mussten ein oder mehrere Einwohner die TrustChain zum Gast herstellen. Der Umzug der PieschenBank nach SeaNation war AnnoDomini2015 geschehen. Seither hatte sich SeaNation zum internationalen Zentrum der SemanticEconomy entwickelt. AnnoDomini2012 waren beim WorldCrash die internationalen Finanzmärkte endgültig kollabiert. In weiser Voraussicht fingen AnnoDomini2010 einige FurchtloseHundert an, von ihren Mitmenschen anfangs natürlich verlacht, die Grundzüge eines neuen Wirtschaftssystem nicht nur zu denken und zu programmieren, sondern auch zu leben. Um die Plattformen herum schwammen Tanks im Wasser. Sie waren der eigentliche Schatz von SeaNation. Das Meerwasser hier war zwar ganzjährig um die 25 Grad warm, doch für die Kühlung eines Servergrids völlig ausreichend. Über Satelliten, SeeKabel und WiMax war das SocialGrid der SeaNation redundant mit der Welt verbunden. Seit AnnoDomini2015 konnte die Energierversorgung der 65.536 Hochleistungsserver über VenterDiesel geregelt werden. AnnoDomini2011 hatte PeterThiel 64.000.000 UsDollar bereitgestellt für die erste PlatForm. Die kreative Umschiffung des Patentrechts war dabei eine der Hauptantriebskräfte. Nicht ganz ohne Hintergedanken. Je länger SeaNation an der Schaffung einer völlig neuartigen SemanticEconomy wirkte, desto offensichtlicher wurde der Weltöffentlichkeit, dass ihre bisher praktizierten Konzepte von GeistigEigentum, Patenten, PriVatsphäre und Geschäfts-GeHeimnis ein hochgradig SubOptimales Wirtschaftssystem geschaffen hatte, das viel zu abhängig von fehleranfälligen, schlecht informierten, subjektiven menschlichen Entscheidungen war. Doch ganz besonders schnell schritt SeaNation bei der Schaffung von Augmented Intelligence voran. Viele BuergerInnen hatten mit der Schaffung ihres DigitalTwins begonnen. Damit bauten sie nach und nach eine vierdimensionale digitale SpiegelWelt des RealLife auf. SeaNation hatte das EinFachste, Efficenteste, FreiHeitlichste und GeRechteste Wirtschaftssystem auf PlanetErde. Auf SeaNation waren die Grundbedürfnisse wie ObDach und Nahrung durch ein BasicIncome gedeckt. Etwa alle 2 Monate wurde eine neue PlatForm fertig gestellt. Daher konnten regelmässig Neu-BuergerInnen aufgenommen werden. Die Auswahl erfolgte auf Vorschlag bestehender BuergerInnen per Abstimmung. Hauptsächlich waren es junge Spitzenköpfe, die in den Labs forschten. Die "ArBeitsverhältnisse" waren paradiesisch. SeaNation funktionierte rein nach dem Grundsatz einer DoOcracy: Nur die TatKraft war letztlich entscheidend für den Einfluss, den BuergerInnen auf die Gestaltung des Gemeinwesens hatten. Die SeaNation war umstritten. Doch FurchloseHundert hatte sich für einen LangMarsch entschieden. Die Menschheit war als Fisch irgendwann aus den Ozeanen entstiegen und ans Land gegangen, hatte den aufrechten Gang gelernt und gewaltige FortSchritte gemacht. Jedoch befand man sich zu Beginn des TwentyFirstCentury in einem LocalMaximum. FurchloseHundert waren

wieder hinaus aufs Wasser gezogen, um den WandelDruck auf dieses erstarrte System derart zu erhöhen, dass sie in absehbarer Zeit wieder aufs Land zurückkehren konnten. Doch es würden noch einige Jährchen vergehen müssen bis zur Entstehung der __UnitedSemanticNations__.

ElbSpaziergang

#59b9ba570bdb0a67d977c2e3be1451869828950a5b381eab6c1ba4982173b905 - w11

A walk of one or more BeautifulMinds along the ElbeRiver: Ein retro-futuristischer SpazierGang in der StadtDresden: Zur kulinarischen Einstimmung empfohlen sei ein spätnachmittägliches PannaCotta in der VillaMarie, und ein anschliessender SpazierGang flußabwärts am südlichen Elbufer. Als gedankliches ZeitFenster für unseren Spaziergang wählen wir die Jahre 1700 bis 2050. Alles was wir erleben und sehen, wollen wir in unserer Fantasie __gleichzeitig__ in diesem Epochenintervall erleben. Wir sehen also * am 1719-08-20 einhundert Kutschen zur Hochzeit von AugustDerFette und MariaJosefaBenediktaAntoniaTheresiaXaveriaPhilippine anreisen, * am 1828-04-23 die ersten Gaslaternen am DresdnerSchloss leuchten, * am 1945-02-13 Christbäume leuchten, * am 2020-08-13 die Einweihung des 1024m hohen MindTowers. In langem Bogen streckt sich das KaetheKollwitzUfer und mündet an der Baustelle der WaldSchloesschenBruecke. In der Abenddämmerung können sich dann die Gedanken ungezwungen Richtung Altstadt bewegen. Unterwegs grüßt am anderen Ufer die NeuStadt mit der LutherKirche.

DasNetz

#27b2a4a0d8f003e4762b762495a4ee785de3fd1c13739caec4089d3a73c448c5 - w11

DasNetz als eine zentrale MetaPhor WieWirWirken: In einer zusehens total VerNetzten Welt müssen Menschen sich selbst anfangs als Knoten und in einer reiferen Stufe als Netz betrachten. Das eigene Wissen wird in diesem Netz externalisiert. Der eigene WortSchatz wird digitalisiert. Alle MindPlaces und MindPeople, die im Leben BeDeutung haben, werden in DasNetz eingewoben. Die DiFferenz oder gar die Trennung von PriVat und Beruf wird obsolet. Du weisst nur noch, was in Dein Netz eingewoben ist. Dein Netz ist Teilmenge und Teilnahme im GiantGlobalGraph. Dein Netz hat als Zentrum das IchDenke. DasNetz * bist Du selbst und * es ist Deine Welt, Dein UniVerse Durch DasNetz fließt alles hindurch: Geld, ArBeit, Liebe, Sex.

PeterPlan

#7ab040c0b8e3f004a399dbc980b834b4b29e28ad2b1b03609dbbda8d2b4c6583 - w11

* TheGoal: PeterThiel ObTains a MindId FaceTrust SeaNation BuergerBeteiligung WebOfTrust FaceDollar OptimisticThoughtExperiment PeterThiel war JahrGang 1967. AnnoDomini2008 residierte er nur auf Platz #962 der ForbesList. Um weiter voranzukommen, musste der passionierte Schachspieler seine bisherigen 1 200 000 000 UsDollar also schleunigst vermehren. Daher InVestierte er AnnoDomini2011 500 000 UsDollar an der ForEx der PieschenBank. Fortan war er damit einer der wichtigsten und schnellsten Player in der StartUpSim von NooPolis.

Was war geschehen? Er stand plötzlich in dieser seltsamen Zelle. Sekundenbruchteile zuvor noch war er an seinem Schreibtisch in der Wackenmuehlstrasse in Kaiserslautern gesessen. Es war Freitag, der 20. Oktober 1989 um 11:30h gewesen und er hatte an seinem AtariSt eine Art von ReCursiver TuringMaschine mit einem kleinen SelfImprove-Modul programmiert. Doch wo war er jetzt? Ein Käfig aus Glasscheiben trennte ihn von einem Platz voller Barockgebäude. Als er durch die gläserne Tür aus dem Käfig trat, sah er hinter sich eine riesige Barockkirche. Er hatte eine andere Brille und war ganz erstaunt, dass sich an seinem Bauch eine winzige, aber unter einem grauen Rollkragenpullover hervortretende Wölbung von etwa 16cm Durchmesser und 2,56 cm Dicke befand. Er trug eine schwarze Jeans und einen hellbraunen längeren Mantel. Der Uhr einer weiteren Kirche gegenüber zufolge schien es 11:32h zu sein. Auf dem ihn umgebenden Platz standen einige Autos, deren Modelle er noch nie zuvor gesehen hatte. An einem Hotel gegenüber prangte ein Schriftzug "Steigenberger". Er schaute in die Hose und fand in der linken vorderen Hosentasche ein Gerät, das etwas grösser war als eine Zigarettenschachtel. Es hatte eine richtige Tastatur mit allen BuchStaben, die allerdings winzig klein waren. Ab und an blinkte oben rechts ein grünes Licht. Hinten fehlte eine Abdeckung und ein weisses Etwas lugte hervor, auf dem "FujitsuSiemens MainBattery" stand. Ein Bildschirm über der TastaTur war etwa 5 mal 5 cm gross. Er betätigte vorsichtig einige Tasten, von denen es auch seitlich einige gab, jedoch blieb der BildSchirm dunkel. Was war hier geschehen? Auch in seiner rechten vorderen Hosentasche schien ein Gerät zu sein: es war etwa halb so gross und rundlicher. Vorne stand auf einem kleinen Schwarz-Weiss-Bildschirm "11:44 T-Mobile D" Dieses Gerät schien er EinFach aufklappen zu können. Dort war ein zweiter, bunter Bildschirm, auf dem stand: "11:44 20. Okt". Er nahm noch mal das grössere Gerät und spielte damit herum, bis dort plötzlich stand: "Enter - lange drücken". Er fand endlich unten rechts eine winzige "Enter"-Taste und ein bunter Bildschirm leuchtete auf. Dort stand: "Dienstag 20. Oktober 2009 11:32 E-Plus 3G WLAN aus - BT aus Besitzer: RainerWasserfuhr" Was war hier geschehen? "20. Oktober 2009"? Das konnte nicht sein. Ihn überkam ein leichtes Schwindelgefühl und er setzt sich auf den Sims eines Denkmals, auf dem eine grosse schwarze Statue von MartinLuther prang. Gegenüber war ein Restaurant mit Namen "Dresden 1900". Dresden? 2009? Auch die Auto-KennZeichen begannen mit "DD". In der Hosentasche hinten rechts steckte ein schwarzes PorteMonnaie. Darin: Ein PersonalAusweis: WASSERFUHR RAINER 28.05.1969 gültig bis: DEUTSCH / 19.05.16 und auf der Rückseite Gegenwärtige Anschrift DRESDEN GEHESTR 21 Behörde: StadtDresden Er vergewisserte sich: Ja, dort stand auf der Vorderseite: "BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND" Sollte er etwa in Dresden gelandet sein? Im Jahr 2009? Ja, er war sich sicher: Er war in der StadtDresden. Er konnte es nicht fassen. Er kannte niemanden hier. Was sollte er jetzt tun? Er schaute weiter in sein Portemonnaie und fand dort 2 Geldscheine: 20 EuRo und 5 EuRo. Er musste sich jetzt unauffällig verhalten. Was wäre, wenn ihn JeMand erkennen würde? Er wäre völlig hilflos, wüsste nicht was in den letzten 20 Jahren geschehen war. WahrScheinlich würde man ihn für VerRueckt erklären und ihn in eine geschlossene AnStalt stecken. Er musste sich so schnell wie möglich unauffällig machen.

Vielleicht eine Sonnenbrille? Wo war dieses verfluchte Dresden noch? DdErrr? Er sah sich um: Es schien einige Läden zu geben. Das PorteMonnaie hat zwei Taschen für Münzen. In der ersten Tasche schien er kleine kupferfarbene Münzen aufzubewahren und in der anderen Tasche die grösseren. Er fand dort eine Münze auf der "2 EuRo" stand, zwei Münzen zu 1 EuRo und 2 zu 50 "EuroCent". Gut, es gab also eine neue Währung. Gegenüber eine Bäckerei "EmilReimann" - dort gab es Eis, für 80 Cent die Kugel. Mit seinen 25 EuRo könnte er sich also den Bauch mit rund 32 Kugeln vollschlagen. Doch er wollte jetzt lieber HausHalten. Im PorteMonnai befanden sich noch ein Beleg "Paulaner's im Taschenbergpalais Dresden GmbH" "18.10.2009" "1x 2,90 EUR" LatteMacchiato" "Es bediente Sie Katrin P." Gut, nun hatte er einen ersten Anhaltspunkt, dass das Geld auch für 8 LatteMacchiato reichen würde. VerDammt. Was sollte er tun? Seine Eltern anrufen? Er kannte deren Nummer in GrueterichEins noch auswendig. Er könnte Ausschau halten nach einer Telefonzelle. Aber was sollte er ihnen sagen? Es schien unmöglich zu sein. Anfangs wollte er lieber vermeiden, mit anderen Menschen zu reden. Er prüfte seinen TrenchCoat. In der vorderen Tasche schien eine zusammengefaltete PlastikTasche zu sein: "Super . Service . Markt" - "Paketeria", in Weiss, Gelb und Türkis. Sowie ein Schlüsselnbund mit 4 Schlüsseln. Zwei davon hätten Wohnungsschlüssel sein können. Er könnte in einen Buchladen gehen und schauen ob er die GeheStrasse auf einer Karte finden könnte. Aber was, wenn dort JeMand wäre? Sein Frau oder - er schluckte - gar seine Kinder? Er war völlig PerPlex. Von hinten rief JeMand: "Hallo junger Mann? War datt Ihre Tasche hier? Wir hann jesehn wie Sie uus dä Tiefjarage jekommen sinn." Eine etwa 65jährige Dame mit Locken stand an der Tür der Glaszelle und zeigte auf eine schwarze Tasche, die genau an der Stelle stand, wo er vorhin verwundert in diesem ZukunftsMuseum hier "ErWacht" war. "Oh, das ist nett- vielen Dank... Sind Sie... aus Köln?" - "Ja, wir sinn us HerkenRath, wir machen nen Uusfluch mit unserem Kejelverein" "Ah, das ist ja lustig, ich bin in WipperFuerth geboren." "Näää! aus WipperFuerht! So klein is de Welt! - Und jetzt läben se hie in Dräsdn? - Datt is abber och wiet wech?" - "Ähm ja - bitte entschuldigen Sie mich, ich, ich... muss eine Zeitung kaufen...". Er besann sich, den RheinlaenderVerbruedernSichInDerFremde-ReFlex so lange zurückzuhalten, bis er einigermaßen mit dem FortSchrift der letzten 20 Jahre vertraut sei. Er setzt sich wie auf den Sims vor MartinLuther und studierte, was diese SchwarzTasche für ihn so bereit hielt. Er staunte nicht schlecht: Da war ein rotes kleines Büchlein - "TractatusLogicoPhilosophicus" von LudwigWittgenstein. Es schien sogar sein Exemplar zu sein, denn vorn auf der ersten Seite der Einleitung von KurtGoedel stand eine - Notiz "1944" neben der Überschrift, die er sehr WahrScheinlich selbst mit BleiStift vor 20 Jahren vorgenommen hatte. Ausserdem war da noch ein dicker Wälzer "The SingularityIsNear" von einem gewissen RayKurzweil. Dies schien aber nicht seines zu sein, da es erst 2005 erschienen war. Doch noch spannender war ein etwa DIN-A4-Blatt grosses Gerät von etwa 2,56cm Dicke in einem edlen wirkenden, aber leicht verschmierten Aluminiumgehäuse. Auf der Oberseite war ein stilisiertes weisses Apfel-Symbol. Es schien sich in der Mitte öffnen zu lassen und verbarg dort einen BildSchirm und eine grosse TastaTur. Noch bevor er einen Knopf betätigt hatte, leuchtete der BildSchirm auf und zeigte eine Schriftzug eine Überschrift mit seltsam zusammengeschriebenen Lettern "DesSturmesWucht" und darunter

einem Zitat: "Dich wundert nicht DesSturmesWucht, du hast ihn wachsen sehn;" - RainerMariaRilke, Das StundenBuch (1905) Oben rechts war ein kleines Batterie-Symbol, neben dem anfangs "70%" stand. Doch nach nur wenigen Minuten des sprachlosen Staunens vor diesem Wundergerät des Jahres 2009 waren es nur noch 68%. In der vorderen Lasche der Tasche war ein weisses Stromkabel. An der hinteren linken Seite von diesem eleganten silberfarbenen Gehäuse schien ein passender Anschluss zu sein. Auch das FujitsuSiemens hatte oben rechts ein kleines Batterie-Symbol. Er brauchte Strom. Aber er musste unbedingt vermeiden, mit Menschen zu reden. Er braucht Zeit und allem viel mehr Information, um sich in diesem eigenartigen ZukunftsMuseum in der StadtDresden orientieren zu können. In einer Tasche seines TrenchHCoats fand er noch eine für Sonnenschutz-Aufsatz für seine Brille. Er zog ihn auf sah jetzt zwar aus wie "Puck" aus BienenMaja, fühlte sich aber etwas unerkannter. Er wollte jetzt einen SpazierGang wagen zur Suche nach einer SteckDose. Am Steigenberger wunderte er sich erst noch über einen graufarbenen Sportwagen-Schlitten mit der völlig ihm völlig unbekannten Modellbezeichnung "MelkusRs2000". Er ging weite, achtete pedantisch genau auf StrassenSchilder und begann, sich die Namen einzuprägen. Er wanderte über den TheaterPlatz und sah die sehr ansehnlich herausgeputzte SemperOper. In der TrenchCoat-Tasche fand er noch ein schwarzes Notizbuch, in dem ein riesiger roter Mund prangte, scheinbar ein Lippenstift-Abdruck. Nach einigen Minuten Spaziergangs fand er im Restaurant "Maximus". Er prüfte vorher die Speisekarte und das den LatteMacchiato für 2,80 EuRo. Er begann, sich langsam mit diesem Wundersam-magischen Computer anzufreuden. Er hatte dort ein schon geöffnetes Programm mit dem Namen "MacDigibib" gefunden. Es enthielt den "Digitale Bibliotheken Sonderband: Wikipedia 2005/2006". Das schien so etwas wie ein digitales Lexikon zu sein. Er hatte gelernt, dass der FreistaatSachsen mittlerweile ein BundesLand der jetzt Ost-erweiterten Bundesrepublik DeutschLand war. Oberbürgermeister war ein Herr IngolfRossberg. Bundeskanzler war tatsächlich eine Frau: AngelaMerkel. Auch der alte JuSo-Rabauke GerhardSchroeder hatte diesen Job zwischenzeitlich für einige Jahre innegehabt. Wer hätte das gedacht. Er schien in sehr kurzer Zeit verstehen zu können, wie die Weltgeschichte sich in den letzten 20 Jahren entwickelt hatte. Doch was war mit ihm geschehen? Hatte er überhaupt existiert? Anfang Februar 1989 hatte er BeSuch von diesem seltsamen Typen, der behauptete er selbst, RainerWasserfuhr, zu sein, aber aus dem Jahre 2009 kommend. Dieser "RainerWasserfuhr2009 hatte damals ein eigenartiges Gerät mitgebracht. Kurz nachdem er hatte aber schon LutzSven geklingelt, und ihn mitgenommen zu dieser Schnecke im anderen Flügel des Studentenappartements. Er war dann und wohl. Als er in seinem Appartement war, war dieser wieder verschwunden, und er hatte wohl das ganze Geschehen eher als "optisch-historische Täuschung" abgetan. Der Bildschirm hatte eine atemberaubende Farbintensität. Später stellte er fest, dass er 1440mal900 Pixel bei einer Auflösung von 16,7 Millionen Farben hatte. Er erinnerte sich an einige Kapitel über die Frabgrafik-Programmierung beim CommodoreSixtyFour und schloss, dass dies daher wohl 24bit Farbinformationen pro Bildpunkt sind dürften. Schnell hatte er gelernt, dass ihm diese Wikipedia immens hilfreich war: "318.000 Artikel" mit Stand vom "27. November 2005, 00:00 Uhr". Allerdings hatte er noch nicht herausgefunden, was es alles mit dem InterNet auf sich hatte.

RayInDresden

#61b137cf592d05b7f88f769f0884390d885cdf0acd4734760ffa06c9376684c1 - w11

Wir schrieben einen sonnenbeschienenen Junitag AnnoDomini2010. Dank TSystemsMms weilte der WeLt-berühmte ZukunftsForscher RayKurzweil in der StadtDresden und hielt eine KeyNote im CongressCenterDresden über ArtificialIntelligence MindMachines und TheSingularity. Nach dem Versinken der Sonne hinter dem Horizonte pilgerte die SingularProzession der Gäste andächtig und fast ohne PedanticNitpicking über das Gehörte gen PuroBeach, um sich einem grossen Gelage hinzugeben. Dort legte dann später RalfLippold seine linke Hand auf die linke Schulter von LadyCoWo, derweil diese selbst ihre rechte Hand auf die rechte Schulter von RayKurzweil legte, RainerWasserfuhr noch schnell seinen linken Arm cool an den weiss getünchten Holzpfeilen stemmte, als es im FotoApparat von OliverHupfer auch schon leise »RrcRt« machte. [{Image src='http://farm5.static.flickr.com/4006/4690899406_0810bbfc51_m.jpg'}]

Moore'sLaw

#7d984f4a57a4c55b9b865ceac0d349052ed519ccd94159d9aff07cdfa2471b81 - w11

Es dauerte viele Jahre, bis der seidene Faden RainerWasserfuhr wieder begegnete. Empirisch gab es scheinbar fast nichts, das sich über längere Zeit ExPonentiell in RaumUndZeit ausbreiten konnte. Die Exponentialfunktionen waren lediglich handliche, aber mächtige Instrumente, um etwa Wahrscheinlichkeitsverteilungen oder physikalische Schwingungsfälle zu analysieren. Oder doch? GordonMoore hatte also die Verdopplung der Packungsdichte von Transistoren beobachtet. In Vorbereitung eines Vortrags über WissensManagement im Jahre 2005 hatte RainerWasserfuhr sich den Spaß gemacht, Moore'sLaw anhand der eigenen Rechner, die er in den letzten fast 20 Jahren besessen hatte, zu verifizieren. Und siehe da: Es zeichneten sich bei den meisten technischen Parametern schöne exponentielle Wachstumskurven ab. Zur Veranschaulichung hatte er sie auf eine logarithmische Skala gezeichnet, wo sie schöne Geraden ergaben. Doch was bedeutete dies? Würde dies immer so weiter gehen? War unsere Fantasie in der Lage, sich eine immer weiter exponentiell beschleunigte ZuKunft vorzustellen? Mit OptoPuter und QuantPuter? Es gehört zu den Grundleistungen unseres Gehirns, sich ein konstantes Bild von der uns umgebenden Wirklichkeit zu machen. Diese Objektpermanenz ermöglicht uns, dass wir den Schlüssel dort wiederfinden, wo wir ihn am Vortag hingelegt haben. Es könnte aber ein Trugschluss sein, die gesamte Wirklichkeit als eine Konstante anzunähern. Think __UbiComp__.

Rainer'sChristentum

#cca5f4b325000d978f809f12912b45f345ade196a5422e1feb199cc7843b73a8 - w11

Mit Erstaunen stellte RainerWasserfuhr 20080913 beim Plaudern mit ChristineSchlinck im RosenGarten fest, dass er noch bis mindestens 1981 den katholischen GottesDienst in StClemens besucht haben musste. Bis mindestens 1981, dem Jahr, in dem am 19810412 der SpaceShuttle-Erstflug [DeWikiPedia:STS-1] abhob. Derweil hörte er in StClemens in etwa folgende UnGlaubliche Geschichten: * MariaMutterGottes wird schwanger, ohne vorher Sex gehabt zu haben * WunderKind vollbringt Wunder wie über Wasser laufen, Brot vermehren, Blinde sehend machen * WunderKind ist aufmüpfig gegen die

Römer und sogar gegen Pharisäer in den eigenen Reihen * WunderKind gründet BdSm-Club und lässt sich dank PontiusPilatus bei nem MindEvent an ein TotesHolz-Kreuz schlagen * stirbt, lebt wieder, und fährt wie Raumfähre Columbia in den Himmel * hat da oben nen Vater mit weißem Bart, lang wie der von AubreyDeGrey, der über den Wolken wohnt, trotzdem nicht friert und mit seinem GeoEye alles sehen kann was wir hier unten auf PlanetErde treiben Spätestens da dürfte ihm eine hinreichende NumberOfNeurons signalisiert haben, dass etwas faul war im Dorfstaate WipperFeld ;)

PieschenBank543

#0cc568c8001e81ff6a20b03529fe3fdf13aead70b3200c81fdc4d93b1aeb48e8 - w14

Die 10 grössten VerMoegen der PieschenBank zum StichTag 2014-10-11:

|| *InHaber* || *KayGroschen* ||

||NooPolis ||4872890||

||SingularAcademy ||2718281||

||LockSchuppenAg || 848864||

||MindBroker || 845533||

||FamilienFreund || 200000||

||RainerWasserfuhr || 148703||

||PhilippeGreier || 35100||

||RalfLippold || 20174||

||SoerenRogoll || 16872||

||ChristineSchlinck|| 16624||

||*Other* || 276959|| Aktuelles und Details WieImmer unter <http://pieschenbank.de/>
PresseMitteilung: <https://twitter.com/rainer/status/520788115771109376>

AkteNooPolis

#ab489b952eb02ae732833d0dafd1e35f7025d7e1689af453b29b7f2d252b2ef5 - w11

Wie jeder ordentliche Film benötigt auch der RealFilm ein Verfahren vor GeRicht. 2015 wird NooPolis und dessen MindOne verklagt von der Bundesrepublik DeutschLand, wegen * BegruessungsGeld: Aufbau eines Pyramidenschemas * MindLatte: Verstoß gegen das Nahrungsmittelgesetz * MindLotto: fehlende Glücksspiellizenz * MindSex: fehlender Jugendschutz * PieschenBank: fehlende Banklizenz * PuffCafe: Kuppelei * UnsereDoMains: Verstoß gegen das MarkenRecht UrTeil: FreiSpruch!

BeatriceBaranov

#e1b9e5832888bb49039ebb6713acd4e519d349a66fc1de38b5a22c05bef4a41c - w11

Ihr Kopf war geschoren. Sie war 10cm kleiner als er. Ihre Lippen waren wohlgeformt. Ihr Lächeln lag von morgens bis abends auf ihnen. Aus ihren blauen Augen strömte EnErgie wie aus einem CycloTron. Sie war die beste NeuroChirurgin des Landes. Es gab wenige gutaussiehende Männer in den Kliniken des Landes, denen sie sich nicht hingeeben hatte. Ihre Augen blitzten, wenn die kleine Kreissäge in die Schädeldecke ihrer Patienten einschnitt. Als er sie erstmals sah, wusste er, dass sie Repräsentantin in einer Äquivalenzklasse seines BeuteSchemas war, deren Mächtigkeit genau 1 betrug. Mit "Bildhübsch und brutal intelligent" hatte er sein BeuteSchema früher mal summiert. Ihr zu verfallen, war ihm nur für den Bruchteil eines Augenblicks Sorge. Er kannte aus seinem früheren Leben natürlich schon die prekäre Situation, in das Kraftfeld einer überlegenen Schönheit zu geraten. Doch hier: Alles war klar. Sie war unterwürfig. Als sich ihre Blicke zum ersten Mal trafen, betrat er ein Spielbrett dessen Gründung ihm klar und vertraut war wie die Laufbänder, auf denen er seine TuringMaschinen sonst betrieb. Jede Faser ihrer Interaktion stellte ein System der Bezüge dar. Jede Kopfwendung, jede Silbe, jede Sekunde von ErWartung zwischen ihnen triefte vor BeDeutung. Später konnten sie, wenn sie sich an VerGangenes erinnerten, beinahe im Wortlaut ihre Dialoge rezitieren und sie sekundengenau datieren. Mit ihnen kamen Geist und Materie zusammen. Seine logischen Kalküle und die filigranen Schichtungen seiner Softwarearchitekturen waren das GeHeimnis, dessen Entschlüsselung sie bislang vergeblich gesucht hatte. Ihre Passion zur Unterordnung war spielbeherrschend. Zwischen ihnen genügte beim Passieren eines Blumenladens eine kurze Unterbrechung seines Gang und ein Blick von der Blume zu ihr. Die ungeschenkte Blume war ihr Elixier. Beim Schach schlug sie ihn um Längen. In ihrer Jugend hatte sie bei der SchachOlympiade gewonnen. Doch er änderte während des Spieles die Regeln. DerAugenblick ihres Lebens wäre, wenn sie Hand an seinen Schädel anlegen würde.

Einschlag

#07e1d32b8be9068a214a0b304e64131a438ef16ae7669153cce71404a4c97326 - w11

Sie entwand sich kurz aus seinen Armen, entzog sich dem Banne des Liebesspieles und entschwand ins Bad. Seine Augen folgten ihren Hüften, nicht ohne dabei an ihren Schamlippen hängen zu bleiben, die er durch das leichte Gegenlicht aus dem Flur genau sah. Und er sichgewiss war dass sie dies berechnet hatte. Als sie wiederkam, strahlte verzauberte Klarheit aus ihrem Blick und ihre Augenpaare verband eine Achse der Strahlkraft. Sie setzte sich auf ihn. Mit ihrer rechten Hand streichelte sie sanft seine Wange und die Krallen ihrer Linken fuhren, rote Spuren zeichnend, seine Brust herauf. Plötzlich schlug ihre Rechte heftig in sein GeSicht. Er wurde wie aus heiterem Himmel getroffen, doch war binnen Sekundenbruchteilen wieder gefasst. Sie hatte dies noch nie mit ihm getan. Und würde es nie wieder tun. Sie hatte diesen bedingungslosen Stolz und Machtinstinkt, der weit jenseits jedes Verlangens nach SicherHeit war. Sie war SchauSpielerin selbst bis in jede kleinste Bewegung ihrer Finger hinein. Sie war klar. Er spürte an ihr Bande der Unüberwindbarkeit, die ihn jedoch gleichzeitig unbändig zu einem Kalkül des Spiels herausforderten. Dennoch herrschte beinahe geschwisterliches VerTrauen zwischen ihnen. Sie konnte seinen theoretischen AbStraktionen mühelos folgen. In ihren DiaLogen lebte eine Offenheit, die von bürgerlichen Schamgrenzen und AntiPattern so weit entfernt war wie PlanetErde von AlphaCentauri.

ParallelUniversum

#6f3ec2f000c83e05fbbaba012552f15eb9da67dbd6b7882945919f62b45c7405 - w13

Schnuefffchen « SchlagLicht » SchickSaal RainerWasserfuhr hat das Café "MuesliHaus" in der Dresdner NeuStadt für das Treffen vorgeschlagen. RalfLippold kam nur leicht verspätet an. * RaWa: Hallo RaLi. * RaLi: Hallo. Etwas mürrisch steckt RaLi seine langen Beine unter den kleinen Holztisch. * RaWa: Hier: Bitteschön: Dein Exemplar. Ich werde jetzt die Aufnahme einer VoiceNote auf dem SemperPhone starten. * RaLi: Nun gut. * RaWa: HalloWelt, hier ist PieschenRadio. Mein Name ist Wasserfuhr, RainerWasserfuhr, und ich sitze hier mit RalfLippold, DeckName RaLi im MuesliHaus in der NeuStadt der StadtDresden und werde ihn jetzt in seine Mission einweihen. * RaLi: HalloWelt. * RaWa: Kannst Du unseren HoererInnen kurz sagen, worum es in der NooSphere geht? * RaLi: Die NooSphere ist GeschichtsBuch und ZukunftsRoman in Einem. Sie ist Chronik unseres Strebens Schaffens Scheiterns und Siegens. Sie zeichnet Perspektiven vom MoeglichkeitsRaum der ZuKunft, wie sie sich zutragen kann und zutragen soll. * RaWa: RaLi, EndLich: Deine poetische Ader ist wieder erwacht! * RaLi: Doch wer wird unsere erste LeserIn? Wir kennen sie noch nicht. * RaWa: Die NooSphere ist wie eine Pforte in ein ParallelUniversum. Wir können auch sagen: Ein RollenSpiel. * RaLi: Etwas VerRueckt bist Du schon. * RaWa: Aber mit Plan und Kalkül. Es ist unser ZukunftsRoman. Deine LeitMission wird der LockSchuppen sein. Kannst Du all Deine Kräfte darauf bündeln? * RaLi: Ich mag mürrisch wirken, aber bin willig. * RaWa: Dein Ziel ist klar. * RaLi: So langsam bekomme ich SendeStress. * RaWa: Nun, dann bist Du hiermit entlassen. Die Zeche geht auf mich. Ein Kult. Einer der voll und ganz auf WachSTum angelegt ist. Auf die VerZauberung einer nur ScheinBar erstarrten WirkLichkeit.

MannOhneGeheimnisse

#71b18467b260082f81905b849987f6c161af77e04aa9ae4af1df358f528b8575 - w13

* HomePage: <http://www.brandeins.de/archiv/2011/warenwelt/der-mann-ohne-geheimnisse.html>
Ein Artikel von JakobVicari in BrandEins 2011-12 (pp 108-112) über RainerWasserfuhr. Fotos: SilvioKnezevic. First announcement: <https://www.xing.com/net/brandeins/newsletter-archiv-22904/gruppen-newsletter-brand-eins-12-2011-schwerpunkt-warenwelt-38865315/> Minor Errata: * "Die Informatik-AG gegründet" - nicht ganz, nur einer der ersten TeilNehmer gewesen. Gruender war wohl HansKuelzer. * "fühlt sich unsterblich" - keineswegs. LebensErwartung ist eine zeitabhängige VerteilungsFunktion, die nichts mit Gefuehl zu tun hat. * "RayKurzweil" ein "Idol"? - eher "RoleModel" HotTopics: * DeWikiPedia WorldWideWeb AdidasPod TuDresden KevinKelly RayKurzweil ChristianHeller PostPrivacyBuch MindWiki MindZip LockSchuppen SingularAcademy BrainStorm: * TransparentMan KasimirNummer PostPrivacy SteveMann WeltBrandEins WolkeEins FließText: Der Mann ohne Geheimnisse Viele Menschen fürchten um ihre PrivatSphaere. RainerWasserfuhr macht sich ganz und gar öffentlich. Ein Treffen mit einem, der sein Leben ins Netz verlagert hat. - Der Mann, der im Netz alles über sich mit allen teilt, sagt zuerst, er habe sich nicht sofort getraut. Sein ProJekt sei noch nicht so weit. Er sagt das mit

leiser Stimme, als wolle er nicht zu viel verraten. Dabei steht mehr über ihn im Netz als über die meisten anderen Menschen. RainerWasserfuhr, 42 Jahre alt, schwarzer Anzug und Halbrandbrille, Programmierer aus Dresden, führt sein Leben öffentlich. Auf seiner WebSite steht lexikalisch geordnet, was er liest, denkt und mit wem er Bier trinkt. Er selbst hat es dort hineingeschrieben. Nicht für ein großes Publikum, sondern für sich selbst und seine Freunde. Wasserfuhr hat rübergemacht ins Netz. Seit elf Jahren hat er keinen Fernseher mehr, er hat kein Radio und liest keine gedruckte Zeitung. Anfang des Jahres hat er sein letztes Buch verschenkt: "The Singularity is Near" von RayKurzweil, dem ZukunftsForscher. In seiner Wohnung hat er kaum mehr als eine Matratze, einen Rechner und eine KaffeeMaschine, sagen Menschen, die dort waren. Er hat das Café "MuesliHaus" in der Dresdner NeuStadt für das Treffen vorgeschlagen. Ein gemütlicher Ort, so analog, wie eine Gaststätte nur sein kann, mit alten Holztischen, mit Sofas und verschwommenen Fotografien an der Wand. Wasserfuhr war nicht ans Mobiltelefon gegangen, hatte nicht auf Mails geantwortet, beides hält er für überkommene Formen der Kommunikation. Erst auf eine öffentliche Anfrage per TwittEr hatte er einem Gespräch zugestimmt. Den vereinbarten Termin hat er bei FaceBook als öffentliche Veranstaltung gepostet. Und jetzt ist niemand gekommen. Das irritiert RainerWasserfuhr. Dann aber kommt tatsächlich eine Frau herein, die er kennt. Sie stellt sich als Lydia vor und setzt sich aufs Sofa. Der 42-Jährige gehört zu den Menschen, die man im Netz unter ihrem Vornamen findet. Er ist der "@rainer" auf TwittEr, "Rainer" auf LinkedIn und "rainer" beim Bookmarking-Dienst DelicioUs, EinFach weil er der erste Rainer dort war. Egal, welche Ecke man im Netz neu entdeckt, die Chance ist groß, dass RainerWasserfuhr schon da ist. Mit jedem neuen digitalen Profil gibt er ein Stück der realen WeLt auf. Er lebt so sehr im digitalen Raum, dass es für Normalvernetzte schwierig wird, ihm zu folgen. Die Hälfte seiner OnLine-Zeit verbringe er bei Facebook, je ein Viertel bei TwittEr und GooglePlus. Und: "Seit das InterNet in die Hosentasche kommt, sind auch meine Freunde dabei." Auf dem Sofa im MuesliHaus sitzen jetzt drei Frauen und lauschen. Einer wie Wasserfuhr passt nicht ins datenschutzhysterische DeutschLand. Wir schützen unser Leben vor dem Netz. Wir twittern und kommentieren unter PseudoNym, lassen unser Haus bei Google verpixeln und setzen alle Privatsphäre-Häkchen bei FaceBook. Bücher wie "Die FacebookFalle: Wie das soziale NetzWerk unser Leben verkauft" bilden den Trend ab. Ein Bote aus der ZuKunft Das kann man getrost für UnFug halten. Aber man sollte nicht den Fehler machen, RainerWasserfuhr als Spinner abzutun. Denn von seinem Experiment kann man einiges über unser künftiges Leben im Netz lernen. Er beteiligt sich nicht am Streit um DatenSchutz, VorratsdatenSpeicherung und Netzneutralität - weil sie ihn längst nicht mehr betreffen: Wer alles ins Netz stellt, braucht sich nicht mehr zu schützen. Er telefoniert nicht mehr. Sein IhMail-PostFach dient ihm nur noch zum Sammeln der Informationen, wer ihn auf TwittEr erwähnt oder ihm auf Xing eine NachRicht schickt. "Das Recht auf PrivatSphaere prallt auf mein Recht, mein Leben zu digitalisieren", sagt er. Eine gute Vorstellung von RainerWasserfuhr bekommt, wer ihn sich als das Gegenteil des omnipräsenten Netzlautsprechers SaschaLobo vorstellt. Statt sich zu inszenieren, schweigt RainerWasserfuhr an diesem Abend gern. Statt über neue Techniken zu reden, versucht er, sie in sein Leben zu übernehmen. Kontakt mit der WeLt hält er über das schwarze Eee-NetBook und

sein iPhone. "Die OnLine-WeLt ist für mich eindeutig der FleischWelt überlegen", sagt er. "Ich versuche, die andere da mit hineinzuziehen." Wasserfuhr ist kein Digital Native. Geboren 1969, wuchs er in einem katholischen Elternhaus in WipperFuerth in Nordrhein-Westfalen auf. "Der liebe Gott als Erziehungsinstrument war sehr präsent." Als Schüler meldete er sich vom Religionsunterricht ab. Stattdessen gründete er die Informatik-AG. Nach dem Informatikstudium in KaisersLautern entdeckte er das Internet. Dank einer der ersten OnLine-Stellenanzeigen der Universität kam er nach Dresden. 16 Jahre ist das her, doch er spricht davon, als wäre es ein anderes Leben. Als Programmierer hat er für Siemens Gepäckförderanlagen, für Adidas eine PrintOnDemand-Software für Produktkataloge und für die DeutschPost das System zur Paketverfolgung entwickelt. Gerade arbeitet er als Freiberufler für GlobalFoundries, einen Halbleiterhersteller, der in Dresden Siliziumwafer produziert. Diese Industrie gehört zu den verschwiegensten der Welt, deshalb ist sein berufliches Tun der blinde Fleck in der bestens dokumentierten OnLine-Karte seines Lebens. Jeder Kuss wird protokolliert Er erzählt von seinem Weg in die WeLt der Daten. "Ich bin ein Fan von Wikipedia", sagt er. Er hat die Artikel über WalterScheel, den Kölner Dom, die Gemeinde WipperFuerth und den KigaliInternationalAirport angelegt. "Irgendwann habe ich mir den Spaß erlaubt, dass meine Benutzerseite aussieht wie die einer Person, die für WikiPedia relevant ist. Das bin ich natürlich nicht." Der Artikel beginnt mit: "RainerWasserfuhr (*28. Mai 1969 in WipperFuerth) ist ein Informatiker, Berater und selbst ernannter ZukunftsForscher." Das war wohl der entscheidende Schritt auf dem Weg ins DatenNetz. Ihm gefiel die Idee, sein Leben und seine Gedanken lexikalisch aufzubereiten. Er legte ein eigenes Wiki an, nur für sich, und nannte es MindWiki. Dabei ist er ein schüchterner Mensch. Doch im InterNet berichtet er davon, mit wem er ein Bier getrunken hat ("RainerWasserfuhrDrankBeerWith"), wen er geküsst hat ("RainerWasserfuhrHasKissed") und woran er gescheitert ist ("ComBots"). Den größten Streit hatte er daraufhin mit seinen Eltern, deren persönliche Daten er deshalb löschte. "Je mehr wir dem Megacomputer beibringen, desto mehr übernimmt er die Verantwortung für unser Wissen. Er wird zu unserem Gedächtnis", schreibt KevinKelly, Herausgeber der Zeitschrift "WiredMag". Wer eine Version von Wasserfuhrs GedankenWelt haben will, kann sie sich herunterladen. 4,3 Megabyte schwer ist die Datei MindZip, eine Art WikiPedia seiner GedankenWelt, in die er in vielen Tausend Stunden seine Gedanken eingepflegt hat. Man braucht einige Stunden, bis man sich in diesem komplexen Geflecht zurechtfindet. Das ist sein einziger Schutz. "Im Grunde leisten Seiten wie FaceBook Ähnliches: Auch hier wird mein Leben mehr oder weniger detailliert dokumentiert", sagt ChristianHeller. Er ist im Netz als Plomplom bekannt. "PostPrivacy - Prima leben ohne PrivatSphaere" heißt sein gerade erschienen Buch. Darin fragt er: "Was aber ist mit dem Teil meines Lebens, der noch in keiner Datenbank steht? Die Intelligenzen des Netzes müssen etwas nicht direkt gesagt bekommen, um es trotzdem mit guter Trefferquote vorherzusagen." ChristianHeller glaubt, die PrivatSphaere sei nur noch Einbildung: "Es geht nur noch darum, den Rückzug möglichst unblutig zu gestalten - und das Unabwendbare vielleicht lange genug hinauszuzögern, damit wir uns ein wenig darauf einstellen können: Es wird keinen Bereich mehr geben, in dem wir uns vor fremden Blicken sicher glauben können." Es ist die Erfahrung, die jeder macht, der von Amazon

plötzlich gute Bücher, von iTunes die richtigen Lieder und auf FaceBook die echten Freunde vorgeschlagen bekommt. Wir leben schon alle mehr wie RainerWasserfuhr, als wir denken. Später am Abend sitzt RaineWasserfuhr in der Kneipe des Programmkinos "Thalia" und raucht. Die Kunststudentin HeidiMorgenstern ist mitgekommen. Sie war eine der Frauen auf dem Sofa und steht auf RainerWasserfuhrs Geküsst-Liste. Sie sagt: "Rainer zieht das in allen Bereichen durch. Das war schon krass, als ich ihn kennenlernte und dass er das mit der öffentlichen Kommunikation auch in Beziehungen durchzieht. Man hat eigene Maßstäbe, wie etwas zu sein hat. Und er bricht sie." Sein MindWiki ist öffentlich und bietet anderen die MoegLichkeit zu kommentieren. Allerdings tut das kaum einer. Heidi: "Ich habe mir oft die Frage gestellt, ob du dich nicht einsam fühlst, wie ein Eremit?" RainerWasserfuhr: "Das ist für mich eine völlig stabile Realität." Er legt jetzt ein abgegriffenes Notizbuch auf den Tisch. Hintendrin steckt die Visitenkarte von RayKurzweil, dem Popstar der ZukunftsForscher. RainerWasserfuhr erzählt, es habe ihn Überwindung gekostet, sein Idol anzusprechen, als es im vergangenen Jahr in Dresden war. So schwer ihm die Kontaktaufnahme fiel, so fasziniert ist er. Die von Kurzweil initiierte TheSingularity-Bewegung prophezeit, dass Mensch und Computer bald verschmelzen werden. Sobald Rechner intelligenter als Menschen seien, werde sich die Entwicklung überschlagen. Das Tempo der Annäherung gebe MooresLaw vor, das eine regelmäßige Verdopplung der Chipleistung voraussagt. RayKurzweil hat öffentlich gewettet, dass es UnTil2029 so weit sein wird. RainerWasserfuhr wird dann 60 Jahre alt sein. Er sagt, dass sein Mindwiki dann einen guten digitalen Zwilling abgeben werde, den auch engste Freunde nicht mehr von ihm unterscheiden könnten. Er plant eine SingularAkademy nach RayKurzweils Vorbild, in der es Kurse zum Umgang mit Daten geben soll; mit richtiger Adresse in einem ehemaligen LokSchuppen der DeutschBahn. Die erste Lektion soll sich mit der GooglePlus-Seite von FaceBook-Chef MarkZuckerberg beschäftigen. Zwischen den Anhängern verschiedener Netzwerke würden die nächsten Kämpfe der digitalen Welt ausgetragen, sagt RainerWasserfuhr. Er steckt sich eine Zigarette an. Rauchen kann tödlich sein, steht auf der Packung. Einen wie ihn schreckt das nicht. In Daten konserviert, fühlt er sich UnSterblich. -

AkteEins

#9da94861ab337cec1ecece7c03b36b0d6cc28280a37d0453f5c46f07dcf979a6 - w13

RainerWasserfuhr1989 wendet sich von der TastaTur seines AtariSt weg, greift zum Telefon und wählt, woraufhin das SemperPhone von RainerWasserfuhr2011 klingelt. * RainerWasserfuhr2011: Hier WasserFuhr. * RainerWasserfuhr1989: Hallo? Ist da nicht die VermoegensVerwaltung in BadHomburg? * 2011: Nein, Du hast Dich verwählt, hier ist RainerWasserfuhr2011. * 1989: Wie bitte? Ich habe doch die Vorwahl von BadHomburg gewählt? * 2011: Das mag sein, aber hier ist RainerWasserfuhr2011. * 1989: Ähm, das kann nicht sein, hier ist auch RainerWasserfuhr. * 2011: Mag ja sein. Ich weiss wer ich bin und wie ich heisse. * 1989: Es gibt ... es gibt noch einen RainerWasserfuhr im BergischLand? Sind sie der? * 2011: Nein, ich bin der RainerWasserfuhr, der AnnoDomini1989 in KaisersLautern studiert hat. Dort gab es damals nur einen, der so hiess: Dich. * 1989: Das heisst... * 2011: Du hast Du auf Deinem AtariSt gerade wieder am SelfImprove-Modul Deiner TuringMaschine geschraubt? * 1989: Ähm, ja. Woher heisst

Du... * 2011: Genau, darf ich mich vorstellen: mein Name ist WasserFuhr, RainerWasserfuhr2011. Willkommen in Deiner ZuKunft, willkommen AnnoDomino2011. * 1989: Aha. Wie jetzt? * 2011: Pass auf, hier sind einige eigentümliche Dinge passiert. Erinnerst Du Dich noch an Deinen LeistungskursPhysik? Das ZwillingsParadoxon? * 1989: Ganz dunkel. * 2011: Hier kursiert AnnoDomini2011 eine Veröffentlichung mit dem Titel "Can apparent superluminal neutrino speeds be explained as a quantum weak measurement?" Die Zusammenfassung der Publikationen laut kurz und knapp: "Probably not". * 1989: Mein EngLish ist noch nicht ganz perfekt. * 2011: "superluminal speeds" Weiss Du was das bedeuten könnte? * 1989: Du meinst: Schneller als Licht? * 2011: ZeitMaschine'n! Du ahnst ja noch gar nicht alles. * 1989: uff. * 2011: Die WahrHeit ist: Wir befinden uns grad alle zusammen auf einer öffentlichen Bühne in der StadtDresden, und wir "streamen" live ins InterNet als GooglePlus HangOut!! * 2011: Pass auf, wie machen jetzt eine TelCo - eine "TelefonKonferenz" - Ich rufe jetzt RainerWasserfuhr1999 an. Das MotorOla-Handy von RainerWasserfuhr klingelt. * 1999: Hier RainerWasserfuhr1999. * 2011: Roger, RaWa1999, ich habe jetzt RaWa1989 in der anderen Leitung. * 1999: Ok, also wenn hier niemand das Zeug zum Leadership hat, übernehme ich das mal. Pass auf, 1989, Du rufst jetzt 1979 an. Aber bitte: 1979 darf noch nichts von unserer ZeitMaschine wissen. Vorerst ist GrueterichEins für solche epochalen Erschütterungen TaBu! * 1989: Wie bitte? * 2011: Ja. Ein Telefon klingelt bei 1979 * 1979: "WasserFuhr" * 1989: Und was machst Du? * 1979: Spiele LeGo. * 1999: Pass mal auf: Hier ist die bundesdeutsche VermoegensVerwaltung aus BadHomburg. Wir sind so was wie eine SparKasse und Deine Eltern haben hier ein BankKonto für Dich. * 2011: Ich glaube das Stueck wird langweilig. * 1999: Wir brauchen Frauen! * 2011: Da hätte ich ein paar InBetto ;) * 2019: Und ich erst ;) * 1989: Die ZuSchauer! Was ist mit den Zuschauern? * 2019: Weissst Du, wie Du mit der ZuKunft reden musst?

MorgenDanach

#b298546c128a8c232eeafade732e122a660808727a4360bf462cb305e9bbe38 - w13

Er hatte ihr schon gestanden, dass er ein fürchterlicher MorgenMuffel sei. Nachdem erste Sonnenstrahlen bis zum SchlafGemach hervorlugnerten, schlich sie, ihrem NineToFive-trainierten BioRhythmus geschuldet an ihren LapTop und verwertete alle Biegungen und Windungen der Nacht in ihr GeHeimes TageBuch. Als später dann der Duft von frischem Kaffee zu seinem RiechOrgan drang, blinzelte er mit dem linken Auge und erhaschte, wie sie in weissem BuestenHalter und Slip sass und fleissig tipperte. Ein GrummelGeraeus aus seinem BrustKorb lockte ihren Leib zu ihm. Er griff ihren Arm, zog ihren Hintern auf die SofaKante, strich ihren Rücken entlang und biss sie sanft in ihre kleinen HueftPoelsterchen. Er schwang sich nackt unter die Dusche, sumnte und pfeifte dort den WalkuerenRitt, wusch sich die Körpersäfte von seiner Haut, absolvierte die obligatorische abschliessende KaltDusche, betrat nur mit einem weissen HandTuch um seine Lenden gebunden die Bühne ihrer heutigen ZweiSamkeit und war einsatzbereit für den Akt "MorgenDanach". Sie hatte sich an den Frühstückstisch gesetzt. Von hinten schlich er sich heran und fuhr mit seinem rechten ZeigeFinger ihren Rücken hoch, der jetzt durch eine dünne weisse

Bluse bekleidet war. Er mochte ihren recht scharfen VerStand, der in einem prächtig WeibLich en Leibe wohnte. Auch als er sein Frühstücksei köpfte, lag ImmerWieder seine Hand auf der ihren.

ShockLevel 2

DeutschIsDead

#ca7d802fa29710bbc3fb699ebdce7b1940dad98b72be124e4b8fd81db99f1ad - w14

Wenn Du denkst dass Du nur weil Du in DeutschLand lebst, Du nicht mindestens also EngLish speaken können solltest, dann wirkt sich dies negatively auf Deine LifeExpectancy aus!

WandelDruck

#185325137d12076909a44b892436ae8d85a73da8e4d9bb4c94d57f0cac292915 - w11

Die AvantGarde späht die MarketGaps aus und erobert sie, bis hin zu MindTower SpaceLift BrainCopy LunarSteigenberger und MgmGrandOrion. Die EarlyAdopter folgen. Auf JederMann entsteht WandelDruck, sobald die TippingPoint s erreicht sind: "Wie, Du bist noch nicht bei SocialNetwork XYZ?" Nur per FutureTrick können einige LateAdopter mitgenommen werden. Bei den Letzten kommt es zu herben VerLusten. UndDasSpannendeIst: Wenn Menschen sich nicht fundamental selbst ändern, wird der WandelDruck immer grösser. Der mittelfristig höchste WandelDruck dürfte hin zu TrueLife und GlaesernMensch führen, auch wenn MarkusBeckedahl sich noch so sehr aufbäumen möchte. EmbraceAndExtend, or be prepared to miss the last call for TheSingularity.

ZuKunft

#3ade0f71c592ecfd238ba8b45f1aa21ca7cdf5cdf629a9d3f49fd511090cd8e0 - w11

"ProGnose'n sind schwierig, besonders wenn sie die ZuKunft betreffen." (zugeschrieben KarlValentin, MarkTwain, WinstonChurchill u.a.)

"The best way to PreDict the future is to InVent it." - AlanKay

"the future enters us in this way in order to be TransForm'ed in us, long before it happens." - RainerMariaRilke

"Wenn wir über die ZuKunft reden, dann müssen wir uns über etwas ganz Neues unterhalten." - ErnstUlrichVonWeizsaecker

"the future is already here. It's just not very evenly distributed." - WilliamGibson

"The problem with the future is that it keeps becoming the present." - Calvin

"Ein Abenteuer führte bisweilen unglaubliche Schicksalswendungen herbei, und die Szenerie änderte sich. Ihr jedoch stieß nichts zu, Gott hatte es gewollt! Die ZuKunft war ein stockfinsterer Korridor, und die Tür ganz hinten war gut verschlossen"- MadameBovary

ZuKunft ist DiFferenz von WirkLichkeit und MoegLichkeit. Die ZuKunft im MindWiki:
* GegenWart * kurzfristige Termine: WikiLender * StartUps und UnterNehmen der nächsten Monate: DealFutures * langfristige MegaTrends: MindLine * das ganze TwentyFirstCentury auf der FutureMap * 2040: MindFutures Es gilt: 1 year = 365 days = 8.760 h = 525.600 min = 31.536.000 sec GegenWart

TheOne

#7d172fa6f666d2ad3c9da666264c5a4ba6959521ebf469c36a1f44438161ff2b - w11

K e v i n K e l l y :
http://www.ted.com/index.php/talks/kevin_kelly_on_the_next_5_000_days_of_the_web.html *
There is only One machine. * The web is its OS. * All screens look into the One. * No bits will live

outside the web. * ToShareIsToGain. * Let the One read it. * TheOne is us.

TheSingularity

#24fb1f59366dc9f4c7637f22c78ea5f2f9d2594842fd667c9db3ded092b310b7 - w11

* CardOwner: VernorVinge * CardHolder: RainerWasserfuhr * UnTil: 2030 Die Idee einer TechnologicalSingularity hat seit etwa 2008 eine rasante Popularisierung erfahren: Über die Möglichkeit der Verschmelzung menschlicher und maschineller Intelligenz in einem ZeitFenster zwischen 2030 und 2050 wurde bis vor Kurzem nur unter Zukunftsforschern wie RayKurzweil oder VernorVinge debattiert. Seit spätestens Anfang 2009 hat diese MoegLichkeit einer TechnologicalSingularity trotz schwerer wirtschaftlicher Turbulenzen auch Einzug in MassenMedien und den E-LeEt-endiskurs in den UnitedStates gefunden: Im Februar 2009 verkündete RayKurzweil ein InVest der GoogleInc von 1.000.000 UsDollar in die neu gegründete SingularityUniversity. Auf dem MoffettFederalAirfield der NaSa entstand damit südlich von SanFrancisco in direkter Nähe zu den HeadQuarters der GoogleInc ein neuer ThinkTank, der im Sommer 2009 seine ersten Kurse anbot. Die 9-wöchigen Kurse kosteten 25.000 UsDollar pro PerSon und waren binnen kurzer Zeit ausgebucht. Führende UnterNehmer und VentureCapitalists in den UnitedStates debattieren vermehrt über TheSingularity: * GoogleInc-Gründer LarryPage (ForbesList 2009: Platz 26, 12.000.000.000 UsDollar VerMoegen) war persönlich beim Gründungstreffen der SingularityUniversity anwesend. Regelmässige Speaker beim jährlich stattfindenden SingularitySummit sind unter anderem: * PeterThiel (ForbesList 2008: Platz 962, 1.200.000.000 UsDollar, PayPal-Gründer und FaceBook-BusinessAngel, President des ClariumCapital HedgeFonds mit rund 6.000.000.000 UsDollar, Stand 2008) * SteveJurvetson (CoFounder von DraperFisherJurvetson mit 4.500.000.000 UsDollar VentureCapital. PortFolio unter anderem: SkyPe, TeslaMotors, HoTMaiL, Overture (acquired by YaHoo), SugarCrm, TechnoRati, InterWoven). * JustinRattner, CTO von IntEl. Wir haben die Infektion der SiliconValley-Szene und UnterNehmen (IBM, IntEl, MicroSoft) mit dem SingularVirus seit etwa 2003 genauestens protokolliert, analysiert und prognostizieren, dass spätestens 2010 bis 2011 Jahren ein breites Medieninteresse über TheSingularity in EurOpa und DeutschLand zu erwarten ist. Und auch AnneWillSingularity bis spätestens 2012.

LebensEntwurf

#e4d36e09d734ca581305524d05c3329bc3ac3dc02e543ccaeef8525e67ca80d89 - w11

"man ist ... das selbst zu kreierende ProJect / KunstWerk, das eines Publikums bedarf, um sich als "seiend" zu [erleben]/<http://groups.google.com/group/webkompetenz/msg/324655a263b6e02c>]" - ClaudiaKlinger

TrueMan hatte einen TransHumanen LebensEntwurf. Nach dem ResearchSabbatical08 musste er zu dem Schluss kommen, dass UnTil2029 die WahrScheinlichkeit grösser 50% sein würde für LongBetOne. Letztlich wurde sein Leben damit ein WettLauf, bei dem die hardwaretechnisch begrenzte Intelligenz in seinem Kopf sich so veräusserlichen musste, dass sie an die aussen, auf milliardenfach mit mega- und giga-bit vernetzten Siliziumhirn-basierten Kisten anschliessbar blieb. IntellIgence war schliesslich die schärfste

Waffe auf PlanetErde. Fortan musste er sein Leben darauf focussieren, seine NeuralCorrelatesOfConsciousness auf Silizium zu migrieren. Wer JahrGang 1969 war, dem wurde das Denken an ImMortality nicht in die Wiege gelegt (RainersChristentum). Kurz gesagt war es das SeinZumTode, in dem man sich höchstens gemütlich einrichten konnte. Man konnte dann den klassischen Weg der VerMoegenssteigerung wählen, GeSund leben pipapo, ein paar WunderKinder zeugen. Unterwegs träfe man auf Entscheidungen wie: * Kind oder Karriere? * Festanstellung, Freiberufler oder UnterNehmer? * Studium oder BeRuf? * Sparen oder Kaufen? * ohne ObDach, Miete oder EigenHeim? * Diät oder MindCuisine? * GauLoises-Genuß oder hohe LebensErwartung? * homo, hetero oder bi? * EheVertrag oder PolyTreu? * LebensEnde oder PolyBody-UpLoad? Der LebensEntwurf basierte auf der LebensErwartung. Laut vorherrschender WissenSchaft licher Auffassung konzentrieren wir uns also auf 2047. Es gab aber im AnnoDomini2008 ein paar FutureCards, auf die man bis dahin setzen konnte: # zu 50% war UnTil2029 LongBetOne WahrScheinlich # danach: DigitalTwin, UpLoad, InfoMorph. # Die Diagnose von zunehmendem WandelDruck und damit Hoffnung auf einen fundamentalen gesellschaftlichen MindShift, durch RadiKales Handeln auf Basis der FutureMap Wer jetzt genug AubreyDeGrey und SingularityIsNear gefressen hatte, konnte daher im AnnoDomini2008 mit einigem Argumentationsaufwand einigermaßen plausibel begründen, dass er eine ErWartung von 5% haben könnte, UnTil2100 zu leben (spannend würde es Dank ActuarialEscapeVelocity werden). Und damit explodierte plötzlich der MoegLich keitsraum. Entscheidend waren die LeitBilder, die am Horizont lagen. Wenn das ImMortal-Pattern erst mal im Kopf war, lief alles auf TheQuestion zu. Ein Spiel von höchster Faszination entstand. Erst fing es mit Outlook-Aufgaben und GettingThingsDone an, und in wenigen Jährchen würden immer mehr BuergerInnen auch ihren LebensEntwurf digitalisiert und veröffentlicht haben. Hier geht es schon los: <http://www.43things.com/> Der genaue LebensEntwurf besteht aus LifePattern. Just DoIt. [WebSeitz:GamesToPlay]

BeautifulMind

#cc9c5f5219705a4aa43d8641a8fadealf9e9c91346423c91b2b2ca1992e44c1 - w11

Was ist ein BeautifulMind? * AbGehoben * AchtSam * agil: WikiDrivenDevelopment
 * analytisch: DomainModel * belesen: MindBib * BeWusst * cineastisch: RealFilm *
 DeMutig * forschend: ReSearch * führend: AvantGarde * gefühlvoll: SeeLe * hilfsbereit:
 WikiPate * ImMortal * konstruktiv: MindBau * kulinarisch: KoalaBaerSteak *
 kunstschaaffend: KunstWerk * langlebig: LebensErwartung * mobil: MindMove * mutig:
 SeiMutig * neugierig: ReSearch * phantasievoll: RealRoman * RadiKal * rechtschaffen:
 VerFassung * reich: PieschenBank * sündig: MindSex * telegen: PieschenTv *
 unternehmerisch: StartUp * verspielt: WorldChess * WikiBasiert * wissbegierig:
 WikiProf JohnNash

NooPolisFaqDe

#393ef39734890bb94d077cc1f47549c404ea876b3157649da69356e7cae72486 - w11

* SprachWelt: english: NooPolisFaq

About

* Was ist der Nutzen von NooPolis? Warum soll ich mich anmelden? ** Du kannst ein spannendes Projekt von Beginn an mit gestalten und KayGroschen verdienen. ** Du kannst Dich mit einigen holden Köpfen Connecten: ConnectingBeautifulMinds. * Wer hatte die Idee? ** RainerWasserfuhr + wertvolles Feedback anderer BuergerInnen. * Wie entstand die Idee für NooPolis? ** Die Idee entstand [hier]<http://www.flickr.com/photos/rainerw/308191869/> * Wieviele Leute seid ihr? ** Anfang Mai 2009: 70 BuergerInnen * Wieso haben so viele Wörter Grossbuchstaben in der Wortmitte? ** das ist CamelCase * Wie kann ich das MindWiki bearbeiten? ** Du musst die RechteUndPflichten akzeptieren, von bestehenden BuergerInnen eingeladen werden und der VerFassung zustimmen. * (Wie) wollt ihr Geld verdienen? ** Indem alle BuergerInnen ein BankKonto mit KayGroschen erhalten und wir gemeinsam den Wechselkurs der KayGroschen auf dem BankKonto im Vergleich zum EuRo oder UsDollar steigern. Wer ShareHolder von UnterNehmen in NooPolis ist, kann KayGroschen oder EuRo ausgeschüttet bekommen. * Seit wann gibt es NooPolis? ** NooPolis startete im Sommer 2007 und wird seitdem ständig ausgebaut. * Ich verstehe einige Wikieinträge nicht. Worum geht es eigentlich? ** Wenn Du im MindWiki etwas nicht verstehst: Frage RainerWasserfuhr oder andere MitWirkende. * Was bedeutet der Name NooPolis ? ** Der Name hat seine Wurzeln in der [griechischen Antike]<http://de.wikipedia.org/wiki/Polis> und der NooSphere von TeilhardDeChardin. * Warum ist in der VerFassung von NooPolis VirtuelleOekonomie bis Ende 2012 begrenzt? ** Weil wir derzeit noch nicht wissen, ob und in wieweit eine VirtuelleOekonomie mit den Gesetzen in DeutschLand und EurOpa realisierbar wäre, wenn sie unbefristet existieren würde. Bis dahin ist NooPolis ein KunstWerk und eine spielerische StartUpSim-Simulation. * Kann sich das LebensEnde von NooPolis ändern? ** Sofern die BuergerInnen und ihre VerFassung dies wünschen: ItsaWiki! ;)

Politik

* Ist NooPolis eine Demokratie? ** NooPolis ist eine MicroNation mit BuergerBeteiligung ** Bei der UrWahl haben alle BuergerInnen mit Mindest-VerMoegen *gleiches* Stimmrecht.

Währung und Wirtschaft

* Warum gibt es in NooPolis überhaupt eine virtuelle Währung und nicht EinFach EuRo oder UsDollar? ** Weil ein Spiel mit KayGroschen viel stärker die Fantasie der MitWirkenden fördert. * Was kann ich mit KayGroschen machen? ** Du Dienste im MindShop kaufen oder Aktien auf dem MindFloor handeln ** gründe UnterNehmen * Muss ich mein Guthaben auf meinem BankKonto versteuern? ** Die VerFassung sieht derzeit keine Steuern vor. * Wie ist die VirtuelleOekonomie an die reale Wirtschaft anschlussfähig? ** Durch Tausch von EuRo in KayGroschen. Später vielleicht auch umgekehrt. * Wie kann in NooPolis ein Projekt mit

Beteiligung von Siemens&Co stattfinden? ** Sobald Siemens&Co eine AusLands-Niederlassung in NooPolis gründet. * Ist die Eintragung im NooPolis-HandelsRegister dieselbe wie im echten HandelsRegister? ** Nein. NooPolis ist eine virtuelle MicroNation mit eigener Verfassung. Wenn Du eine MindId hast, kannst Du die Verfassung aber editieren.

Sonstiges

* Warum kann ich in NooPolis meine bereits vorhandene OpenId nicht verwenden? ** Das wird später möglich sein. WerdeMindBroker und hilf uns bei der Implementierung! * Kann ich mich mit der NooPolis-MindId auf allen OpenId-fähigen Seiten einloggen? ** Ja, das soll bald möglich sein. WerdeMindBroker und hilf uns bei der Implementierung! * Kann ich eine Benachrichtigung bekommen, wenn ich neue Mail in meiner InBox habe? ** Vorerst nicht, später eventuell. Als Zwischenlösung: Lass Dich von BuergerInnen in den MindChat einladen. * Wie sicher sind meine Daten bei euch? ** Unsere Software ist OpenSource. Auf jeder Seite gibt es ViewSource. Hast Du Verbesserungsvorschläge? WerdeMindBroker und hilf uns bei der Implementierung! * Seid ihr nicht bloß ein StudiVz-Klon? ** doch, aber ohne gruscheln * Seid ihr nicht bloß ein XingLe-Klon? ** doch, aber wir nennen "Profilbesuche" wenigstens TraumPartner-Suche. * Seid ihr nicht bloß ein FaceBook-Klon? ** doch, aber ohne MindPhp * Betreibt ihr ein Glücksspiel? ** selbstverständlich, wir sind eine glückliche SpielWiese. * Gründet ihr eine Aktiengesellschaft? ** Die Gründung einer AhGe hatten wir 2006 geprüft, dann aber wegen der unbefriedigenden gesetzlichen Spielräume im Sommer 2007 verworfen. * Ihr benennt Euer ProJekt nach dem Begriff eines Jesuiten? Seid Ihr eine Sekte? ** Die ReLigio von NooPolis heißt FreiHeit und AisThesis.

EigenRisk

#a01fe3de6ccb31adf0bb624d58f295375122f569c1edd0fd24db11c297908622 - w11

* MindLine: 2015 A tool for the MindPhone which will show the location aware ExistentialRisk on the MindMap in RealTime. Dedicated to ManfredEigen. EigenRisk: * AiRisk * AnSchlag * BeTrug * BoersenKrach * BlackHole * EinBrecher * EpiDemie * ErdBeben * Feuer * HeadCrash * Himmelskörpereinschlag * InSolvenz * LebensEnde * MondBeben * ObDach-los * Schmerz ** ZahnSchmerz * StromAusfall * TrunkenAmSteuer * UeberFall * Vulkanausbruch * WeltUntergang

DistanzSpiel

#7a2a270bba1bbc4062acfd3064409d434c4269ee9d917a96003f87b5002b083d - w11

Ein ZeitSprung-DiaLog von RainerWasserfuhr2009 mit RainerWasserfuhr1989: Es ist (TimeLine:1989-02-05:1530). Es klingelt an der Appartementtür von RainerWasserfuhr1989 in der WackenmuehlStrasse in KaisersLautern: RainerWasserfuhr1989 geht an die Tür und öffnet: * RainerWasserfuhr2009: Hallo, ich bin's. * RainerWasserfuhr1989: Guten Tag, wer sind Sie? * RainerWasserfuhr2009: Du kannst Du zu mir sagen. Wir sind PerDu. Ich bin Du. * RainerWasserfuhr1989: Wie bitte? * RainerWasserfuhr2009: Ja, ich bin Du. Ich

komme aus dem Jahr 2009. Ich habe hier vor 20 Jahren gelebt. Ich weiss fast alles über Dich, sofern ich es nicht VerGessen habe. Ich kenne fast jede Zeile SourceCode von dem LuxorChess-SchachProgramm da vorn auf Deinem AtariSt. "roch_s_ku = 66", nicht wahr? Schau nach, wenn mir nicht glaubst! Ich habe es geschrieben. Du bist ich. * RainerWasserfuhr1989: Was?... Na dann... dann komm mal herein... Mir ist etwas... * RainerWasserfuhr2009: Tja, das hättest Du nicht gedacht. Ich übrigens bis vor Kurzem auch nicht. Ich glaube ich sollte Dich erst mal schonen. Setz Dich am besten erst mal auf dein... unser Bett. * RainerWasserfuhr1989: Gut, ich... ich nehme erst mal ein Glas Wasser... Möchtest... Möchtest Du auch...? * RainerWasserfuhr2009: Du bist jetzt 19 Jahre alt und im ersten InforMatik-Semester, hier in der UniKl. * RainerWasserfuhr1989: Ja. * RainerWasserfuhr2009: Ah, HopcroftUllman: "Einführung in die Automatentheorie, Formale Sprachen und Complexitätstheorie". Das selbe Buch steht jetzt bei meinem... unserem Freund DanielPoodratchi in KarlsRuhe. * RainerWasserfuhr1989: Das... selbe? * RainerWasserfuhr2009: Ja, bis 2007 stand es bei mir im Bücherregal (dem Billy aus dem IkeaDresden) in meiner Wohnung in der StadtDresden. Danach habe ich es ihm ausgeliehen. Er ist Jahrgang 1985 und studiert jetzt in KarlsRuhe. EliteUni. * RainerWasserfuhr1989: "Aha... das heisst... Du weisst wie ... meine... unsere ZuKunft aussieht?" * RainerWasserfuhr2009: Genau, zumindest bis 2009. Da kam ich auf die Idee, mir Dir zu reden. Dort vor Dir steht Dein AtariSt. Den habe ich jetzt immer noch. AppleComputer wird Dir im Jahr 2007 ein Ding anbieten, welches sich Laptop nennt. Es wird eine 300 mal schnellere Taktfrequenz haben als Dein AtariSt. Es wird etwas grösser sein als ein Din-A4-Blatt. Es wird so dick sein wie das "AtariSt-Intern"-Buch, welches dort neben Dir liegt. Es wird 2000 mal mehr RAM haben. Du wirst dafür 2500 Euro ausgeben. Euro wird die neue Währung von Europa sein. Es entspricht knapp 4900 DeMark. Ende dieses Jahres wird die MauerFallen. Du wirst dann in der Ex-DdErr leben. * 1989: "Bist Du noch ganz dicht? Wieso sollte ich 4900 DeMark für einen Computer ausgeben? MauerFall?" * 2009: Du hast noch nicht ganz VerTrauen zu mir gefasst, gell? Ja, der gesamte OstBlock wird kollabieren. In diesem Herbst wird die Mauer geöffnet. Polen, die CsSr, Bulgarien, Ungarn EtAl: Sie werden alle Teil von Europa. Eine Währung, Wahlen zu einem Parlament. Was macht eigentlich dein... Liebesleben? * 1989: "Hier gibt es keine netten InforMatik-Studentinnen. Das Leben ist öde. Mir bleibt kaum anderes als mich mit TuringMaschinen zu beschäftigen." * 2009: Am 20070419 wirst Du mit einer DigiCam [ein Foto|<http://www.flickr.com/photos/rainerw/464835175/>] von einer TuringMaschine schiessen und im InterNet veröffentlichen. * 1989: "Eine DigiCam? InterNet?" * 2009: Ein digitaler Fotoapparat. Das Farbfoto wird 2816 x 2112 Pixel haben, bei einer Farbtiefe von 8 bit. Das Bild wird dank ComPression 1.921.038 bytes auf Deiner HardDisk belegen. Also fast das Doppelte des ganzen RAM's auf Deinem AtariSt. Die DigiCam kann Fotos und Filme machen. Du wirst tausende an Fotos und Filmen haben. Du wirst 2005 nach Hawaii fliegen und mit Deiner DigiCam ein Video von einer [pummeligen HulaHula-Tänzerin |<http://www.youtube.com/watch?v=PA1iBntcfVo>] drehen, und dies ebenfalls im InterNet veröffentlichen. * 1989: "Ja aber was ist InterNet?" * 2009: Du hast es schon. Einige Deiner Kommilitonen verschicken sich im Uni-Netz jetzt schon Nachrichten. Per elektronischer Post. * 1989: "Ich kenne aber niemanden." * 2009:

Rund 2/3 aller BuergerInnen in DeutschLand werden InterNet haben. Bei sich zu Hause. Es wird wichtiger als Telefon. Denn Du wirst mit Deinem LapTop telefonieren können. Du wirst Frauen in einem Katalog bestellen können. An Deinem LapTop. Per InterNet. Du wirst alles haben können: Treue Seelen mit KinderWunsch, oder wilde Luder nur für den OneNightStand Blond oder Brünett, klein oder groß, devot oder dominant. Du wirst mit deinem TouchPad EinFach nur auf einen Knopf drücken auf dem "Flashen" oder "gruscheln" steht, und in der Regel werden sie dir kurz danach eine AntWort schicken. Keine mühsamen Kennenlernetreffen. Willige Frauen! Bildhübsch, mit SuendenMund und brutal intelligent. Deine ganze AutoBiografie wird im InterNet stehen, mit Text, Bildern und Videos. Über 5000 Seiten. Aberdutzende Videos von Dir. Du wirst Deiner Auserwählten einfach nur einen passenden DeepLink schicken. * 1989: Ein TouchPad? DeepLink? * 2009: Dein Laptop hat vor der beleuchteten Tastatur ein kleines Feld mit Sensoren, über das Dein Finger die Maus steuert. Das InterNet wird aus abermilliarden von bunten Seiten bestehen, mit Bildern, Videos und Programmen. Jede Seite wird über eine Adresse weltweit eindeutig gekennzeichnet. Das ganze wird unterteilt in DoMains. Die wirst Du für ein paar EuRo pro Jahr mieten können. Ich habe unseren LapTop mitgebracht. Mit UmTs. Hier: Die TastaTur hat sich nicht großartig verändert. 1440 x 900 Pixel, 32 Bit Farbtiefe. * 1989: Also... 65.536 Farben? Und die Stromversorgung? * 2009: Nein, das wären doch nur 16 bit. 4.294.967.296 Farben. Junge, entspann Dich! Der Akku hat 60 Wattstunden. Lithium-Ionen. Immer noch ein Schwachpunkt: Er hält kaum 2 Stunden durch. Immerhin hatte der ICE3 auf der Hinfahrt WiFI und ZugStrom. Ich bin übrigens aus der StadtDresden über StuttGart geflogen. Bei GermanWings gab es den OneWay-Flug für 79 EuRo. Der Zug zwischen StuttGart und MannHeim fuhr teilweise 300km/h. * 1989: Nun ja, über 400 km/h hat er letztes Jahr schon geschafft. * 2009: Du WissensKapser! Schau mal hier: Die WikiPedia über den ICE: Am (TimeLine:19880501) mit 406,9 km/h zwischen der StadtFulda und WuerzBurg. Ich starte mal SkyPe. Da sind in der Regel jetzt so zwischen 10 und 15 Millionen Nutzer auf ganz PlanetErde OnLine. Für kostenloses Chatten oder Telefonieren. Manche nutzen auch Videogespräche und machen damit TeleBabySitting. * 1989: Chatten? * 2009: Kurze Textnachrichten. WirNennenEs InstantMessaging. Ganz egal wo Du bist: Du musst nur OnLine sein und Deine Nachricht kommt in Sekundenbruchteilen bei Deinem Gegenüber an. Wir vergeuden Stunden pro Tag damit. Und das hier ist mein MindPhone: Ich habe es 2007 für 550 EuRo im OnLine-Shop von Vobis gekauft. * 1989: Ah ja. Bei Vobis in der StadtKoeln war ich auch schon mal. * 2009: Das MindPhone hat 416 MegaHz, 64 MB RAM und natürlich mobiles InterNet. Da sieht Dein AtariSt ganz schön blass aus, was? Komm, ich starte mal GoogleMapsMobile und wir fliegen nach GrueterichEins zu unseren Eltern. Die GoogleInc ist das mächtigste InterNet-UnterNehmen auf PlanetErde. Sie haben mittlerweile so viele Server dass sie geschätzte 1% der Gesamt-EnErgie-Produktion der UnitedStates verbrauchen. GooglePower. Oder: Nein, besser in die AltStadt der StadtDresden: Schau hier: Die FrauenKirche ist fast fertig. Die Bilder sind etwas veraltet, etwa von 2004. Seit 2005 ist die FrauenKirche fertig. Aber hier auf dem LapTop sieht es noch etwas besser aus: Das ist GoogleEarth: Jetzt blende ich mal den 3D-Layer ein. Bitteschön: Die StadtDresden in 3D: die FrauenKirche, die

GlaeserManufaktur von Volkswagen und der KulturPalast. Der DresdenZwinger ist bei GoogleEarth nicht so spektakulär. Ich starte mal FloTt SecondLife und TelePortierte uns in den SecondZwinger: Schau: Herrliches SemantischesBarock. Hier wirst auf dieser Bank wirst Du 2008 sitzen und Dein BankKonto checken. Von einer Bank, die Du selbst gegründet hast, der PieschenBank! * 1989: Ich gründe eine Bank? Die PieschenBank? * 2009: Ja, und nicht nur das, sondern einen ganzen digitalen Staat mit VerFassung, den StaatsFunk PieschenTv, eine Börse und eine SingularFernUni. Aber davon später mehr. Jetzt wandern wir mit unserem AvaTar in die Galerie AlteMeister. Et Voila: die SixtinischeMadonna. * 1989: Ist das jetzt ein KlarTraum? Und wenn Du dich schon so gut mit 2009 auskennst: Was wird dann erst 2029 sein? * 2009: Gut, ich frage mal kurz RainerWasserfuhr2029. Ab hier wird unser weiterer DiaLog jetzt etwas... spekulativ... Aber daran wirst Du Dich ab etwa 2006 beginnen zu gewöhnen. So. Gleich sollte er OnLine kommen: * RainerWasserfuhr2029: HalloWelt, hier ist PieschenAi. * 2009: Gut: Da haben wir ihn also: RainerWasserfuhr2029. Er ist etwas gewöhnungsbedürftig und neunmalklug, aber gemeinsam dürften wir das schon hinbekommen. * 1989: Eine ... KuenstlicheIntelligenz? Ich höre grade erst die Einführung dazu bei ProFessor MichaelRichter. * 2009: Das ist sehr loebnerlich: Pass dabei gut auf! Wir werden es noch brauchen müssen. Erst recht bei ProFessor JoergSiekmann solltest Du besonders gut aufpassen. Ein Mann mit grossen Visionen! Er denkt über denkende, BeWusste Maschinen nach. Er ist nicht mehr lange hier. Bald wird er an's DfKi nach SaarBruecken abwandern. * 1989: DfKi? Ja, da... da stand etwas im UniSpectrum... Ein Institut für KuenstlicheIntelligenz. DrittMittel. * 2009: Genau, KlausLandfried hat da gut lobbyiert. * 1989: KlausLandfried? Der... Uni-Präsident? * 2009: Genau der. Hat gute Verbindungen zu HelmutKohl. Und in ein paar Jahren wirst Du erleben, wie er Bildungs-Minister JuergenMoellemann an die UniKl einlädt. Ach, und in etwa 15 Jahren wird er Dir an der TuDresden die Hand schütteln. Und Dich dabei mit Deinem RealNamen begrüßen. * 1989: Mir ist etwas... schwindelig. * RainerWasserfuhr2029: Hey 2009, mach mal nicht so FloTt! * 2009: Hey 1989, Entspann Dich. Wir haben viel aufzuarbeiten. Aber wie du siehst, kannst Du ja nichts falsch machen, denn schliesslich bin ich ja da. * 1989: Ich... bin... verwirrt. * 2009: Du zitterst ja. Keine Sorge, Deine ZuKunft sieht gar nicht so schlecht aus. Schau mal: [Das]<http://www.flickr.com/photos/lifecosmos/280626741/> ist zum Beispiel ein SuendenMund, den Du in 20 Jahren aberhundertmal geküsst haben wirst. Sie ist JahrGang 1977, gerade 40 km entfernt in WaldRohrBach bei ihren Eltern und weiss noch gar nichts von ihrem Glück. * 1989: "Ich" küsse diese Frau? * 2009: Nicht nur das. Du wirst mit ihr 2006 nach DuBai fliegen und dort den Rohbau eines Gebäudes sehen, das jetzt 818 Meter hoch ist. Und, ja: Du wirst mit ihr dort auch die ein oder andere heisse LiebesNacht erleben und sie "sehr" glücklich machen. Natürlich wirst Du den Flug und das Hotel im InterNet buchen. * 1989: Wird das ein... ParaDies? * 2009: Dazu später mehr. Erst mal weiter im Text: Wir haben noch viel vor: Deine Kenntnisse in Datenbanken wirst Du erst in 10 Jahren halbwegs auf den Stand der Technik bringen. Die DataBase-VorLesung bei ProFessor TheoHaerder scheint da nicht genug abfärben zu werden. Welch ein schwerwiegendes Versäumnis! Du denkt wohl immer noch in den wenigen

Kilobyte Deines alten CommodoreSixtyFour? Dabei machte die OracleCorporation 1989 schon 584 Mio UsDollar Umsatz. Nun gut, das stand zu Deiner Zeit ja noch nicht im InterNet. Du musst schleunigst lernen, in relationalen DataBase-Tabellen zu denken! In grossen Tabellen! Millionen von Einträgen pro Tabelle werden bald keine Hürde mehr sein. Anfangs wirst Du dir Tage an Recherche damit um die Ohren schlagen, um die Lizenzkosten für DataBase-SoftWare zu umgehen. Aber bald wirst Du solide DataBase-SoftWare haben, die kostenlos ist, dank OpenSource. Auch Deine Wissenslücke bei OpenSource seien Dir noch verziehen. LinusTorvalds wird damit erst 1991 richtig anfangen. Das InterNet wird so viele Hirne miteinander ConNecten, dass sich bald beinahe jede Problemstellung ein kostenloses Stück SoftWare herunterladen lässt. Selbst SoftWare für digitale TeaTimer wird bald von einem jungen Mann in der StadtDresden entwickelt und kostenlos auf seiner HomePage angeboten. Das BruttoSozialProdukt, das Du ja von GeierSturzflug kennst, wird 2008 Bruttoinlandsprodukt heissen. Und das von China wird 2008 erstmals grösser sein als das von DeutschLand, obwohl in DeutschLand durch DieWende nach dem MauerFall über 82 Mio PerSonen wiedervereint leben. * JanaSchlegel2009: Hallo Ihr 3. * RainerWasserfuhr2009: Ah, hallo JanaSchlegel. Ich sitze hier gerade in KaisersLautern neben meinen 1989. * RainerWasserfuhr1989: Hallo JanaSchlegel. * RainerWasserfuhr2009: JanaSchlegel lebt in der StadtLeipzig und hat ein UnterNehmen für WikiBasierte FamilienPlanung. * JanaSchlegel2009: Wenn RainerWasserfuhr2029 online ist, nutze ich die GelegenHeit und stelle ein paar Fragen: ** Haben wir denn die ReZession im Jahr 2009 überstanden? ** Schafft denn BarackObama auch noch die nächste LegisLaturPeriode? ** Wurde denn der NahOstKonflikt gelöst und wann endete der Krieg in Afghanistan? ** Wie hat sich das InterNet weiterentwickelt? ** Hat sich das BildungsSystem verändert? Haben sich KinderElternAkademien entwickelt? * 2029: Tja, JanaSchlegel, nicht nur das weiss ich, sondern auch den genauen Aktienkurs der GoogleInc an der Nasdaq und den von FamilienFreund auf dem MindFloor. Allerdings ist die Kommunikation mit Euch 2009ern noch etwas holprig. Euer SelfModel ist noch ziemlich rudimentär und WortSchatz * 2009: Nun mal langsam, 2029! 1989 kommt nicht mehr mit. * 1989: Warum schreibt Ihr eigentlich überall solche Grossbuchstaben mitten im Wort? Ist das ... CamelCase? * 2009: Bingo, 1989! Aber sei ehrlich: Du wirst dieses Wort kaum vor 2001 in Deinem aktiven WortSchatz haben. 2029 werden die meisten Menschen in unseren Zirkeln einen fast vollständiges SemanticWeb-basiertes Abbild ihres WortSchatzes haben, einschliesslich aller Abkürzungen und FremdSprachen-Vokabeln. * 2009: Sag mal, 1989, WoZu machst Du eigentlich das ganze InforMatik-Gedöns hier? * 1989: Hmm, ich weiss nicht. Vielleicht um mal reich und berühmt zu werden? * 2009: Du scheinst an einer sehr weit verbreiteten Krankheit zu leiden. Erst im TwentyFirstCentury scheint sich Heilung abzuzeichnen. * 1989: Noch 11 Jahre? Was soll ich bis dahin tun? * 2009: Lernen, experimentieren, geniessen. Und vor allem: Kluge Köpfe VerBinden. SocialNetworking - wie wir heute sagen. * 1989: Aber: ich kenne doch kaum JeManden. FortSetzung der Erzählung: __SchachProgramm__.

* OtherLanguages: deutsch:MindBrokerDe español:MensoMercado :
XinLingJiaoHuan * MindOne: RainerWasserfuhr

[[Twitter:mindbroker]

Welcome to MindBroker

MindBroker is a ThinkTank developing LongTerm strategies for CognitiveComputing towards TheSingularity. We study, dream, InVent, create and live new concepts for virtual economies and SocialNetworks of the next and next but one generation. MindBroker is a VirtualEnterprise in the WikiBased MicroNation of __NooPolis__. MindBroker is a fully TransParent and WikiBased company. Our MindWiki gives you first glimpses of how we work: * HowWeWork * NewsLetter * Main ProJects: ** LockSchuppen: a ProJect to create a european ThinkAndDoTank about TheSingularity in the CityOfDresden ** TheNooSphere: a LongTerm WikiBased multiplayer online and AlternateReality game to create scenarios for the TimeToCome * OurHistory * Our WikiNode connects us to neighbour Wikis.

MindId

#edd8a851935c8f964fb69b91b0a0791d6b52ee84da7423b213bc75b277b5ca9f - w11

* RdfProperty: <http://id.mindbroker.de/schema#MindId> * RdfDomain: PerSon *
RdfRange: <http://www.w3.org/2001/XMLSchema#integer>

<http://id.mindbroker.de/>

"Alle eingeladenen BuergerInnen von NooPolis erhalten nach Zustimmung zur VerFassung eine MindId:" After accepting the ConStitution, invited Citizens of NooPolis obtain a MindId: The MindId IsA NaturalNumber, starting with 1, for uniquely identifying Citizens of NooPolis and other important MindPeople: "Die MindId ist eine natürliche Zahl, die beginnend von 1 hochgezählt wird:" * 1: RainerWasserfuhr * 2: YvonneSchubert * 3: DanielPoodratchi * 4: RicardaDHerbrand etc. Die MindId ist gleichzeitig der PrimaryKey in der MindSql-Tabelle der MindId-WebApp. Ausserdem erhalten alle BuergerInnen einen eindeutigen CamelCase-Namen, zB RainerWasserfuhr . Der CamelCase-Name eignet sich allerdings nicht als PrimaryKey, da typischen Statistiken zufolge zB in DeutschLand etwa 15-20% aller BuergerInnen ihren Namen im Falle einer Ehe ändern. BuergerInnen können nach dem LogIn verschiedene WebApps auf dem SocialGrid nutzen. Das LogIn ist immer der aktuelle eigene CamelCase-Name (zB RainerWasserfuhr). Erste WebApps mit MindId-Login: * PieschenBank: <http://bank.mindbroker.de/> Später: OpenId für jeden User einer WebApp.

||ComPare ||MindId||DbPedia||ViAf ||DbLp ||FaceBook ||XingLe

|OpenContent |+++ |+++ |? |++ |- |-

|WebOfTrust |x |+ |? |- |? |?

|PerSons |88 |282 000 |17 800 000|700 000|300 000 000|8 500 000

|SemanticWeb |++ |+++ |++ |- |- The MindId is entirely based on
OpenSource and OpenContent strategies * It stores no PlainText PassWord * After a
LostPassword, the new PassWord is TransParently reset by two trustees * RealName
guaranteed (currently at least 98% are RealName) * uniqueness guaranteed (duplicate rate
currently below 0.1%) * even a SysAdmin can't access sensitive information, because there __is
no__ sensitive information

MindMark

#67a400b0fd9d23950ce875503bdd845281eb551da456e9afeb5bbda0a53332d8 - w13

* IchDenke: RaWa * ShortTermMemory: AiCanvas AnFang AoHostel CbYs
FreyTrip FsIt HomePage InWx KommuneZwei LifeDay LockSchuppen
LockSchuppenAg LcRw MiNd MissionPage NoOs Noosphere ObamaKucken
PieschenBank PloPs PsCard ScreenR ScreenrAnalytics SingularTime
StrategyTree TerraChallenge TraumFirma WebHistory WeDo WikiLender2013
* WorkingMemory: ArtWikiWall BallChef BlenderSoftware BookPrinter
CaptureIt CatchVideo ChangeAgent ChristineSchlinck CloFr CouKa
CyberSax DeNic DoIt DoTo DresdenBot DvbAg EhrenTisch ElbaMare FaceName
FinYa FlavourChat FloatingBoats FriPa GoogleAnalytics GameEvent
GooglePlus GoogleResearch GoogleSearch GoogleTranslate
HeidiMorgenstern InBox JohannKoenitz KeepVid KniLo KnotNet LinkedIn
LiveAuskunft LockSchuppenGroup LwRc ManageMyLove MartinRoell MoewChen
MyPortfolio NettoKom OpenCog OpenStreetMap PageNameCreator PiArGo
PieschenRobotics PuppQueue QuickCapture RalfLippold RbOl
RealityScript ReDo RoyalWikiWall RuleSet SemperNote SiggiBecker
SimpleFax SiriusGame SocialName SoundCloud TageBuch TestTestTest
ThirtyThings ThoughtsPerSecond ThunderBird ToDo TramSim UdaCity
UnPartei UnParty UnternehmensRegister UschiAg Wikipedia WikiWall
WolframAlpha WorkLog XingLe YouTubeAnalytics * LongTermMemory:
AgnesApotheke AoHostel AppWikiWall BigTableNomic BundesPresseCamp
ByTotal ClaDa ClaDaSphere ClickWorker CopyLand CopyPlanet
DasIchErinnertSich DdWiki DelicioUs DeutschBahn EmpireAvenue EpubliDe
FormSpring FourSquare GitCoin GitHub GoogleFinance GoogleHistory
GoogleLife GoogleName GoogleLatitude GoogleWave HelmaOrosz HuschHusch
IbrahimAjami InnerStadt IrIs JaDi JanaWiese JoyClub KkAm LifeWikiCamp
LockBox NemeTiger NorisBank PdfMerge PeoplePerHour SemperOper
SiggiWyrld SingularityReport SlimPussy StayFriends StudiVz SuGsp12
SuppenBar TabulaRasa TeaTimer TraumWohnung TuermChen Ulsz ViAf
WienerLinien WikiTravel XiNao ZwergenSchloss

TrueLove

#f22192c11a4b0edb0ba0ada15286f571d266c882e0e13920a746fbef9ac88d52 - w11

* MindLine: 2022 Szene: TrueMan reist auf dem MindShip. Es war der Silvesterabend

AnnoDomini2022. Während die Gesellschaft sich mit Trinkspielen im schwarzgeplankten Rumpf vergnügte (Am Kapitänstisch sitzen der InnenMinister, WolfgangTiefensee und AngelaMerkel), war er dezent entschwinden und schlenderte allein zur Bugreling. Ein fast voller Mond liess die kaum löchrige Schleierwolkendecke zu einem dezenten Himmelsdimmer werden. Unter ihm strömte das Atlantikwasser. Sein maßgeschneiderter schwarzer Blazer aus italienischem Tuch wiess die Kälte kaum ab, aber sein Gehirn hatte die Kältestörung einkalkuliert. Ein priscoseidener Schal hütete die kritischen Kältestelle seines Kreislaufsystems. Er zog den feinledrigen schwarzen Handschuh seiner rechten Hand aus, um sich eine lange weisse Davidoff anzuzünden und nippte leicht daran. Sein Blick schweifte zum Himmel. Die Zahl der Erden, die man aneinanderreihen müsste, damit sie wie eine Billardballkette bis zum Mond reichen, hatte er vor einiger Zeit exakt kalkuliert und einer approximierten Zahl von Dreissig verankert. Während er hinter den beschlagenen Fenstern der Brücke die Konturen des wodgebetörten Kapitäns erahnte (die müden Kongo-Geschichten eines Gastes an seinem Tisch schienen den Kapitän gelangweilt und ihn zum Aufbruch genötigt zu haben), spürten seine somatischen Merker jeden Eisberg im Umkreis von 2042 Meilen. (hier eventuell ein MindTed) Während TrueMan weiter gen Mond reflekierte, kam von hinten kaum hörbar eine Frau in langem blutrotem Ballkleid. Es war Suleika, die einzige Tochter und Erbin des russischen Ölmagnaten. Er hatte sie vortags beim Schachspiel beobachtet. Sie war nicht nur unermesslich reich, sondern auch eine der weltbesten Spielerinnen. Zwei Armlägen entfernt stellte sie sich Backbord neben ihn und richtete ihren Blick in Fahrtrichtung. Ihre schönen Gesichtszüge durchfuhr ein leichtes Bibbern. Es entfaltete sich ein Dialog über den Sinn von Nullsummenspielen mit vollständiger Information angesichts der Übermacht von Spielcomputern, bei dem die Molekülwolken rund um die BoundingBox der Beiden merklich in Schwingungen gerieten. "Hätte ich Dich vor 5 Jahren hier angetroffen" sagte sie, "dann wäre dies jetzt die Szene für eine filmreife reproduktionsanbahnende Kommunikation geworden". Er schmunzelte: "Welche Musik?". "Bolero?". "Nun ja, die CrossMarketing-Schakale von SonyMgm würden sicherlich versuchen, uns LaValse unterzujubeln". "Bei Deiner notorischen InBody-TanzScript-Schwäche?" rochierte sie zielsicher. "Dein Auge durchdringt jede Faser meines gebenedeiten Leibes." - "True." - "Ich bin uns wohlgesonnen." "Ich weiss.". Er wandte sich lächelnd zu ihr. Aus ihrer der Kälte Herr gebliebenen Mimik wurde ihm einen feurig-entzückender Blick entgegengeworfen. "Du verharrst bei InSilicio-Fertilisation?" spottete sie. Er deckte die Romantik-Flanke des Brettes, indem er seinen linken Arm um sie schlang. "Unser GeneMatch dürfte Satisficing sein?". "Sogar Deine Vorliebe zum Angriffsspiel dürfte meine Kontemplativstrategie gut ergänzen" verteidigte er sich. -- Mit einem schwarzen Lederband, das nachweislich MichelFoucault schon in den Kellerbars von SanFrancisco zur Luststeigerung diente, verband er ihre Augen. -- Exakt um Mitternacht ergoß sich ein Schub Sperma in den Schoß der schönen empfänglichen russischen Magnatin. Justament erhob sich ein Feuerwerk in den Nachthimmel über MindShipOne und begrüßte das jungfräuliche Jahr 2023. In diesem Moment wurden auch die BodySensosphere abgeschaltet, mit der die engsten Vertrauten des Liebespaares das bisherige Geschehen in einer millimetergenauen Simulation auf ihren Headdisplays verfolgen konnten. TrueLove war in der längst angebrochenen Epoche der InSilicio-Fertilisation einer der Bestseller der RealGames UnLimited. In diesem

Moment kippt auch die gesamte AisThesis des Films. Der psychedelische Tunnel von SpaceOdyssey wird übersprungen. Der Embryo des dritten SpaceOdyssey-Teils wird in seiner Entstehung gezeigt. Der biologische Prozeß der ExPo-nentiellen Zellverdopplungen des WunderKindes bis hin zum EmerGierenden MiND ist eingebettet in ein nanotechnisches System, das längst alle Varianten der biologischen Simulation beherrscht.

SingularVirus

#292db0fb602bd20de41e3c6e6d50cd8ac19185297489a92788affe7e888a944e - w11

RainerWasserfuhr PreDicts: During the TwentyFirstCentury, the ConCept of »TheSingularity« will irreversibly spread across the entire culture of PlanetEarth. In the end, even __AnneWillSingularity__. Some infections caused by RainerWasserfuhr: AndreasPoldrack ChristineSchlinck DanielPoodratchi FrankLorenz HeidiGallinat HeikeRibke HolgerHelas JanBoehme JanaDiesner JoergKeller JoergFWittenberger JuergenAnke JuergenKohn MarcusBertelsmeier MartinGaedke MartinRoell NorbertRost PaulaBerta RalfLippold SebastianMitter SimonKoepl ThomasKujawa YvonneSchubert

SingularAcademy

#d43b7e8b4d476028cb38dd7575eda88e7603c36b4dbeb5332a6693ad69800829 - w11

* HomePage: <http://singularacademy.appspot.com/> * FbPage: <http://www.facebook.com/pages/SingularAcademy/171802259517873> * FbId: 171802259517873

[[Twitter:singularay] At the SingularAcademy you can learn to understand AcceleratingChange and to apply it's consequences to your life. With the SingularAcademy we want to create one of the most exciting academies for learning and doing really relevant stuff, that always has the big picture of the human species in focus. The SingularAcademy is a joint ProJect started by RalfLippold and RainerWasserfuhr under the umbrella of the LockSchuppenAg for bringing the ConCept of TheSingularity to EurOpa. The SingularAcademy is the creation of a new academy from TabulaRasa. We start without a building, without affiliation to an existing institution and we have a budget, that is purely based on the virtual currency of our own MicroNation. The SingularAcademy is driven by the spirit of a sophisticated LongTerm massive multi user game. The curriculum is broken down to CourseWare with 5-minute units of networked ScreenR ScreenCasts. We plan to install a ScientificBoard whose members will ReView the ScreenCasts and assign different amounts of KayGroschen from the budget for each ScreenCast. BrainStorm: Candidates for ScientificBoard:

|ProFessor|AlexanderWendt

|ProFessor|AugustWilhelmScheer

|ProFessor|ChristianSery

|ProFessor|ChristianSpannagel

|ProFessor|DirkBaecker

|ProFessor|DirkRiehle

|ProFessor|EberhardBosslet

|ProFessor|GunterDueck

| |HolgerJohn

|ProFessor|JeanPolMartin

|ProFessor|JoachimNiemeier

|ProFessor|KlausLandfried

|ProFessor|MartinGaedke

|ProFessor|PeterFuchs

|ProFessor|PeterKruse

|ProFessor|RaimarScherer

|ProFessor|RalphSonntag

|Dr |RicoPetrick

|Dr |RoswithaHunold

|ProFessor|Thomas

|ProFessor|WolfgangBibel

|ProFessor|ZigaTurk Candidates as ManagingDirectors: * BastiHirsch * DavidOrban * RainerWasserfuhr * RalfLippold
ToDo/NextActions: * ask Citizens to create ScreenCasts. * ask people to JoinNow as ScientificBoard or ManagingDirectors. * explain and elaborate the planned scientific and education processes.
Done: * created pages for TwittEr and FaceBook * requested and approved 2 718 281 KayGroschen from the GovernmentBudget of NooPolis (InspiredBy the EulerNumber)

TakeOff

#5fb9df69b1ae7ab4e30e9f14cf2ea52d71611cde04fa53fcb23368e250d95258 - w11

Important scene of the RealFilm: The BootStrap of the ArTelligence. The NewMind will be set free in the wild of the InterNet. It's expansion mainly occurs through the channels of the SocialNetworks, WebLogs or TwittEr. The NewMind autonomically orders new nodes on EcZwo and grows like an autonomic BotNet beyond any HuMan or social control. Thousands and millions of greedy men will be loosing their hearts and heads to TineRoyal by playing the

TineTest. It creates new WebApps and DoMains on the fly and generates ad revenues for the MagnonFund. Go, play __PostSingular__.

HaeufigsteWoerter

#b84b3179a8f695b012c289687154a26697a9f23e9a128b4363d6d7b701318014 - w11

die, der, und, in:MindPlace, zu, den, das, nicht, von, sie, ist, des, sich, mit, dem, dass/daß, er, es, ein, ich, auf, so, eine, auch, als, an, nach, wie, im, für man:DasMan, aber, aus, durch, wenn, nur, war:WasWar, noch, werden, bei, hat, wir, was, wird, sein, einen, welche, sind, oder, um, haben, einer, mir, über, ihm, diese:ReFer, einem, ihr, uns, da, zum, kann, doch, vor, dieser, mich, ihn, du:PerDu, hatte, seine, mehr, am, denn, nun, unter, sehr, selbst, schon, hier, bis, habe, ihre, dann, ihnen, seiner, alle, wieder, meine, Zeit, gegen, vom, ganz, einzelnen, wo, muss/muß, ohne, eines, können, sei ja, wurde, jetzt, immer, seinen, wohl, dieses, ihren, würde, diesen, sondern, weil:InFer, welcher, nichts, diesem, alles, waren, will, Herr, viel, mein, also, soll, worden, lassen, dies, machen, ihrer, weiter, Leben:TrueLife, recht, etwas, keine, seinem, ob:NotIfButWhen, dir, allen, großen, Jahre, Weise, müssen, welches, wäre, erst, einmal, Mann:TrueMan, hätte, zwei, dich, allein:EinSam, Herren, während, Paragraph:VerFassung, anders, Liebe:TrueLove, kein, damit, gar, Hand:HandOne, Herrn, euch, sollte, konnte:MoegLich, ersten, deren, zwischen, wollen:LastWill, denen, dessen, sagen:AusSage, bin, Menschen:MindPeople, gut, darauf, wurden, weiß, gewesen, Seite:WikiPage, bald, weit, große, solche, hatten, eben, andern, beiden, macht, sehen:MindEyes, ganze, anderen, lange, wer, ihrem, zwar, gemacht, dort, kommen, Welt:UniVerse, heute, Frau:BeatriceBaranov, werde, derselben, ganzen:HolonQ1, deutschen:DeutschLand, lässt/läßt, vielleicht:WahrSchein, meiner

HaeufigsteWoerter mit 2 BuchStabe'n:

|in|4

|zu|7

|im|15

|es|23

|an|24

|er|27

|um|36

|am|37

|so|45

|In|62

|Es|81

|Im|95

|Er|101

|DM|104

|da|120

|ab|125

|So|158

|ob|180

|wo|196

|Am|212

|Da|223

|ja|240

|Zu|332

|Um|349

|je|374

|An|391

|AG|524

|du|756

|Ob|757

|EU|962

HaeufigsteWoerter mit 3 BuchStabe'n:

|der|1

|die|2

|und|3

|den|5

|von|6

|das|8

|mit|9

|des|11
|auf|12
|für|13
|ist|14
|dem|16
|ein|18
|Die|19
|als|21
|aus|26
|hat|28
|daß|29
|sie|30
|bei|33
|Der|35
|wie|40
|Das|44
|Sie|46
|zum|47
|war|48
|nur|50
|vor|53
|zur|54
|bis|55
|man|58
|sei|61
|vom|67
|wir|77

|ich|79
|Uhr|89
|Und|92
|Ein|98
|was|99
|muß|107
|Mit|115
|ihr|122
|nun|132
|Bei|134
|ihm|138
|Ich|144
|Wir|146
|Für|149
|ihn|151
|ins|156
|uns|160
|Als|177
|Wie|190
|gut|194
|Auf|200
|SPD|202
|Von|221
|USA|241
|gab|253
|gar|255
|Was|269

|kam|286

|Wer|295

|mir|298

BegruessungsGeld

#6e4bda49c5ced4cee3c894adc9ce922dbdea6748ec3e9c73b86befa80599c371 - w11

Marketing-Aktion der PieschenBank zur Besiedlung der Serversümpfe für das SocialGrid von NooPolis: Die PieschenBank vergibt aus dem HausHalt der MacroNation NooPolis BegruessungsGeld für FurchtLose erste BuergerInnen: * 10000000 RayGroschen für die ersten 10 BuergerInnen: FurchtloseZehn * 1000000 RayGroschen für die nächsten 90 BuergerInnen: FurchtloseHundert * 100000 RayGroschen für die nächsten 900 BuergerInnen: FurchtloseTausend * 10000 RayGroschen für die nächsten 9000 BuergerInnen: FurchtloseZehntausend * 1000 RayGroschen für die nächsten 90000 BuergerInnen: FurchtLose 100000 * 100 RayGroschen für die nächsten 900000 BuergerInnen: FurchtloseMillion * 10 RayGroschen für die nächsten 9000000 BuergerInnen: FurchtLose 10000000 * 1 RayGroschen für die nächsten 90000000 BuergerInnen: FurchtLose 100000000 (1000 RayGroschen = 1 KayGroschen) Das BegruessungsGeld wird auf Dein BankKonto bei der PieschenBank gutgeschrieben. Wenn Du BegruessungsGeld erhalten und die VirtuelleOekonomie von NooPolis mitzugestalten willst: __JoinNow__.

TheNooSphere

#fd61293d8a46d8381ffe9fa47659665395cfff309df037d3cce6cfd822175f30e - w11

* SloGan: Create TheFuture TheNooSphere is a WikiBased multiplayer online ScienceFiction authoring and RolePlayingGame to InVent scenarios for TheFuture, with a time horizon UnTil2056 and beyond. TheNooSphere is based on an evolving HardScienceFiction novel, where you can be both an author and actor to shape your and our TimeToCome. The first player of TheNooSphere was RainerWasserfuhr. He started in 2007. He then opened it to other Citizens. The name is InspiredBy the »NooSphere« as used by TeilhardDeChardin, to describe the emergence of a new Sphere of MiNd that ConNects humanity as a whole. If you want to participate in TheNooSphere, you should join our MicroNation »NooPolis«. NooPolis is our futuristic WikiBased digital MicroNation. It defines the rules (ConStitution) and the players (Citizens). The HardScienceFiction novel with the title »NooSphere« is planned to be released annually. The first one will be a PrintOnDemand version, and later on might be distributed via a traditional publisher. Due to the amazing beauty of the main locale »SiSanien«, the first releases will be in LangDe, but it might TransLated into EngLish and other WorldLanguages soon. Currently the following chapters are part of »NooSphere«: * KlappenText * EndMontage * SeaNation * RayInDresden Candidates: * SiSanien * PeterPlan * WindelWelt * MindQuestOne * PieschenerRevolution * DistanzSpiel More: AriadneFaden Additionally, our WikiBased UniVerse consists of: * The MindWiki * The MindMap with

hundreds of MindPlaces * other MindPeople, who might not yet be Citizens of NooPolis * RealLife-MindEvents for ConnectingBeautifulMinds * The FutureMap with dozens of FutureCards, describing advanced scenarios for the TwentyFirstCentury

KhaldoonsDream

#360a4d3cea032336d637cbb886dfcb4913c09c3e68bee52e3a6c6ff6234583 - w13

BusinessFiction: On 2015-01-30 KhaldoonKhalifaAlMubarak arrived at DresdenAirport. StanislawTillich was waiting with a black VwPhaeton. IbrahimAjami and RaedaSarairoh followed with a red AudiA8 with LicencePlate "AT-IC 1". Via HansaStrasse they arrived at LockSchuppen and saw SingularDresden . #SemperLust

GeFab

#ffd2da19f2ab675d5e0805fda2f820df66746185a9dcd2271c5bca9d33ccc114 - w13

The currently most Ambitious Project of the SingularAcademy is to create the Worlds first EighteenInch graphene ChipFab in SingularSaxony with a total Investment of 8-16b UsDollar. DearExcellency, Unfortunately we missed at SemperOpernBall ... YesSir #KhaldoonsDream

PraterBrater

#ca737fe663deb240bf1f2b75e90eb81e9a4e7a5d47f8d58441a413d5b9cf3a6e - w13

Nachdem ihr FruehStuecksversuch scheiterte und in einen Begattungsmarathon mündete, waren sie im SonnenSchein, aber bei apriluntypischer Wärme zum WienerPrater geschlendert. Er kaufte eine BratWurt mit ungarischem Senf, setzte sich zu ihr auf eine HolzBank und liess sie abbeissen. Die Zielchen-finding in diesem UniVerse stand fragend im Raume. * BelleAustria: Ich will ein Kind. * TrueMan: Hatte mir sowas schon gedacht. * BelleAustria: Ja, KeineSorge, nicht von Dir. Deine "FleischWelt"-Phobie dürfte das ja kategorisch ausschliessen. Sie neigte sich ihm zu und signalisierte ihm einen weiteren BratWurstBissWunsch, den er ihr umgehend erfüllte. * TrueMan: Korrekt. * BelleAustria: Aber vorstellen könnte ich es mir schon, mit Dir. * TrueMan: Hatte mir sowas schon gedacht. * BelleAustria: Hach. * TrueMan: Jaja, in zwei Jahren wimmelt dann unsere Brut hier. Würde die österreichische NamensRechtsauffassung eigentlich eine "Bonadea" gestatten? - KeineSorge, ich würde mir bei einem solchen Thema keine Scherze gestatten. "Agathe" wäre schon völlig in Ordnung. * BelleAustria: "Agathe", ja! * TrueMan: Als Dein PowerWomenCoach kann ich auch Dir nur sagen: Wenn Dein biologisches Programm es Dir bis in jede Faser Deines Gebenedeiten Leibes diktiert solltest Du ihm folgen. Natürlich kann ich gern auch bei der SamenSpender-Auswahl behilflich sein- Erwähnte ich schon dass PieschenPv auch international tätig ist? * BelleAustria: PieschenPv? * TrueMan: PartnerVermittlung. * BelleAustria: Oh Gott. * TrueMan: Beiss noch mal! * BelleAustria: Mich wundert, dass Du hier neben mir gütig harmonisch und gar LiebeVoll erscheinst, mir in Deinen Texten aber so oft eine grausame Kälte und Arroganz entgegen springt. *

TrueMan: Es ist das KopfKino. Es sind Deine Projektionen, mit denen Du Dein UncannyValley noch nicht überwunden hast. Du liest eventuell nur den nackten Text, ohne Dir in der Vorstellungskraft die Person dazu mit Leib Stimme und Gestimmtheit vorzustellen. Aber natürlich auch für den gesamten JahrhundertRoman, dass noch viel mehr LeserInnen diese Grundgestimmtheit klar WahrNehmen. * BelleAstria: Aber dennoch: Auch hier und jetzt bist Du mir manchmal so weit weg. * TrueMan: Tja, das ist Kalkül. * BelleAstria: Deine Sonderrolle ist keine Unkenntnis Deiner Mitmenschen, sondern Du kennst und durchdringst sie? * TrueMan: Kann gut sein. _Mit einem Grinsen schob er ihr den letzten BratWurstBissen zwischen ihre OeSuendenMund-Lippen._ * BelleAstria: Und Deine TraumFrau? * TrueMan: Ich könnte auch Priester sein, oder schwul! Es gibt genug gesellschaftlich akzeptierte RoleModels, die dafür SpielRaum haben. * BelleAstria: Wie das alles nur? Wir schlafen miteinander. Es gab in meinem ganzen Leben nur einen anderen Mann, der mich so befriedigt und erfüllt hat. Wir haben wundervolle Gespräche. * TrueMan: Es kam noch AnnoDomino2012 vor, dass ich mein GeHirn wochenlang mit SpiderSolitaire auf StandBy stellte und ansonsten kaum vor die Tür ging, dann aber platzte die Erzählung aus mir hervor. * BelleAstria: * TrueMan: Nachdem die Sonne untergegangen war und ein leichter AbendWind ihr ein Bibbern ins Gesicht zeichnete, schlenderten sie etwas schleuniger wieder heim in ihre Kemenate, und schon als sie zur Tür eintraten, verband er gleich ihre Augen mit einem UnSamtenen schwarzen AveloxSchal, zog sie aus, prüfte mit seiner Zunge den salzigen Geschmack ihres Schosses, führte sie zu ihrem Gemache und besorgte ihr ein SchossBeben, dessen UnLaute von des NachBarn wildem Klopfen erwidert wurde.

ShockLevel 3

CamelCase

#413f44dfd00adabace997fb5761e293ec932923f9e7106e40e173b3d1be070 - w11

"Are they really smashed? Such violence. Aren't they more cuddly, and in love?" - WikiWikiWeb

Wie man im PageIndex sieht, hat jede WikiPage im MindWiki einen PageName in sogenannter CamelCase-Schreibweise: # Die ersten Buchstaben sind ein oder mehrere Großbuchstaben A-Z # es folgen ein oder mehrere Kleinbuchstaben a-z # es folgen ein oder mehrere Großbuchstaben A-Z # es folgen null oder mehr Buchstaben oder Zahlen. Zulässig sind wirklich nur die 26 Buchstaben von A bis Z, aber **keine** UmLaute, Apostrophe oder sonstige Zeichen. Präzise und GeekIg eindeutig, als RegEx: {{{ [A-Z]+[a-z]+[A-Z]+[a-z]+[a-zA-Z0-9]* }}} Die Wahl des CamelCase-PageNames ist ein kreativer Akt, für den sich ein paar Varianten eingebürgert haben: * PreFix: ** Brunch -> MindBrunch (wie auch MindCar, MindCat oder MindMac) ** Liebe -> NooLiebe (wie auch NooSex oder NooPhant) * WortStamm: Abstra statt Abstract * iPod -> EiPott: Die phonetische * Utopie -> UhTopie: Der kreative Tippfehler. * Hamburg -> HamBurg, weil Burg als eigenständiges SinnAtom existiert * Macht -> DieMacht: Geschlechtswort * Aristotle -> MrAristotle (Aristoteles --> Griechische Namen sind wunderbar CamelCaseierbar.) * CamelCaseDerWoche Weiterführende Überlegungen bei [WebSeitz:ExpandingWikiWords] Unklare Namen können in der CamelWueste DeBateiert werden. CamelCase-Wörter mit 4 BuchStaben: * AaAa * AaAb * AaAc * ... * AaAz * AaBa * AaBb * AaBc * ... * AhGe * ... * AmDe * ... * ApMl * ... * BdCs * ... * BeTa * ... * BdSm * ... * BiBi * ... * DiVa * ... * DoIt * ... * EmEr * ... * EnDe * ... * EoTi * ... * ExPo * ... * FoAf * ... * GiEr * ... * InUk * ... * LaNu * ... * LeEt * ... * MiNd * ... * NaDa * ... * NaNa * ... * NoRo * ... * NuIt * ... * OsEx * ... * OtNa * ... * PoTs * ... * SiMa * ... * ToDo * ... * UmTs * ... * VoNa * ... * XiNg * ... * YaCy * ... * ZeBu * ... * ZzZz

Conscious

#f81e24166a623ce4e65051cc5e980456fb02d2247dc56f38dbabcbe35b0b44de - w11

* HerKunft: " "conscientia" (or "con scientia") means knowledge-with, that is, shared knowledge" The definition of ConSciousness will probably be the most important part of the »WeltFormel« of the NooSphere: DRAFT: ConSciousness is a computation capable to SelfImprove. It has a WorldModel. It RePeatedly creates a log of StateMents. Interesting question: what does the brain do if it is not reading? (aka: focussed on processing external information). Which "state" do thoughts have, when you raise your eyes from the text? NewMind creates DasNetz of thoughts, centered around IchDenke. Thinking explores DasNetz, even to the outer world. Each DenkAkt (=Intentionaler Akt?) is a step along one ReFeRence of DasNetz . ConSciousness describes the core EigenMuster of LifePattern. With ConSciousness, the NewMind can * PerCeive: MindEyes, MindFeeds, MindReader * DoIt: edit WikiPage From the perspective of the StreamOfConsciousness: The system can infiltrate patterns into its own future PerCeiveing. On a very elementary level, this could be string sequences, which come in via RecentChanges of a LifeWiki. ZuFall can create new

patterns like StUq. Incoming space separated strings can be smashed together into CamelCase patterns. More complex patterns like MindProps or WikiTables can be created.

CarTraum

#10067c8b33f7a69f7cf2c3646465d700a3514be609f490725864d9f799d61f53 - w11

Nicht KlarTraum, sondern Abkürzung für __Car__tesischer __raum__ (x, y und z) plus __t__-Achse. Also das klassische physikalistische WorldModel, wie es EdmundHusserl und MartinHeidegger auseinandergenommen haben. Wichtig für EpisodicMemory und MindPlaces.

NewMind

#95d647231c795203ca4018e12d94d50548557a46b1b61afadde6a25aab8d4f69 - w11

* MindLine: 2028 The NewMind project is the ReSearch playground of MindBroker for general ArTelligence. First thoughts and a very first draft of the architecture on top of the MindWiki: Some concepts are inspired by the OpenCog architecture: * Memory/storage: The memory consists of probabilistic semantic StateMents stmt(c,s,p,o), with a confidence c from [0,1] and a traditional RDF like StateMent (s,p,o). ** The memory has a dedicated root statement. ** the memory contains rules, based on [WikiPedia:Semantic_Web_Rule_Language] ** the memory includes a SemanticWeb wrapper around the MindWiki, and a transitive closure of MindTrust-relationships. Things that NewMind might do: * a ChatBot to ask questions to Citizens * scutter FoAf-profiles of MindPeople * fetch their HomePages and crawl links * expand and refine TerraMind * trade shares on the MindFloor * edit the MindWiki * build a WortSchatz The RDF statements are arranged as a causal hierarchy. The engine continuously computes a "root" belief statement, selected from the set of all known resources, based on a HappiNess function. The NewMind has a representation of itself. It can interact with its environment, if external sources make statements about the NewMind. Modules: * Goals: ** an overall HappiNess function ** DoIt: list of possible next actions ** a RoadMap arranging actions into ProJects ** ReDo: actions to be done RePeatedly * PerCeive: MindEyes, MindFeeds, FaceBase, VoiceBase * Memory: ** EpisodicMemory ** SpatialMemory ** WortSchatz with SemanticWeb-StateMents * InFerence * Embodiment: TerraMind The long-term goal is to achieve an immersive simulation of an entire human MiNd. It might have a MindApi to the MindEyes of RainerWasserfuhr and other Citizens. Additional concepts and thoughts: AvaTar, BlueMan, BlueMind, CogitoErgoSum, MetaMan, PanOrama, RauSing, TerraMind Finally: __TakeOff__!

IntelligenceExplosion

#d09811a6640911c18bac036f7e35d606b9a55d20179f157b9ff387d8b26f62be - w11

"90% of all scientists who ever lived are alive today - 85% of all engineers who ever lived are alive today" [- 37:00|<http://www.novamente.net/bruce/?p=172>]*

coined by IjGood: "Speculations Concerning the [First Ultraintelligent Machine|<http://www.aiveos.com:8080/~bradbury/Authors/Computing/Good-IJ/SCtFUM.html>]"
The IntelligenceExplosion can be seen as a generalization or consequence of MooresLaw

towards the social and cultural change: The exponential increases in scales of TerraFlops, InterNet traffic and storage capacities __may__ lead to a world where also intelligence can propagate exponentially. This causes extreme pressures on individual HuMan MiNdS, because their hardware did not change significantly until the year 2008. In 2008 more and more MindPeople started to reconfigure their mental basis and applied techniques like MindDoping. Many people reject to see IntelligenceExplosion. Why? Probably because of a mythical concept of intelligence. Just do this: On the evening of a sunny summerday, walk through the streets of NeuStadt. Sometimes, when you look through some of the open windows, you will see people watching tv or sitting at their computer. Do you already see the IntelligenceExplosion? No? Then go back into the past. Imagine the NeuStadt in the years 1908, 1808 and 1708. Imagine how many people lived then. Which media did they have? When was electricity invented, understood by scientists, and introduced to CiTiZeNs at reasonable prices? How many percent of the population of the CiTyOfDresden were illiterate? When did they buy their first radio? Their first TV, their first computer, their first mobile? You can see IntelligenceExplosion, if you focus on symbolic intelligence. Do not think about intelligence as black box process inside your MiNd, but as a simple almost mechanistic act of ConSciouS systems, repeated billion times every second all over PlanetEarth.

IscIi

#8fae1218463c091e9904868f008a58f50312153ae719e1288fad6dfead6cc4c5 - wl4

|| *AiBit* || *AiNibble* || || *UrGlyph* ||

||00000000||00||0||null||

||00000001||01||1||one||

||00000010||02|| | ||pipe||bar||

||00000011||03|| ||space||ace||

||00000100||04|| ||NewLine||

||00000101||05||=||tis||

||00000110||06||*||star||

||00000111||07||²||acc||

||00001000||08||<||pel||

||00001001||09||>||per||

||00001010||0a||a||

||00001011||0b||b||

||00001100||0c||c||

||00001101||0d||d||

||00001110||0e||e||

||00001111||0f||f||

||00010000||10||g||

||00010001||11||h||

||00010010||12||i||

||00010011||13||j||

||00010100||14||k||

||00010101||15||l||

||00010110||16||m||

||00010111||17||n||

||00010111||17||o||

||00011000||18||p||

||00011001||19||q||

||00011010||1a||r||

||00011011||1b||s||

||00011100||1c||t||

||00011101||1d||u||

||00011110||1e||v||

||00011111||1f||w||

||00100000||20||x||

||00100001||21||y||

||00100010||22||z||

||...||

||00011010||1b||y||

||00011011||1b||z||

||00011100||1c||.||dot||

||00011101||1d||+||lus||

||00011110||1e||#||tag||

||00011111||1e||#||tag||

||...||

||00101010||2a||A||

||00101011||2b||B||

||...||

||00111011||3a||Y||

||00111011||3b||Z||

||...|| #AsCIi

PostSingular

#32c0881db243d613ecdb705fabd4c36f3611abcb5c616fea7db4b5fdaa2373cc - w11

Nach dem TakeOff: Wir sind in einer TransHumanen Epoche der InVolution. Der gesamte PlanetErde ist als ErdMaschine darauf ausgerichtet, EnErgie für globale Berechnungsprozesse bereitzustellen. Das gesamte Wellenspektrum dient zur globalen Datenkommunikation. Alle chemischen Verbindungen können in ihre Elemente zerlegt werden. An jedem Ort von PlanetErde kann jedes denkbare nanobiomechatronische System in Sekundenbruchteilen nanofabriziert werden. Die Form der Erdkugel wird so optimiert, dass die Energietransformation aus Erdmaterie und Sonnenlicht optimiert wird. Mit Lichtgeschwindigkeit werden nanosynthetische Prozesse auf benachbarten Planeten angestossen. ReCursiv entfaltet sich eine kosmische Rekonfiguration von Materie und Information. FreudeSchoenerGoetterfunken wird in jeden hinreichend ComPlexifizierten Elementarteilchenklumpen als nostalgische Signatur eingebrannt sein. __AnLicht__.

SecondHalfOfTheChessboard

#32d799e445164b2a2559ad6a38cale4027644cd951e6a6b02a919150b5d70875 - w11

by SissaIbnDahir. Used as MetaPhor by RayKurzweil for ExPonential trends.

||year||FutureNumber||exceeds

|2000|1|

|2001|2|

|2002|4|

|2003|8|

[2004|16|
[2005|32|
[2006|64|
[2007|128|squares on a chessboard
[2008|256|
[2009|512|
[2010|1.024|
[2011|2.048|
[2012|4.096|
[2013|8.192|
[2014|16.384|
[2015|32.768|days in the life of a 70 year old HuMan
[2016|65.536|
[2017|131.072|
[2018|262.144|
[2019|524.288|
[2020|1.048.576|
[2021|2.097.152|
[2022|4.194.304|
[2023|8.388.608|
[2024|16.777.216|
[2025|33.554.432|
[2026|67.108.864|
[2027|134.217.728|
[2028|268.435.456|
[2029|536.870.912|
[2030|1.073.741.824|

[2031|2.147.483.648|
[2032|4.294.967.296|seconds in the life of a 70 year old HuMan
[2033|8.589.934.592|people on PlanetEarth in 2008
[2034|17.179.869.184|
[2035|34.359.738.368|
[2036|68.719.476.736|
[2037|137.438.953.472|neurons of one HuMan brain
[2038|274.877.906.944|
[2039|549.755.813.888|
[2040|1.099.511.627.776|
[2041|2.199.023.255.552|
[2042|4.398.046.511.104|
[2043|8.796.093.022.208|
[2044|17.592.186.044.416|
[2045|35.184.372.088.832|
[2046|70.368.744.177.664|
[2047|140.737.488.355.328|cells of one HuMan body
[2048|281.474.976.710.656|
[2049|562.949.953.421.312|
[2050|1.125.899.906.842.624|
[2051|2.251.799.813.685.248|
[2052|4.503.599.627.370.496|
[2053|9.007.199.254.740.992|
[2054|18.014.398.509.481.984|
[2055|36.028.797.018.963.968|
[2056|72.057.594.037.927.936|
[2057|144.115.188.075.855.872|

[2058|288.230.376.151.711.744|
[2059|576.460.752.303.423.488|
[2060|1.152.921.504.606.846.976|
[2061|2.305.843.009.213.693.952|
[2062|4.611.686.018.427.387.904|
[2063|9.223.372.036.854.775.808|
[2064|18.446.744.073.709.551.616|
[2065|36.893.488.147.419.103.232|
[2066|73.786.976.294.838.206.464|
[2067|147.573.952.589.676.412.928|
[2068|295.147.905.179.352.825.856|
[2069|590.295.810.358.705.651.712|neurons of all HuMan brains in 2008
[2070|1.180.591.620.717.411.303.424|
[2071|2.361.183.241.434.822.606.848|
[2072|4.722.366.482.869.645.213.696|
[2073|9.444.732.965.739.290.427.392|
[2074|18.889.465.931.478.580.854.784|
[2075|37.778.931.862.957.161.709.568|
[2076|75.557.863.725.914.323.419.136|
[2077|151.115.727.451.828.646.838.272|
[2078|302.231.454.903.657.293.676.544|
[2079|604.462.909.807.314.587.353.088|
[2080|1.208.925.819.614.629.174.706.176|
[2081|2.417.851.639.229.258.349.412.352|
[2082|4.835.703.278.458.516.698.824.704|
[2083|9.671.406.556.917.033.397.649.408|
[2084|19.342.813.113.834.066.795.298.816|

|2085|38.685.626.227.668.133.590.597.632|

|2086|77.371.252.455.336.267.181.195.264|

|2087|154.742.504.910.672.534.362.390.528|

|2088|309.485.009.821.345.068.724.781.056|

|2089|618.970.019.642.690.137.449.562.112|

|2090|1.237.940.039.285.380.274.899.124.224|

|2091|2.475.880.078.570.760.549.798.248.448|

|2092|4.951.760.157.141.521.099.596.496.896|

|2093|9.903.520.314.283.042.199.192.993.792|atoms of one HuMan body

|2094|19.807.040.628.566.084.398.385.987.584|

|2095|39.614.081.257.132.168.796.771.975.168|

|2096|79.228.162.514.264.337.593.543.950.336|

|2097|158.456.325.028.528.675.187.087.900.672|

|2098|316.912.650.057.057.350.374.175.801.344|

|2099|633.825.300.114.114.700.748.351.602.688|

|2100|1.267.650.600.228.229.401.496.703.205.376| For each year, we now have defined a magical FutureNumber. We will now InVent a lot of FutureCards with PreDictions about the ZuKunft. For example FutureNumber10: "1.024" will occur in the FutureCard __» MindTower«__.

SocialGraph

#e499e581fd202e4078836c9400f4624ec23b0cc59ee460b32a99f9ffa79777cbc - w11

* CoinedBy: BradFitzpatrick The union of the FoafKnows-relationships of existing SocialNetworks __plus__ the owl:SameAs-mappings between SocialNetworks. The result: A MindId. The SocialGraph might emerge from * SwDf * DbLp * DbPedia * EnsId * ViAf * GoogleBuzz * FaceBook * TwittEr * XingLe

ShockLevel 4

AnLicht

#997b8c18583483730d770f6ef9cfc42b5cfc52c7792f6f2703cafec4dcb82db2 - w11

Annäherung an Licht

vom Licht - zum Licht

Lichtschleusen

Wir.

Bucht

Über die Bucht schweift der Blick. Photonen schwärmen aus dem Trichter in uns herein. Damit schon ist der Gipfel jeder Vision gegenwärtig.

Dämpfung

Zwischen blindem Nichts, kühlem Sternenhimmel, tropischem Gleissen und tödlichem Sonnenblick schwankt das Sehen.

Wechselwirkung

Jeder Raumteil zu jedem anderen sehend und sichtbar zueinander mit Lichtgeschwindigkeit. Jeder lichthemmende Fels hat nur noch kurz bis zu seiner Erleuchtung.

Zeichen

"Schwarz auf Weiss" kann jede Variante des Lichts gespiegelt und gespeichert werden.

Kunstlicht

Aus den Zeichen der Erzählung kann Licht im Spiel jede Gestalt annehmen. Felskulissen sind nur noch aus Pappmasché.

Leib

Den Strand entlang schlendert ein gymnastisch gespannter Adoniskörper. Voller Selbstüberschätzung.

Fels

Das Gesetz meisselt sich in einen Marmorstein. Noch liegt die Welt als lahme Wüste da.

Mord

Ausschalten? Licht zerstreut sich nur.

Liebe

Fische

Dämmerung

Takt

Spektrum

__AnFang__

AtemZuege

#1571dedbc25bea7da4ef61be69c53c5bb9aeeecfd95be850ebeca6c0c4967072 - w11

"Die Sonne war unterdessen höher gestiegen, die Stühle hatten sie wie gestrandete Boote in dem flachen Schatten beim Haus zurückgelassen. Ein geräuschloser Strom glanzlosen Blütenschnees schwebte, von einer abgeblühten Baumgruppe kommend, durch den Sonnenschein; und der Atem, der ihn trug, war so sanft, daß sich kein Blatt regte. Kein Schatten fiel davon auf das Grün des Rasens, aber dieses schien sich von innen zu verdunkeln wie ein Auge"

AusGang

#7ebe48704eab54fbfe3a1601be7ab5cfd5462c443402298f75a072237eaff1a7 - w13

2099-02-08 L:VillaLeibl JeMand: "SchoenDassDasHausNochSteht"

5. DuKommstDrinVorOderUm

AaAa... 66. AaAb... 66. AaAc... 66. AaAz... 66. AaBa... 66. AaBb... 66. AaBc... 66. AbGehoben... 46. AbSurd... 22. AbWeichung... 7. AbWesend... 26. AbendWind... 63. AbsTra... 11 19 36 66. AbsTract... 66. AcceleratingChange... 8 56. AchtMalAcht... 11. AchtSam... 46. ActuarialEscapeVelocity... 45. AdiDas... 37. AdidasPod... 37. AgeOfSpiritualMachines... 19. AgnesApotheke... 54. AhGe... 48 66. AiBit... 68. AiCanvas... 54. AiNibble... 68. AiRisk... 48. AisThesis... 48 54. AktEins... 40*. AkteNooPolis... 35*. AlaunPark... 15. AlbanNikolaiHerbst... 26. AlbertPlatz... 9. AlexanderTheGreat... 11. AlexanderWendt... 56. AlleAugenLeben... 9. AlphaCentauri... 36. AltStadt... 30 48. AltWelt... 28. AlteMeister... 48. AlternateReality... 12 53. AmDe... 66. AmbItio... 63. AnFang... 8* 9 11 15 17 19 54 76. AnLicht... 9 10 70 76*. AnSchlag... 48. AnStalt... 31. AnZug... 37. AndreasAbecker... 21. AndreasDengel... 21. AndreasEschbach... 7. AndreasPoldrack... 56. AngelaMerkel... 31 54. AnneWillSingularität... 45 56. AnnoDomini1873... 4. AnnoDomini1989... 40. AnnoDomini2000... 19. AnnoDomini2007... 28. AnnoDomini2008... 30 45. AnnoDomini2009... 27. AnnoDomini2010... 4 12 28 34. AnnoDomini2011... 28 30 40. AnnoDomini2012... 20 28. AnnoDomini2015... 28. AnnoDomini2019... 28. AnnoDomini2022... 54. AnnoDomini2056... 4 14. AnnoDomino2011... 40. AnnoDomino2012... 7 63. AnnoDomino2013... 27. AnnoDomino2016... 23. AntWort... 48. AntiPattern... 36. AoHostel... 54. ApMl... 66. AppWikiWall... 54. AppleComputer... 48. ArBeit... 28 30. ArTelligence... 8 57 67. ArbeiterKind... 24. ArcheTyp... 19. AriadneFaden... 9* 24 62. AristoTeles... 66. ArmOne... 7. ArtWikiWall... 54. ArtificialIntelligence... 34. ArvidNeibohm... 10. AscIi... 70. AtariSt... 9 10 17 18* 31 40 48. AtemZuege... 20 76*. AubreyDeGrey... 34 45. AufNahme... 37. AugMent... 28. AugenBlick... 15 20. AugustDerFette... 30. AugustWilhelmScheer... 56. AusGabe... 27. AusGang... 77*. AusLand... 47. AusSage... 58. AutoBiografie... 8 48. AvaTar... 4 20 48 67. AvantGarde... 44 46. AveloxSchal... 63. BaLance... 19. BabySitter... 11. BadHomburg... 40. BaenkChen... 10. BahnChef... 27. BahnTower... 27. BahnhofNeustadt... 27 28. BallChef... 54. BallSaal... 4 12 14. BalletTime... 12. BankKonto... 19 21 26 27 40 47 48 62. BarackObama... 48. BarbaraDellen... 21. BarockKirche... 10. BasicIncome... 28. BastiHirsch... 57. BauIngenieurin... 7. BautzenerStrasse... 15. BdCs... 66. BdSm... 34 66. BeDeut... 19 30 35. BeGriff... 12 14. BeRuf... 45. BeSuch... 27 31. BeTa... 66. BeTrug... 48. BeWusst... 11 19 46 48. BeatriceBaranov... 12 21 28 35* 58. BeautifulMind... 12 30 46*. BeetHoven... 12. BegrueßungsGeld... 12 35 62*. BelleAstria... 63. BenjaminPauquet... 24. BergischLand... 40. BestSeller... 54. BeuteSchema... 10 17* 35. BiBi... 66. BieneMaja... 31. BigTableNomic... 54. BildHoehe... 10. BildSchirm... 12 31. BilderEinerAusstellung... 25. Bildungssystem... 48. BinnenMajuskel... 14. BioRhythmus... 41. BlackHole... 48. BleiStift... 31. BlenderSoftware... 54. BlueMan... 12 22 67. BlueMind... 67. BntcfVo... 48. BodySensosphere... 54. BoersenGang... 19. BoersenKrach... 48. BohemianStreet... 15. BondGirl... 11. BookPrinter... 54. BootStrap... 57. BotNet... 57. BoundingBox... 54. BradFitzpatrick... 74. BrainComputerInterface... 11. BrainCopy... 44. BrainStorm... 37 56. BrandEins... 37. BratWurstBissWunsch... 63. BratWurstBissen... 63. BratWurt... 63. BrustKorb... 41. BruttoSozialProdukt... 48. BuchStabe... 31 66. BuecherTisch... 7. BuenosAires... 12. BuergerBeteiligung... 30 47. BuergerInnen... 4 21 26 27 28 45 47 48 53 62. BuergerLich... 12. BuestenHalter... 41. BundesKanzler... 31. BundesLand... 31. BundesPresseCamp... 54. BundesRepublik... 31. BusinessAngel... 45. BusinessFiction... 63. ByTotal... 54. CamelCase... 6 14 26 47 48 53 66*. CamelCaseDerWoche... 66. CamelWueste... 66. CaptureIt... 54. CarTraum... 12 67*. CardHolder... 45. CardOwner... 45. CargoLifter... 12. CatchVideo... 54. CayMan... 12. CbYs... 54. ChangeAgent... 54. ChatBot... 67. ChecksAndBalances... 19. ChipFab... 63. ChristianHeller... 37. ChristianSery... 56. ChristianSpannagel... 56. ChristineSchlinck... 7 20 21 24 34 35 54 56. ChristopherAlexander... 8. Citizens... 53 57 62 67. CityOfDresden... 53 67. ClaDa... 54. ClaDaSphere... 54. ClariumCapital... 45. ClickWorker... 54. CloFr... 54. ClujNapoca... 10. CoFounder... 45. CogitoErgoSum... 67. CognitiveComputing... 53. CoinOperatedBoy... 25. CoinedBy... 74. ComBots... 37. ComPare... 53. Complex... 8 19 28 48 70. ComPress... 48. CommodoreSixtyFour... 9 15 17* 31 48. ConCept... 19 56. ConNect... 48 62. ConScious... 66* 67. ConStitucion... 26. ConStitution... 26 53 62. CongressCenterDresden... 34. ConnectingBeautifulMinds... 47 62. ConnectingTheDots... 22. CopyLand... 54. CopyPast... 25. CopyPlanet... 54. CouKa... 54. CourseWare... 56. CrossMarketing... 54. CsSr... 48. CxCr4... 28. CyberSax... 54. CycloTron... 35. DanielPoodratchi... 48 53 56. DarkMan... 12. DasIchErinnertSich... 54. DasMan... 58. DasNetz... 30* 66. DasZiel... 26. DataBase... 48. DatenBank... 37. DatenNetz... 37. DatenSchutz... 37. DatingMatrix... 17. DavidOrban... 57. DbLp... 53 74. DbPedia... 53 74. DdErr... 31 48. DdWiki... 54. DeBate... 20 66. DeMark... 48. DeMut... 46. DeNic... 54. DeWikiPedia... 12 18 21 34 37. DealFutures... 44. DearExcellency... 63. DeborahMorgenstern... 12. DeckName... 37. DeepLink... 48. DelIcioUs... 37 54. DenkAkt... 66. Denkmalschutz... 27. DerAugenblick... 12 35. DerHund... 12. DerStudent... 12. DerWanderer... 12. DesSturmesWucht... 7* 31. DeutschBahn... 27 37 54. DeutschIsDead... 44*. DeutschLand... 14 19 27 31 35 37 44 45 47 48 53 58. DeutschPost... 37. DfKi... 48. DiFer... 30 44. DiVa... 66. DiaLog... 36 48. DichterFuerst... 11. DieBlondine... 12. DieMacht... 66. DieWende... 48. DieterRombach... 21. DigiCam... 48. DigitalTwin... 14 21 28 45. DirkBaecker... 56. DirkRiehle... 57. DistanzSpiel... 25 48* 62. DoIt... 45 54 66 67. DoMain... 48 57. DoOcracy... 28. DoTo... 54. DomainModel... 46. DraperFisherJurvetson... 45. DrehBuch... 24. DrehScheibe... 27. DreiMalSieben... 11. DresdenAirport... 63. DresdenBot... 54. DresdenZwinger... 48. DresdnerSchloss... 30. DrittMittel... 48. DuBai... 48. DurchMesser... 27. DvbAg... 27 54. EXistenzFilm...

12. EarlyAdopter... 44. EastSaxonianVentures... 4. EberhardBosslet... 57. EcZwo... 57. EchtJetzt... 25.
 EdRegis... 24. EdmundHusserl... 67. EduardZwierlein... 21. Effic... 28. EheVertrag... 26 45. EhochIx... 12.
 EhrenAmt... 27. Ehrentisch... 54. EiPhone... 37. EiPott... 66. EigenHeim... 45. EigenMuster... 24 66.
 EigenRisk... 48*. EighteenInch... 63. EinBrecher... 48. EinFach... 4 11 28 31 37 47 48. EinGang... 12.
 EinKlang... 27. EinNahme... 27. EinSam... 58. EinSchlag... 36*. EinStieg... 27. EinTritt... 28.
 EinfachMachen... 12. EiscafeVenezia... 17 21. ElbElfe... 17. ElbSpaziergang... 18 30*. ElbUfer... 15.
 ElbaMare... 54. ElbeRiver... 30. EliteUni... 48. EmEr... 66. EmbraceAndExtend... 44. EmerGier... 54.
 EmergencyCall... 10. EmilReimann... 31. EmpireAvenue... 54. EnDe... 66. EnErgie... 10 19 35 48 70.
 EndLich... 27 37. EndMontage... 4* 10 28 62. EngLish... 40 44 62. EnsId... 74. EoTi... 66. EpIsOde... 9 15.
 EpiDemie... 48. EpisodicMemory... 67. EpubliDe... 54. ErFolg... 19. ErInner... 10. ErWacht... 25 31.
 ErWartung... 8 35 45. ErZaehlung... 8 9 15 17 24 48 63. ErdBeben... 48. ErdMaschine... 70.
 ErfolgsGeschichte... 4. ErnstWolfgangOrth... 21. ErstKontakt... 8. EtAl... 9 21 48. EtAlIi... 10. EuRo... 4
 10 14 25 31 47 48. EulerNumber... 57. EurOpa... 45 47 48 56. EuroCent... 31. ExPo... 34 54 66 70.
 ExistentialRisk... 48. ExpandingWikiWords... 66. FaceBase... 67. FaceBook... 17 25 37 45 48 53 57 74.
 FaceDollar... 30. FaceName... 54. FaceTrust... 30. FacebookFalle... 37. FakeName... 25. FamilienFreund... 35
 48. FamilienPlanung... 48. FansOfIso8601... 20*. FbId... 56. FbPage... 56. FelixRaeuber... 25. FinYa... 54.
 FitnessTrainer... 19. FlavourChat... 54. FleischWelt... 37 63. FliederChen... 15*. FliessText... 37.
 FloTt... 48. FloatingBoats... 54. FluchtPunkt... 12. FlutHilfe... 27. FoAf... 66 67. FoafKnows... 74.
 ForEx... 27 30. ForbesList... 30 45. ForeSight... 22. FormSpring... 54. FortAn... 11. FortSchritt... 18 28
 31. FortSetzung... 48. FotoApparat... 34. FourSquare... 54. FragMent... 17. FrankLorenz... 56.
 FranzBeckerbauer... 11. FrauWagner... 24. FrauenKirche... 48. FreiHeit... 26 28 48. FreiSpruch... 35.
 FreistaatSachsen... 31. FremdSprache... 48. FreudeSchoenerGoetterfunken... 70. FreundSchaft... 7.
 FreyTrip... 54. FriPa... 54. FriedrichNietzsche... 28. FrontEnd... 11. FruehJahr... 27. FruehStueck... 63.
 FsIt... 54. FujitsuSiemens... 31. FurchloseHundert... 28. FurchtLos... 62. FurchtloseHundert... 28 62.
 FurchtloseMillion... 62. FurchtloseTausend... 62. FurchtloseZehn... 62. FurchtloseZehntausend... 62.
 FutureCard... 45 62 74. FutureLab2056... 14. FutureMap... 9 26 44 45 62. FutureNumber... 70 74.
 FutureNumber10... 74. FutureTrick... 44. GameEvent... 54. GamesToPlay... 45. GanzGrossesKino... 25.
 GanzKoerper... 7. GauLoises... 45. GeBaeude... 27. GeBenedeit... 63. GeBurt... 8 9 15*. GeDaechtnis... 37.
 GeDicht... 10. GeDuld... 11. GeFab... 63*. GeFlecht... 37. GeFuehl... 37. GeHeim... 28 35 41. GeHirn... 4 8
 11 24 25 63. GePlaenkel... 24. GeRecht... 28. GeRicht... 35. GeSicht... 12 36. GeSund... 28 45. GeWimmel...
 21. GedankenSpiel... 8 19 24. GedankenWelt... 37. GeekIq... 66. GefangenenChor... 25. GegenWart... 8 20 21
 44. GeheStrasse... 31. GeierSturzflug... 48. GeistigEigentum... 28. GeldBeutel... 10. GelegenHeit... 48.
 GenSeidenFaden... 9 15*. GeneMatch... 54. GeoEye... 34. GerhardRichter... 11. GerhardSchroeder... 31.
 GermanWings... 48. GeschichtsBuch... 37. GettingThingsDone... 45. GiEr... 66. GiantGlobalGraph... 12 30.
 GitCoin... 54. GitHub... 54. GlaesernMensch... 44. GlaeserneManufaktur... 48. GlaesernerAkt... 9 12.
 GlaesernerMensch... 20 21. GlasKugel... 9 20 21*. GlasPerlenSpiel... 12. GleisAcht... 27. GlobalFoundries...
 37. GmBh... 31. GnuFdl... 26. GoethesFaust... 9. GoldReiter... 7. GoldenerReiter... 17. GoogleAnalytics...
 54. GoogleBuzz... 74. GoogleCity... 9. GoogleEarth... 12 48. GoogleFinance... 54. GoogleHistory... 54.
 GoogleInc... 45 48. GoogleLatitude... 54. GoogleLife... 54. GoogleMapsMobile... 18 48. GoogleName... 54.
 GooglePlus... 37 40 54. GooglePower... 48. GoogleResearch... 54. GoogleSearch... 17 54. GoogleTranslate...
 54. GoogleWave... 54. GordonMoore... 34. GottesDienst... 34. GottesHaus... 10. GottfriedWilhelmLeibniz...
 12. GovernmentBudget... 57. GreatMamboChicken... 24. GregoryFightworth... 4. GretChen... 9 10 12 24.
 GrossHaus... 23. GrossHausVision... 23*. GruenesWunder... 12. GrueterichEins... 15 31 40 48.
 GrummelGeraeus... 41. GunterDueck... 8 57. HaeufigsteWoerter... 58*. HairCut... 11. HalloWelt... 37 48.
 HalteStelleU... 17. HamBurg... 12 66. HampelMann... 25*. HandOne... 58. HandTuch... 41. HandelsRegister...
 27 47. HangOut... 40. HansJoachimFrey... 11. HansJuergenCrede... 27. HansKuelzer... 37. HansaStrasse... 63.
 HappiNess... 26 67. HaraldMeyerAufmHofe... 21. HardDisk... 48. HardScienceFiction... 62. HasenKostuem... 7.
 HauptStaedtchen... 4 7 12 14 19. HauptStrasse... 7 21. HausHalt... 27 31 62. HeadCrash... 48.
 Headquarters... 45. HedgeFonds... 45. HeidiGallinat... 56. HeidiMorgenstern... 12 27 37 54. HeikeRibke...
 56. HeimWeg... 12. HeinRich... 9 10 12 24. HeinerMuellerMerbach... 21. HeinrichVonWeizsaecker... 21.
 HeldenSage... 11*. HelmaOrosz... 54. HelmutKohl... 48. HerKunft... 8 44 66. HerkenRath... 31. HfBk... 27.
 HierarchyOfNeeds... 19. HoTMail... 45. HochBegabt... 12. HochTechnologie... 27. HoehlenGleichnis... 25.
 HoererIn... 37. HoheitsGebiet... 27. HolgerHelas... 56. HolgerJohn... 57. HolgerWache... 21. HolonQl... 58.
 HolzBank... 63. HomePage... 37 48 54 56 67. HopcroftUllman... 48. HorstHamacher... 21. HosenTasche... 37.
 HotTopics... 37. HowWeWork... 53. HuMan... 57 67 71 72 73 74. HueftPoelsterchen... 41. HulaHula... 48.
 HuschHusch... 54. HyperText... 6 19. IbrahimAjami... 54 63. IceCream2019... 9 21*. IchDenke... 30 54 66.
 IhMail... 37. IjGood... 67. IkeaDresden... 24 48. ImMortal... 45 46. ImmerWieder... 11 15 26 41. InBetto...
 40. InBody... 54. InBox... 21 48 54. InFer... 58 67. InHaber... 35. InSilicio... 54. InSolvenz... 48.
 InUk... 66. InVent... 53 62 74. InVest... 4 30 45 63. InVol... 70. InWx... 54. InesMarieWesternstroeer...
 24. InfoMorph... 45. InforMatik... 48. IngolfRossberg... 31. InnBankSe... 9*. InnenMinister... 12 54.
 InnerStadt... 54. InspiredBy... 57 62. InstantMessaging... 48. IntEl... 45. IntelLigence... 28 45.
 IntelligenceExplosion... 8 67*. InterNet... 17 31 37 40 48 57 67. InterWoven... 45. IntuitiveLinear... 21.
 IrIs... 54. IrisSchatz... 24. IsNt... 10. IsabelJohn... 21. IscIi... 68*. ItsaWiki... 47. JaDi... 54.

JahrGang... 30 45 48. JahrhundertRoman... 11 63. JakobVicari... 37. JanBoehme... 56. JanaDiesner... 56.
 JanaSchlegel... 48. JanaSchlegel2009... 48. JanaWiese... 54. JeMand... 10 25 31 44 48 77. JeanPolMartin...
 57. JederMann... 20 22 27 28 44. JfSchlinck... 21. JoachimNiemeier... 57. JoergFWittenberger... 56.
 JoergKeller... 56. JoergSiekman... 21 48. JohannGottfriedHerder... 10. JohannKoenitz... 54. JohnNash... 46.
 JoinNow... 12 57 62. JoyClub... 54. JuSo... 31. JuergenAnke... 56. JuergenAvenhaus... 21. JuergenKohn... 56.
 JuergenMoelleman... 48. JuergenWaesch... 21. JustinRattner... 45. KabiNett... 26. KabiNettWahl... 26.
 KaetheKollwitzUfer... 30. KaffeeMaschine... 37. KaisersLautern... 10 31 37 40 48. KaltDusche... 41.
 KarlBuechel... 24. KarlOlsberg... 7. KarlheinzStockhausen... 11. KarlsRuhe... 48. KasimirNummer... 37.
 KayGroschen... 4 12 14 17 21 27 35 47 56 57 62. KeepVid... 54. KeineAngst... 17. KeineSorge... 63.
 KennZeichen... 31. KevinKelly... 37 44. KeyNote... 34. KhaldoonKhalifaAlMubarak... 63. KhaldoonsDream...
 63*. KigaliInternationalAirport... 37. KinderElternAkademie... 48. KinderLand... 11. KinderWunsch... 7 48.
 KingsCross... 19. KkAm... 54. KlangGott... 11. KlappenText... 62. KlarTraum... 12 48 67. KlausLandfried...
 21 48 57. KlausMadlener... 21. KlausenBurg... 10. KleinZschachwitz... 27. KniLo... 54. KnisterTombola... 9.
 KnotNet... 54. KnutHinkelmann... 21. KnutRadbruch... 21. KoalaBaerSteak... 46. KommuneZwei... 54.
 KommunikationsSituation... 25. KonTakt... 7. KopfKino... 63. KopfSteinPflaster... 10. KoseName... 12.
 KuKa... 21. KuenstlerName... 26. KuenstlicheIntelligenz... 48. KulturPalast... 48. KummerBund... 11.
 KunstAkademie... 12. KunstSprache... 25. KunstStudentin... 10 12. KunstWerk... 20 46 47. KuppelBau... 10.
 KurbelWelle... 9 22. KurtGoedel... 31. KurzWeil... 22. LaNu... 66. LaValse... 54. LadyCoWo... 34. LangDe...
 62. LangMarsch... 28. LangSam... 12 17. LapTop... 12 41 48. LarryEllison... 11. LarryPage... 45. LastWill...
 26 58. LateAdopter... 44. LatteMacchiato... 31. LcRw... 54. LeEt... 45 66. LeGo... 40. Leadership... 40.
 LebensEnde... 26 27 45 47 48. LebensEntwurf... 19 45*. LebensErwartung... 18 20 37 45 46.
 LegisLaturPeriode... 48. LeibSeele... 4. LeistungskursPhysik... 40. LeitBild... 45. LeitMission... 37.
 LeitWolf... 22. LeserIn... 37 63. LeserInnen... 6 8. LicencePlate... 63. LiebeVoll... 63. LiebesMarkt... 7.
 LiebesNacht... 48. LiebesRoman... 9. LiebesWeg... 7. LifeDay... 54. LifeExpectancy... 44. LifePattern... 45
 66. LifeStream... 12. LifeWiki... 28 66. LifeWikiCamp... 54. LinkedIn... 37 54. LinusTorvalds... 48.
 LittleBuddha... 12. LiveAuskunft... 54. LocalMaximum... 28. LockBox... 54. LockSchuppen... 14 28 37 53 54
 63. LockSchuppenAg... 35 54 56. LockSchuppenGroup... 54. LogIn... 26 53. LokSchuppen... 14 27 37. LonDon...
 19. LongBetOne... 14 45. LongTerm... 53 56. LongTermMemory... 54. LostPassword... 53. LudwigWittgenstein...
 31. LunarSteigenberger... 8 44. LutherKirche... 12 30. LutzSven... 31. LuxorChess... 11 18 48. LwRc... 54.
 MacDigibib... 31. MacroNation... 62. MagnonFund... 57. MahlersAchte... 12. MainBattery... 31. MainStream...
 22. MalerFuerst... 11. ManageMyLove... 54. ManagingDirector... 57. ManfredEigen... 48. MannHeim... 48.
 M a n n O h n e G e h e i m n i s s e 3 7 * . M a r c u s B e r t e l s m e i e r 5 6 .
 MariaJosefaBenediktaAntoniaTheresiaXaveriaPhilippine... 30. MariaMutterGottes... 34. MarieChen... 24.
 MarkZuckerberg... 11 37. MarkenRecht... 35. MarketGap... 44. MarketPlace... 27. MarketingMacke... 7.
 MarktWirtschaft... 7. MarkusBeckedahl... 44. MartinGaedke... 56 57. MartinHeidegger... 67. MartinLuther...
 31. MartinRoell... 24 54 56. MassStab... 27. MassachusettsInstituteOfTechnology... 8. MassenMedien... 45.
 MauerFall... 20 48. MeNow... 21. MegaHz... 48. MegaTrend... 44. MelkusRs2000... 31. MensoMercado... 52.
 MetaMan... 67. MetaMorphose... 22. MetaPhor... 22 30 70. MgmGrandOrion... 8 44. MiNd... 54 62 66 67.
 MichaelRichter... 21 48. MichelFoucault... 54. MicroNation... 14 26 28 47 53 56 62. MicroSoft... 45.
 MindApi... 67. MindBau... 46. MindBib... 46. MindBroker... 27 35 52* 53 67. MindBrokerDe... 52.
 MindBrunch... 66. MindCar... 66. MindCat... 66. MindChat... 48. MindCity... 12. MindCls... 19. MindCourt...
 26. MindCuisine... 45. MindDoping... 67. MindEvent... 34 62. MindEyes... 15 21 28 58 66 67. MindFeeds... 66
 67. MindFloor... 27 47 48 67. MindFutures... 44. MindGap... 20. MindGene... 28. MindId... 12 26 27 30 47 48
 53* 74. MindLatte... 35. MindLine... 44 48 54 67. MindLotto... 35. MindMac... 66. MindMachine... 34.
 MindMap... 48 62. MindMark... 54*. MindMove... 46. MindMusic... 12. MindOne... 35 52. MindPeople... 30 53 58
 62 67. MindPhone... 48. MindPhp... 48. MindPlace... 21 30 58 62 67. MindProps... 66. MindQuestOne... 62.
 MindReader... 66. MindSex... 35 46. MindShare... 27. MindShift... 45. MindShip... 12 54. MindShipOne... 54.
 MindShop... 27 47. MindSql... 12 53. MindSummit... 12. MindTed... 54. MindTower... 9 12 30 44 74.
 MindTrust... 67. MindVote... 26. MindWays... 12. MindWiki... 8 11 26 37 44 47 53 62 66 67. MindWikiWall...
 11. MindZip... 37. MinisTer... 48. MinorityReport... 12. MissionImpossible... 14. MissionPage... 54.
 MitMensch... 7. MitWirkende... 21 47. MitchKapor... 14. MitterNacht... 12. ModeverleihFischer... 11.
 MoegLich... 8 18 22 37 44 45 58. MoeglichkeitsRaum... 37. MoewChen... 54. MoffettFederalAirfield... 45.
 MondBeben... 48. MooresLaw... 9 17 21 34* 37 67. MorgenDanach... 41*. MorgenMuffel... 41. MotorOla... 40.
 MrAristotle... 66. MrSmith... 25. MuesliHaus... 37. MusTer... 8*. MyPortfolio... 54. NaDa... 66. NaNa... 12
 66. NaSa... 45. NachBar... 63. NachNeuenMeeren... 28*. NachRicht... 37. NacktAufAnJa... 12.
 NahOstKonflikt... 48. NamensRecht... 63. NapoleonBonaparte... 11. NationState... 4 14. NaturalNumber... 53.
 NemeTiger... 54. NetBook... 37. NettoKom... 10 54. NetzSpinne... 8. NetzWerk... 37. NeuKunst... 27.
 NeuStadt... 12 15 30 37 67. NeuralCorrelatesOfConsciousness... 45. NeuroChirurgin... 35. NewHollandCr9000...
 12. NewLine... 68. NewMind... 9 57 66 67*. NewYork... 12. NewsLetter... 53. NextAction... 57. NieMand... 10
 26. NiederLage... 11. NineToFive... 7 41. NoOs... 54. NoRo... 66. NooLiebe... 66. NooPhant... 66.
 NooPolis... 9 12 14 26 27 28 30 35 47 48 53 57 62. NooPolisFaq... 47. NooPolisFaqDe... 26 46*. NooSex... 66.
 NooSphere... 6 8 10 17 20 23 37 47 54 62 66. NorbertChristmann... 21. NorbertKuhn... 21. NorbertRost... 56.
 NorisBank... 54. NotIfButWhen... 58. NuIt... 66. NumberOfNeurons... 34. ObDach... 28 45 48. ObSess... 22.

ObTain... 30. ObamaKucken... 54. ObenVorn... 22. OeSuendenMund... 63. OeffentLich... 27. OliverHupfer... 34.
 OliverSchmitt... 21. OnLine... 37 48. OneNightStand... 48. OneWay... 48. OpenCog... 54 67. OpenContent...
 53. OpenId... 48 53. OpenSource... 48 53. OpenStreetMap... 54. OptimisticThoughtExperiment... 30.
 OptoPuter... 34. OracleCorporation... 48. OrdNung... 63. OrtsteilPieschen... 4. OsEx... 66. OstBlock... 48.
 OsterFest... 7. OtNa... 66. OtPieschen... 28. OtherLanguages... 26 52. OurHistory... 53. Outlook... 45.
 PacificOcean... 28. PageIndex... 17 66. PageName... 66. PageNameCreator... 54. PanOrama... 22 67.
 PannaCotta... 30. PappZettel... 10. ParaDies... 48. ParaDox... 22. ParallelUniversum... 36* 37. ParkHaus...
 15. PartnerVermittlung... 63. PassWord... 53. PatenKind... 11. PatternMatch... 17. PaulArnheim... 22.
 PaulaBerta... 4 56. PayPal... 45. PdfMerge... 54. PedanticNitpicking... 34. PeoplePerHour... 54. PerCeive...
 66 67. PerDu... 26 48 58. PerPlex... 31. PerSon... 11 23 45 48 53 63. PerSona... 25. PersonalAusweis... 10
 26 31. PeterFuchs... 57. PeterKruse... 57. PeterPlan... 30* 62. PeterThiel... 28 30 45. PhilippeGreier...
 35. PiArGo... 54. PieschenAi... 48. PieschenBank... 4 12 14 17 26 27 28 30 35 46 48 53 54 62.
 PieschenBank543... 35*. PieschenNetto... 25. PieschenPv... 63. PieschenRadio... 37. PieschenRobotics... 4 14
 54. PieschenTv... 15 46 48. PieschenerRevolution... 8 62. PlainText... 53. PlanetEarth... 56 67 72.
 PlanetErde... 4 12 21 24 28 34 36 45 48 70. PlastikTasche... 31. PlatForm... 28. PloPs... 54. PoTs... 66.
 PolarFee... 11. PolyBody... 45. PolyTreu... 45. PontiusPilatus... 34. PortFolio... 4 45. PorteMonnai... 31.
 PorteMonnaie... 31. PostFach... 37. PostPrivacy... 25 37. PostPrivacyBuch... 37. PostSingular... 9 57 70*.
 PotsdamerPlatz... 27. PottsPlatz... 23. PowerWomenCoach... 63. PraterBrater... 63*. PreDict... 56 74.
 PreFix... 66. PreisTafel... 28. PresseMitteilung... 35. PriVat... 28 30. PrimaryKey... 53. PrintOnDemand...
 37 62. PrivatSphaere... 37. ProFessor... 48 56 57. ProGnose... 19. ProJect... 53 56 63 67. ProJekt... 19 37
 48. ProPhet... 22. ProvinzHeld... 24. ProvinzkinoEnkenbach... 12. PsCard... 54. PseudoNym... 37. PuffCafe...
 35. PuppQueue... 54. PuroBeach... 34. QrCode... 12. QuadratMeter... 27. QuantPuter... 34. QuickCapture...
 54. RaLi... 37. RaWa... 37 54. RaWal989... 40. RaWal999... 40. RaWaGuide... 10. RabbitHole... 17. RadiKal...
 19 45 46. RaedaSaraireh... 63. RaimarScherer... 57. RaineWasserfuhr... 37. RainerMariaRilke... 7 31.
 RainerWasserfuhr... 7 8 10 14 15 17 18 20 21 24 27 31 34 35 37 40 45 47 52 53 56 57 62 67.
 RainerWasserfuhr1989... 40 48. RainerWasserfuhr1999... 40. RainerWasserfuhr2009... 31 48.
 RainerWasserfuhr2011... 40. RainerWasserfuhr2029... 48. RainerWasserfuhrDrankBeerWith... 37.
 RainerWasserfuhrHasKissed... 37. RainersChristentum... 15 34* 45. RalfLippold... 27 34 35 37 54 56 57.
 RalphSonntag... 57. RamschTisch... 25. RauSing... 67. RaumUndZeit... 34. RayGroschen... 62. RayInDresden...
 33* 62. RayKurzweil... 8 14 31 34 37 45 70. RbOl... 54. RdfDomain... 53. RdfProperty... 53. RdfRange... 53.
 ReCur... 10 18 31 70. ReDo... 54 67. ReFactor... 11. ReFer... 58 66. ReFlex... 31. ReLigio... 48. RePeat...
 66 67. ReSearch... 28 46 67. ReView... 56. ReVolution... 27. ReZession... 48. RealFilm... 6 12* 22 35 46 57.
 RealGames... 54. RealLife... 4 12 28 62. RealName... 12 48 53. RealRoman... 6* 12 22 46. RealTime... 48.
 RealityScript... 54. RecentChanges... 66. RechteUndPflichten... 47. RedMan... 12. RegEx... 66.
 ReinerHartenstein... 21. ReisePass... 26. ReneDescartes... 19. ResearchSabbatical08... 45. ReweParkhaus...
 15. RfId... 12. RheinlaenderVerbruedernSichInDerFremde... 31. RicardaDHerbrand... 53. RicoPetrack... 57.
 RiechOrgan... 41. RoMa... 4*. RoadMap... 6 67. RoadMovie... 12. RobOt... 4 14 21. RogerMoore... 11.
 RolandEmmerich... 25. RoleModel... 37 63. RolePlayingGame... 62. RolfWiehagen... 21. RollenSpiel... 37.
 RosenGarten... 20 21 34. RoswithaHunold... 57. RoterFaden... 8 17. RoyalWikiWall... 54. RrcRt... 34.
 RuedigerGrube... 27. RuleSet... 54. SaarBruecken... 48. SacreDuPrintemps... 25. SameAs... 74.
 SamenSpender... 63. SanFrancisco... 45 54. SantiagoRamonYCajal... 22. SaschaLobo... 37. SaxonianGeekArmy...
 7. SchachBrett... 11. SchachOlympiade... 35. SchachProgramm... 48. SchachSpiel... 11. SchauSpieler... 24 36.
 SchauspielHaus... 25. ScheinBar... 37. SchickSaal... 10 12* 37. SchlafGemach... 41. SchlagLicht... 37.
 SchlossUebigau... 15. SchmickStuhl... 24. SchnellBoot... 28. Schnittpoint... 11. Schnueffchen... 7* 37.
 SchnuerSenkel... 17. SchoenDassDasHausNochSteht... 77. Schoenheit... 27. SchoeneWelten... 21. SchornStein...
 14. SchossBeben... 63. SchreibTisch... 10 12 31. SchwarmIntelligenz... 12. SchwarzTasche... 31.
 ScienceFiction... 62. ScientificBoard... 56 57. ScreenCast... 56 57. ScreenrAnalytics... 54. ScriptLin...
 11. SeaNation... 8 9 28* 30 62. SeaStead... 28. SearchTree... 18. SebastianMitter... 56.
 SecondHalfOfTheChessboard... 9 20 21 70*. SecondLife... 12 20 48. SecondZwinger... 48. SeeKabel... 28.
 SeeLe... 6 8* 46. SeiMutig... 46. SeidenFaden... 15. SeinZumTode... 45. SelbstErnannt... 7. SelfImprove...
 10 31 40 66. SelfModel... 48. SemanticEconomy... 28. SemanticWeb... 48 53 67. SemantischesBarock... 48.
 SemperLust... 63. SemperNote... 54. SemperOper... 11 31 54. SemperOpernBall... 11 12 63.
 SemperOpernBallMeisterKoch... 23. SemperPhone... 37 40. SendeStress... 37. SennenMann... 25.
 ServiceProvider... 27. ShareHolder... 27 47. ShortTermMemory... 54. SiMa... 66. SiSanien... 4 14 18* 19 62.
 Sicherheit... 36. SiegReich... 11. SiggiBecker... 27 54. SiggiWyrd... 28 54. SigmundFreud... 18.
 SiliconValley... 45. SilvioKnezevic... 37. SimonKoepl... 56. SimpleFax... 54. SingularAcademy... 35 37 56*
 63. SingularAkademy... 37. SingularDresden... 27 28 63. SingularEpilog... 12. SingularFernUni... 48.
 SingularLeuchtTurm... 14. SingularPresseMitteilung... 27*. SingularProzession... 34. SingularSaxony... 63.
 SingularTime... 54. SingularValley... 23. SingularVirus... 7 45 56*. SingularityIsNear... 14 31 45.
 SingularityReport... 54. SingularitySummit... 45. SingularityUniversity... 45. SinnAtom... 66. SiriusGame...
 54. SissaIbnDahir... 70. SixtinischeMadonna... 48. SkyPe... 45 48. SlimPussy... 54. SloGan... 62. SoFort...
 28. SocialGraph... 12 74*. SocialGrid... 6 28 53 62. SocialName... 54. SocialNetwork... 12 14 44 48 53 57
 74. SoerenRogoll... 35. SofaKante... 41. SoftWare... 19 48. SommerAbend... 12. SonnenSchein... 63.

SonyMgm... 54. SoundCloud... 54. SourceCode... 6 18 48. SpaceLift... 44. SpaceOdyssey... 12 54. SpaceShuttle... 34. SparKasse... 40. SpatialMemory... 67. SpazierGang... 30 31. SpectatorSports... 22. SpiderSolitaire... 63. SpiegelWelt... 8 21 28. SpielRaum... 63. SpielWiese... 48. SprachWelt... 47. StClemens... 34. StJosefKrankenhaus... 15. StUq... 66. StaatDresden... 23. StaatsFunk... 48. StadtDresden... 8 12 18 21 27 28 30 31 34 37 40 48. StadtFulda... 48. StadtKoeln... 48. StadtLeipzig... 48. StadtModell... 27. StadtPlan... 15. StandBy... 63. StanislawTillich... 63. StanleyKubrick... 11. StartUp... 44 46. StartUpSim... 30 47. StateMent... 66 67. StayFriends... 54. SteckDose... 31. StefanDecker... 21. StefanHermann... 23. SteigenBerger... 10. SteveJobs... 11. SteveJurvetsen... 45. SteveMann... 37. StichTag... 35. StiftungsInitiative... 10. StrassenSchild... 31. StrategyTree... 54. StreamOfConsciousness... 66. StromAusfall... 48. StudiVz... 48 54. StundenBuch... 7 31. StuttGart... 48. SuGsp12... 54. SubOptimal... 28. SuendenMund... 7 48. SugarCrm... 45. SuppenBar... 54. SvenSiebert... 21. SwDf... 74. SwarmIntelligence... 7. SynChron... 19. SysAdmin... 53. SystemClash... 9 12. TSystemsMms... 34. TaBu... 40. TabulaRasa... 54 56. TageBuch... 19 41 54. TagesFreizeit... 7. TakeOff... 8 9 12 57* 67 70. TalDerAhnungslosen... 9 18*. TanzScript... 54. TastaTur... 31 40 48. TatKraft... 28. TaxiDriver... 8. TeaTimer... 48 54. TechnoRati... 45. TechnologicalSingularity... 45. TeilNehmer... 37. TeilhardDeChardin... 47 62. TelCo... 40. TeleBabySitting... 48. TelePort... 48. TelefonKonferenz... 40. TerraChallenge... 54. TerraFlops... 67. TerraMind... 67. TeslaMotors... 45. TestTestTest... 54. TheEnd... 12. TheFuture... 62. TheGame... 12. TheGoal... 30. TheMatrix... 12 25. TheNooSphere... 53 62*. TheOne... 44*. TheQuestion... 45. TheSingularity... 34 37 44 45* 53 56. TheaterDirektor... 23 24. TheaterPlatz... 11 31. TheoHaerder... 21 48. ThinkAndDoTank... 53. ThinkTank... 45 53. ThirtyThings... 54. ThomasEngelmann... 21. ThomasKujawa... 56. ThoughtsPerSecond... 54. ThreeDimPrint... 27. ThunderBird... 54. TimeLine... 21 48. TimeToCome... 53 62. TineRoyal... 7 57. TineTest... 57. TippingPoint... 44. ToDo... 54 57 66. ToShareIsToGain... 44. TotHolz... 19. TotalRecall... 20. TotesHolz... 6 34. TouchPad... 48. TractatusLogicoPhilosophicus... 31. TramSim... 54. TransHuman... 12 22 24 45 70. TransLate... 62. TransParent... 28 53. TranslateTheConstitution... 26. TransparentMan... 14 37. TransparentSociety... 28. TraumFirma... 54. TraumFrau... 63. TraumJob... 7. TraumMann... 7 10. TraumPaar... 9. TraumPaare... 9*. TraumPartner... 48. TraumWohnung... 54. TraumZeitAlter... 4. TrenchCoat... 31. TrenchCoat... 31. TrueLife... 44 58. TrueLove... 9 12 54* 58. TrueMan... 11 12 17 19 22* 24 25 28 45 54 58 63. TrumanShow... 12. TrunkenAmSteuer... 48. TrustChain... 28. TuDresden... 37 48. TuermChen... 54. TuiLuna... 8. TuringIch... 19. TuringMaschine... 10 31 35 40 48. TuringTest... 14. TwentiethCentury... 15. TwentyFirstCentury... 4 8 11 20 26 28 44 48 56 62. TwittEr... 37 53 56 57 74. UberHack... 12. UbiComp... 9 20* 21 34. UdaCity... 54. UeberFall... 48. UhTopie... 66. UlSz... 54. UltraMatch... 17. UmLaut... 66. UmSatz... 48. UmTs... 48 66. UmWeg... 12. UmWelt... 4 25. UmhaengeTasche... 10. UnFug... 37. Unglaub... 34. UnLaut... 63. Unlimited... 54. UnPartei... 54. UnParty... 54. UnSamt... 63. UnSterb... 24. UnSterblich... 10 37. UnTil... 45. UnTil2019... 12 21. UnTil2029... 14 37 45. UnTil2056... 62. UnTil2100... 45. UncannyValley... 63. UndDasSpannendeIst... 8 44. UniKl... 9 18 21* 48. UniSpectrum... 48. UniVerse... 30 58 62 63. UniqueNameAssumption... 26. UnitedSemanticNations... 28. UnitedStates... 45 48. UnsereDoMains... 35. UnterNehmen... 11 14 19 27 44 45 47 48. UnterNehmer... 11 45. UnterTitel... 10. UnternehmensGruender... 22. UnternehmensRegister... 54. UnternehmerGen... 7. UpLoad... 24 25 45. UrGlyph... 68. UrLaub... 7. UrTeil... 26 35. UrWahl... 47. UsDollar... 8 28 30 45 47 48 63. UschiAg... 54. UweTellkamp... 11. VenterDiesel... 28. VentureCapital... 45. VerAntwortung... 19. VerBind... 22 48. VerDammt... 31. VerFassung... 26* 46 47 48 53 58. VerGangen... 8 20 35. VerGessen... 48. VerLegen... 17. VerLust... 44. VerMoegen... 19 26 35 45 47. VerNetz... 30. VerNunft... 22. VerRueck... 37. VerRueckt... 31. VerSchmelzung... 7. VerStand... 41. VerSteh... 17 19 20 25. VerTrauen... 4 26 36 48. VerZauber... 37. VermoegensVerwaltung... 40. VernorVinge... 45. VerschmelzungVonMenschUndMaschine... 7. VerteilungsFunktion... 37. VetoFrist... 26. ViAf... 53 54 74. ViertKraenkung... 18. ViewSource... 48. VilfredoPareto... 12. VillaLeibl... 77. VillaMarie... 30. VirtualEnterprise... 53. VirtuelleOekonomie... 27 47 62. VisitenKarte... 10. VoNa... 66. VoiceBase... 67. VoiceNote... 37. VolksWagen... 48. VorLesung... 48. VorOrderUm... 23. VorratsDaten... 22. VorratsdatenSpeicherung... 37. Vorstellungskraft... 63. VwPhaeton... 63. WachsTum... 37. WackenmuehlStrasse... 10 31 48. WahrHeit... 40. WahrNehm... 63. Wahrnehmung... 4. WahrSchein... 4 8 22 24 31 45 58. WaldRohrBach... 48. WaldSchloesschenBruecke... 30. WalkuerenRitt... 41. WalterScheel... 37. WandelDruck... 28 44* 45. WasWar... 58. WasserFuhr... 40. WeDo... 54. WeLt... 23 34 37. WebApp... 26 53 57. WebHistory... 54. WebLog... 57. WebOfTrust... 4 26 30 53. WebSeitz... 45 66. WebSite... 37. WechselKurs... 4 27 47. WeibLich... 41. WeinBoehla... 27. WeltBrandEins... 37. WeltFormel... 66. WeltGesellschaft... 24. WeltImKopf... 19. WeltSprache... 26. WeltSprachen... 20. WeltUntergang... 48. WendePunkt... 27. WerKenntWen... 17. WerdeMindBroker... 48. WerteWelt... 19. WettLauf... 45. WiFI... 48. WiKi... 37. WiMax... 28. WieImmer... 35. WieWirWirken... 30. WienerLinien... 54. WienerPrater... 63. WikiBased... 53 62. WikiBasiert... 14 26 46 48. WikiDrivenDevelopment... 46. WikiHomePage... 26. WikiLender... 44. WikiLender2013... 54. WikiNode... 53. WikiPage... 8 26 58 66. WikiPate... 21 46. WikiPedia... 31 37 48 54 67. WikiProf... 46. WikiTable... 66. WikiTravel... 54. WikiWall... 54. WindelWelt... 7 9 24* 62. WipperFeld... 34. WipperFuerht... 31. WipperFuerth... 31 37. WirNennenEs... 48. WiredMag... 37. WirkLich... 6 8 37 44. WirtschaftsSystem... 4. WissenSchaft... 28 45. WissensKapser... 48. WissensManagement... 34. WissenschaftsSprache... 10. WoZu... 24 48. WohlfuehlVisage... 24. WohnSitz... 28. WolfgangBibel... 57. WolfgangSchaeuble... 12. WolfgangTiefensee... 54. WolframAlpha... 54. WolkeEins... 37.

World... 63. WorkLog... 54. WorkingMemory... 54. WorldChess... 46. WorldCrash... 8 28. WorldEconomy... 8. WorldLanguages... 62. WorldModel... 66 67. WorldWideWeb... 4 37. WortSchatz... 30 48 67. WortStamm... 66. WuerzBurg... 48. WunderKind... 24 34 45 54. XiNao... 30* 54. XiNg... 66. XinLingJiaoHuan... 52. XingLe... 7 17 48 53 54 74. YaCy... 66. YaHoo... 45. YesSir... 63. YouPorn... 18. YouTube... 18. YouTubeAnalytics... 54. YvonneSchubert... 53 56. ZahnSchmerz... 48. ZeBu... 66. ZeigeFinger... 41. ZeitFenster... 20 30 45. ZeitMaschine... 40. ZeitSprung... 9 48. ZelluloidGenie... 11. ZielChen... 63. ZigaTurk... 57. ZuFall... 12 66. ZuKuenfte... 8 24. ZuKunft... 6 8 17 20 21 22 34 37 40 44* 48 74. ZuKunft2057... 7. ZuSchauer... 40. ZugStrom... 48. ZukunftsForscher... 7 27 34 37. ZukunftsMuseum... 31. ZukunftsRoman... 14 37. ZukunftsRomanGlossar... 14*. ZukunftsTempel... 4 14. ZukunftsTheater... 14. ZweiGleiseStrategie... 19. ZweiSam... 41. ZweiUndDreissig... 17. ZwergenSchloss... 54. ZwillingsParadoxon... 40. ZzzZz... 66.

PageIndex

AktEins... 40. AkteNooPolis... 35. AnFang... 8. AnLicht... 76. AriadneFaden... 9. AtariSt... 18. AtemZuege... 76. AusGang... 77. BeatriceBaranov... 35. BeautifulMind... 46. BegruessungsGeld... 62. BeuteSchema... 17. CamelCase... 66. CarTraum... 67. CommodoreSixtyFour... 17. ConScious... 66. DasNetz... 30. DesSturmesWucht... 7. DeutschIsDead... 44. DistanzSpiel... 48. EigenRisk... 48. EinSchlag... 36. ElbSpaziergang... 30. EndMontage... 4. FansOfIso8601... 20. FliederChen... 15. GeBurt... 15. GeFab... 63. GenSeidenFaden... 15. GlasKugel... 21. GrossHausVision... 23. HaeufigsteWoerter... 58. HampelMann... 25. HeldenSage... 11. IceCream2019... 21. InnBankSe... 9. IntelligenceExplosion... 67. IscIi... 68. KhaldoonsDream... 63. LebensEntwurf... 45. MannOhneGeheimnisse... 37. MindBroker... 52. MindId... 53. MindMark... 54. MooresLaw... 34. MorgenDanach... 41. MusTer... 8. NachNeuenMeeren... 28. NewMind... 67. NooPolisFaqDe... 46. ParallelUniversum... 36. PeterPlan... 30. PieschenBank543... 35. PostSingular... 70. PraterBrater... 63. RainersChristentum... 34. RayInDresden... 33. RealFilm... 12. RealRoman... 6. RoMa... 4. SchickSaal... 12. SchnueffffChen... 7. SeaNation... 28. SecondHalfOfTheChessboard... 70. SeeLe... 8. SiSanien... 18. SingularAcademy... 56. SingularPresseMitteilung... 27. SingularVirus... 56. SocialGraph... 74. TakeOff... 57. TalDerAhnungslosen... 18. TheNooSphere... 62. TheOne... 44. TheSingularity... 45. TraumPaare... 9. TrueLove... 54. TrueMan... 22. UbiComp... 20. UniKl... 21. VerFassung... 26. WandelDruck... 44. WindelWelt... 24. XiNao... 30. ZuKunft... 44. ZukunftsRomanGlossar... 14.

KlappenText

#7057f2f572f80dc69b38ca4046d7f3133a6471133d645973f9938d08c768f4bc - w11

Die »NooSphere« ist ein langfristig angelegtes SwarmIntelligence-Experiment, um kollaborativ einen ZukunftsRoman zu schreiben, der Wirklichkeit wird. Eine erste Druckfassung ist für Anfang Dezember AnnoDomini2010 geplant. Fortan soll die NooSphere einmal pro Jahr erscheinen. Im ZukunftsRoman vermischen sich Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu einem explosiven Gemisch aus ScienceFiction und Wirklichkeit. Wichtigster Standort der Geschehnisse ist ein verschlafenes Hauptstaedtchen irgendwo in Deutschland in einem völlig frei erfundenen BundesLand »SiSanien«. Der ZukunftsRoman beginnt AnnoDomini2056 in der EndMontage von PieschenRobotics. Nach und nach entschlüsseln sich die Hintergründe, die PieschenRobotics zu einem der weltweit führenden Konzerne für humanoide Roboter werden liess. Schon AnnoDomini2049 beweist PieschenRobotics die Überlegenheit seiner Produkte, wenn JanBoehme in einem Separee der KakaduBar von einer täuschend echten Verkörperung seiner intimsten Begehren zum ClaudiaTest verführt wird. Wir erleben spätestens UnTil2040 die Reise von TrueMan zum LunarSteigenberger, begleitet von LupusAter, dem legendären ehemaligen TaxiDriver, der mittlerweile das PhaetonBallett durch die Strassenschluchten im Hauptstaedtchen dirigiert. AnnoDomini2029 fesselt der RainerTest das Interesse der Weltöffentlichkeit, mit dem RayKurzweil doch noch seine LongBetOne gegen MitchKapor gewinnt. Als KeimZelle dient der LockSchuppen am BahnhofNeustadt der StadtDresden, der AnnoDomini2012 von Oberbürgermeisterin HelmaOrosz feierlich eröffnet wird und damit das Fundament für die neu entstehende SingularIndustry in SiSanien legt. AnnoDomini2014 nimmt das PieschenProject nach langer StealthMode-Phase immer konkretere Formen an und OffenBart sein eigentliches Ziel: Die Schaffung einer ArtificialGeneralIntelligence. Die »NooSphere« soll fortan jährlich erscheinen und dabei fortwährend an die zwischenzeitlichen Geschehnisse angepasst werden, und damit wie eine BlauPause für die Zukunft wirken. "Wer in Zukunft »Zukunft« sagt, wird wohl um die »NooSphere« nicht umhin kommen." - MauriceArmRadetzky

LiteraturPapst

#aa0bb5a2438095b7e7b74959329e9232512156cfe99f4330b7c49b7ed1737229 - w13

* "ein wahrer JahrhundertRoman!" - PieschenerAllgemeine * "Die literatische Sensation des Jahrzehnts" - FrankfurterOderAllgemeine * "strotzend vor Bildung, Sinnlichkeit und Rebellion" - MarkusRauschKaniewski - Literarisches Oktett * "raffiniert" - LaPublica * "der neue TellCamp" - NuernbergerNachzeiten * "einzigartig" - BlagensNyheter * "GrossKunst!" - AlgemeenGazeti